

Wiesbadener Tagblatt.

41. Jahrgang.

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabehelfern bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

12,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Zeile für Lokale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Rechnen die Zeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 237.

Mittwoch, den 24. Mai

1893.

Schaumweine Cassella & Co. Wiesbaden

durch die Weinhandlungen zu beziehen

Die beiden gesetzlich geschützten beliebten Marken

Kaiser Cabinet

feinster Sekt

Nassovia Sekt

sind in den Delicatessen-Geschäften und fast allen besseren Colonialwaaren-Handlungen Wiesbadens erhältlich.

6484

Aechtes Malz-Extract

der Niederrheinischen Malz-Extract-Brauerei
Lackhausen bei Wesel.

Garantirter Gehalt 16 % Extractivstoff, 8 % reiner Malzzucker.

Altbewährtes und bestes Nähr- und Stärkungsmittel für Brust-, Hals- und Magenleidende, Bleichfüchtige, Blutarmer, Reconvallescenten, Wöchnerinnen, schwächliche Kinder; **ärztlich empfohlen!**
Vorräthig in Flaschen à 65 Pf. mit Flasche in Wiesbaden bei Herrn Ed. Böhm, Adolphstraße 7. Telephon 130. 2784

Niederlage bei Ph. Kissel, Röderstraße 27.



Der weitberühmt gewordene

Triumphstuhl,

zu benutzen als Stuhl, Hautent-, Chaiselongue und Bett, unentbehrlich für Verandas und Gärten, Verlängerung 5.50. 7765

Post-Versandt gegen Nachnahme.

J. Keul,

12. Ellenbogengasse 12,

best assortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Pianino

Abreise halber preiswerth zu verkaufen.
Dr. v. d. Lippe, Jahnstraße 25.

Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

➡ Grösste Auswahl ➡
Foulards, Yvettes, Changeants, Rohseide.

Blousenstoffe in jedem Genre und reichster Auswahl.

9264

Da **wegen Geschäftsauflösung** sämtliche fertigen

Frühjahr- und Sommer-Herren-Anzüge,
Frühjahr- und Sommer-Herren-Paletots,
Frühjahr- und Sommer-Herren-Havelocks,
Frühjahr- und Sommer-Herren-Hosen und -Westen,
Frühjahr- und Sommer-Jünglings-Anzüge und
Paletots,
Frühjahr- und Sommer-Knaben-Anzüge aller Arten,
Frühjahr- und Sommer-Knaben-Paletots mit und
ohne Pelerine

bis zum **1. August** geräumt sein müssen, verkaufen wir dieselben **von jetzt an zu**

noch weiter herabgesetzten Preisen.

Gebrüder Süss,
 am Kranzplatz.

W. Thomas, Webergasse 6, Eingang Kl. Burgstrasse.

Wegen Abgabe des zweiten Ladens,

Eingang Kl. Burgstrasse, worin sich mein **Kurz-, Tapissier- und Mode-**
waaren-Geschäft befindet, verkaufe ich nachstehend verzeichnete Artikel
zu spottbilligen Preisen aus.

Nur ganz vorzüglich gute Qualitäten.

Seidene Blinder.
 Blumen. Federn.
 Seidene Spitzen.
 Baumw. Spitzen.
 Häkelspitzen.
 Lein. Klöppel-Spitzen.
 Schleier.
 Spitzen-Echarpes.
 Seid. Böhmische Châles.
 Spitzen-Kragen.
 Jabots.
 Hüschchen.
 Balayseusen.

Seidene Foulards.
 Perl-Passementerie.
 Matte Passementerie.
 Perl-Gürtel.
 Tressen.
 Marabouts.
 Perl-Fransen.
 Kleider-Besätze.
 Sammet. Plüsch.
 Futterzeuge.
 Luster.
 Nähgarne.
 Häkelgarne.
 Nähseide.

Kurzwaaren.
Knöpfe.
Sämtliche
Tapissier-
Waaren.
 Tapissier-Material.
 Wolle, Seide, Läufer-
 stoffe etc.
 Lein. Läufer, Decken,
 Handtücher etc.

Korsetten.
 Schürzen.
 Leinene Taschentücher.
 Seidene Taschentücher.
 Damen-Kragen und
 Manchetten.
 Chemisettes.
 Serviteurs.
 Bade-Mäntel.
 Bade-Tücher.
 Bade-Vorlagen.
 Bade-Handtücher.
 Stickerei-Kleider
 für Kinder.

Sämtliche ungarnirte Stroh-Hüte.

Rhenania,

Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln a. Rh.,
 (schließt Versicherungen gegen alle Unfälle im Beruf, außer Beruf und auf
 Reisen, einschl. der Velocipedisten; ferner im Chicago-Versicherungsverband
 zur Versicherung von Besuchern der Weltausstellung.
 Anerkannt gute Bedingungen und coulantc Regulierung. Keine Nach-
 zahlungen. Bei mehrjähriger Versicherungsnahme bei jährlicher Zahlung
 entsprechenden Rabatt.

Vertreter für Wiesbaden:
Phil. Wendel, Hauptagent,
 Wellstr. 23, 1.

Das billigste Closetpapier,

10 Rollen 2.50 Mk. 6088

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Kunstverglasungen,
Bleiverglasungen

mit und ohne Glasmalereien, in schönster Technik und gebiegenster Aus-
 führung äußerst billig. 10268

Arnold, Dohheimerstraße 9.

Diplomaten-Schreibtische
mit feuerfestem Cassaschrank
 in Eichenholz, antik geschnitten, Nr. 200, auch in Buchbaum,
 antik, schwere Bücherschränke, Schreibessel empfiehlt sehr billig
 Martin Joh. Maas.
 Wiesbadenerstraße 47. Dieblich a. Rh., Wiesbadenerstraße 47.

Bei der bevorstehenden

Reichstagswahl

muß sich das **deutsche Volk** selbst ein **Urtheil** über die Zustände im Reiche bilden. Man lese daher die volksthümlich geschriebene und sorgfältig geleitete, zugleich **billigste** Zeitung: die **täglich** in 8 großen Seiten erscheinende **liberale**

„Berliner Morgen-Zeitung“

nebst „täglichem Familienblatt“ mit fesselnden Romanen. — Die große Abonnentenzahl von **mehr als 120,000** beweist am Besten, daß die **Berliner Morgen-Zeitung** eine wirklich **gute Zeitung** ist.

Für Monat Juni

bestellt man bei allen Postämtern und Landbriefträgern für

34 Pf.

Probennummern gratis durch die Expedition der Berliner Morgen-Zeitung, Berlin SW.

(A 500 B.5) 182

Alle Nerven- u. Blutkrankheiten, wie: Kopfschmerz, Brustschmerz, Athmungsbeschwerden, Rheumatismus, Milz-, Nieren- u. Magenleiden, Unterleibsübel, Gebärmuttervorfall u. a. heilt ohne Arznei. 24025
Heilmagnetiseur **Phil. Eberhardt**
in Kesselstadt bei Hanau, Burgallee 5.

Italienischer Rothwein (Barletta), gute Qualität, zu 60 Pf. per Flasche mit Glas, so lange der Vorrath reicht, bei **Wollweber, Louisenstraße 43.** 10246

Grösste Auswahl deutscher
ersten
Pariser, Wiener u.

und ausländischer Fabrikate
Ranges.
englische Korsetten



stets über
100 Sorten



in allen
Preislagen
vorräthig.



Neuheit!
Façon
Königin Luise.

Neuheit!
Blousen-Korsett
anz kurze Façon.

Korsett-Manufactur
Ludwig Hess,
18. Webergasse 18,
Badhaus zum Rheinstein.



Moderno
Zwickelfaçons



Geradehalter und
Mädchen-Korsetts.



Wegen vorgerückter Saison:
Verkauf von
Jaquettes und Regenmänteln,
Capes und Umhängen
 in Wolle, Seide und Spitzen
zu bedeutend ermässigten Preisen.

Langgasse 20/22. **J. Hertz,** Langgasse 20/22.

10496

Carl Claes,
3. Bahnhofstrasse 3.
Abtheilung für Strumpfwaaaren.

Für Kinder:

Patent gestrickte, englisch lang,
 in 10 Grössen und Qualitäten.
 Farbig geringelt von 15 Pf. an.
 Einfarbig, Ia Qual., „ 25 „ „
 Aecht schwarz, Ia Qual., „ 50 „ „
 Gezwirnt, Ia Qual., „ 90 „ „
Ia Knaben-Strümpfe, sehr solid.
 Gestreift Maco, Baumw., von 60 Pf. an.
 Aecht schwarz mit dopp.
 Knie und Fuss „ 90 „ „

Specialität:

Aecht schwarz.

Garantie für tadelloses
 Tragen u. Waschen.
 Ia Baumwolle, engl. lang, à 60 Pf.
 do. m. dopp. Ferse u. Spitze à 85 „
 do. do. extra fein, à 1.25 Mk
 Ia Flor mit Doppelsohle u.
 Hochferse, engl. lang, à 1.75 „
 desgl. Ia Halbseide à 2.50 „
 desgl. Ia Reineide,
 mit weisser Sohle à 3.50 „

Für Damen:

Gewebt, eng isch lang.

Einfarbig, extra leicht, à 25 Pf.
 do. Ia Baumwolle à 50 „
 do. schön gestreift à 75 „
 Gestreift Maco, gestrickt à 1.20 Mk.
 Ia grau Reform à 1.50 „
 Einfarbig Ia Zwirn à 1.85 „
 Gestreift do. hocheleg. à 2.— „
 Suprafein Flor, gemus ert, à 3.— „
 Farbig Halbseide, Ia Qual. à 3.— „

Kinder-Söckchen u. Halbstrümpfe,
 weiss, schwarz und farbig, in 4 Grössen
 von 30 Pf. an.

Streng feste Preise!

Herren-Socken,

Baumwolle, Merino, Wolle etc. etc.
 à 25 Pf., 50 Pf., 75 Pf.,
 1 Mk., 1.25 Mk. etc.
 Für Touristen, 6 Paar für 45 Pf.
 desgl. farbig, 6 „ „ 75 „
 Sch weiss-Socken 6 „ „ 1.75 Mk.

Beinlängen

von bestem Dopp lgarn, ächt schwarz,
 von 90 Pf. an.

Reelle Bedienung!

1080

Ausverkauf in Gold- u. Silberwaaren zu Selbstkosten-Preisen.
Friedrich Engel, Ecke der Gold- und Langgasse 37.

7793

Vorzügl. vegetarischer Mittagstisch, ärztlich bestens empfohl. bei sämtl. Verdauungsstörungen.
Herzstrasse 23, 1. St.

Säffnergasse 10, 1. St.

Säffnergasse 10, 1. St.

Civil-Ingenieur

9683

Ernst Franke.

Constructions für Maschinen- und Hoch-Bau.
Perspectivische und andere Zeichnungen jeder Art.
Patent-Nachsuchung und -Verwerthung. Unterricht im techn. Zeichnen

Specialität:

Hemden nach Maass,
eigene Fabrikation,
solide Stoffe, enorm billig.
Ad. Lange,
16. Langgasse 16.

8471

Die beliebten Tropical sind in allen modernen Farben, auch Marengo wieder am Lager. Dieser feine, äusserst leichte, dabei dauerhafte Sommeranzug kostet nach Maass gefertigt Mk. 65 und Mk. 70 bei

10864

M. Auerbach,

Herren-Schneider,
Delaspeestrasse 1,
neben dem Central-Hotel, am neuen Rathhaus.

Restparthien Leinenwäsche

für Damen und Herren,

3 verschiedene Fabrikate,

nach **Pfarrer Kneipp,**

gebe ich weit unterm Einkaufs-
preise ab.

10021

W. Thomas,
Webergasse 6.

Italienische Weine:

Barletta, angenehmer, leichter Tischwein p. Fl. — 75 Pf. incl.

Brindisi, etwas schwerer, voller Tafelwein " " — 90 " ["]

Marsala, Specialitäten der Cont-

Vermouth de Turin, nental- " " 225 " "

Compagny " " 3.— " "

empfeht unter Garantie absoluter Reinheit 5618

Georg Bücher Nachfolger,

Ecke der Wilhelm- u. Friedrichstrasse.

Goupil, Léoni Fils & Co.



Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden.

Bureau: Goethestrasse 11.

Preis-Courant auf Verlangen.

Telephon von Mai an.

Cognaes zu beziehen durch Delicatessen- und Colonial-
waaren-Geschäfte, Droguerien, Apotheken. 7011

Mit der Uebnahme des Theelagers des Herrn Ed. Krah, Marktstrasse 6, zum Chinesen, wurde mir auch von Herrn Oberst von Hirschfeld der Verkauf seiner

Original Tokayer Weine

übertragen. Diese ächten Tokayer Weine, gewonnen in Hangács-Muzsay, ehemals fürstlich Rákoczy'schen Besitzung, zwischen Mád und Tokay, beste Lage der Hegyallya, bin ich in den Stand gesetzt, zu Original-Preisen abzugeben.

Besondere Preislisten mit Analyse und Attest des Ober-Stuhlrichter-Amtes des Zempliner Comitates stehen zur Verfügung. 8169

J. M. Roth Nchf.,

Kleine Burgstrasse 1, zum Chinesen.

Brannschweiger junge Erbsen

per 2-Pfd.-Büchse 65 Pf., bei 10 Büchsen 60 Pf.,
" 4 " " 1,20 Mk., " 10 " " 1,10 Mk.,

prima Schneidebohnen

per 2-Pfd.-Büchse 44, 50 und 60 Pf.,
bei 10 Büchsen 40, 45 und 55 Pf.,
per 3-Pfd.-Büchse 65 und 70 Pf.,
" 4 " " 85, 90 Pf. und 1,10 Mk.
" 5 " " 1, 1,10 und 1,25 Mk.,

prima Wachsbohnen

per 2-Pfd.-Büchse 60 Pf., bei 10 Büchsen 55 Pf.,

prima grüne Brechbohnen

per 2-Pfd.-Büchse 50 Pf., bei 10 Büchsen 45 Pf.
empfeht

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 38.

Ga. 300 Flaschen Mosel-Wein, 1886er,
Johannisbeere, garantiert rein, werden zu Mk. 1.20 per Flasche abgegeben
Loulisenstrasse 43, Part. 10247

Gute Speise-Kartoffeln

sind in jedem Quantum abzugeben Zahnstrasse 2, Baden.

6404

60 Pfg.

Das beste Zahneinigungsmittel
der Gegenwart ist

60 Pfg.

Odor's Zahn-Crème

(Marke Lohengrin).

60 Pfg.

Von Fach-Autoritäten ersten Ranges zur Reinigung der Zähne und der Mundhöhle
angelegentlich empfohlen.

60 Pfg.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) macht die Zähne schön und
weiß, erfrischt das Zahnfleisch und beseitigt unangenehmen Mund-
geruch. Ueberr trifft die besten Fabrikate des In- und Auslandes.

Bereitet unter

Für

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) ist vollkommen unschädlich.
Durch seine Anwendung wird die Ansiedlung der den Verfall des Zahnes herbei-
führenden Pilzkeime **verhütet** und, wenn solche vorhanden, **zerstört**.

ärztlicher

Kinder.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) ist der beste Schutz gegen
Schwarz- und Hohlwerden der Zähne, folglich auch gegen Zahnschmerzen,
wenn die Anwendung frühzeitig und täglich geschieht.

Controle.

Für Erwachsene.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) ist medizinisch und chemisch
untersucht und wird hierseits als das unschädlichste und wirksamste
Mittel für Jung und Alt zur Pflege der Zähne und des Mundes empfohlen.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) ist zu 60 Pfg. pro Glasdose zu haben in Wiesbaden bei: C. Brodt, Drog.;
Droguerie A. Cratz, Langgasse 29; Adalb. Gürtner; Willy Graefe, Langgasse 50; Maunschild's Droguerie;
E. Moebus, Lammstraße 25; C. W. Poths, Langgasse 19; M. Rosenbaum, Germania-Drog., Marktstraße 23; L. Schild;
Otto Siebert, Drog.; Chr. Tauber, vormals W. Hammer, sowie in sämtlichen Apotheken. In St. Goarshausen:
Hofmann'sche Apotheke; Aug. Steinmetz.

Alleinige Fabrikanten: **DOERING & Cie., Frankfurt a. M.**

108

Alterthümer!

Das reichhaltige Lager wurde in jüngster Zeit bedeutend vergrößert
und bietet eine schöne Auswahl von Möbeln, Goldschmuckstücken,
Silber-, Kupfer- und Zinn-Gegenständen, Münzen, Stoffen,
Fahncen, Waffen u. s. w. Sämtliche Waaren sind **echt alt** und
die Preise **solid**. 9905

G. Goldschmid, Neue Colonnade 2, 3 u. 4.

Trauer-Hüte,

Crêpe, Grenadine, Flor

empfehlen

1488

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- u. Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.

Lager u. Reparatur-Werkstätte

in

9706

Fahrrädern.Mechaniker **Carl Kreidel**, Webergasse 42.Neue Polstermöbel u. Betten b. zu v. Abelhaide-
straße 60, H. 1. 5272**Möbel-Fabrik u. Lager**

Schühenhofstraße 3, 1. Etage.

Ich bringe mein Lager in compl. Wohn-, Schlaf- und Speise-
zimmer-Einrichtungen, sowie alle einzelne Theile in Holz- und
Polstermöbel, als:

Betten, Garnituren, Divan, Ottomane, Sopha, Büffel
in Eichen und Kirschb., Ausziehtische, Nachttische, ein- und
zweithür. Kleider-, Bücher- und Spiegelchränke, Wasch-
kommoden, Nachttische mit und ohne Marmorplatten,
Serren- und Damen-Schreibtische, Secretäre, Verticows,
ovale und viereckige Tische, spanische Wände, Vorplatz-
Toiletten, Kleiderstöße, Küchenschränke, alle Sorten Spiegel
und Stühle u. s. w.

in bester gediegener Arbeit bei Bedarf in empfehlende Erinnerung.
Durch stets vortheilhafte Baar-Einkäufe, persönliche Leitung des Ge-
schäfts und Ersparnisse der jetzigen hohen Ladenmiete darf ich mit Be-
stimmtheit behaupten, zu

halben Preisen

verkauft zu können.
Es wird sich daher der Weg in den ersten Stock meines Möbel-Lagers
Schühenhofstraße 3 beim Einkauf reichlich lohnen, auch wird Jeder-
mann, der nicht sofort Einkäufe machen und sich erst über das Lager und
Preise orientiren will, bereitwilligst Auskunft erstatet. 9007

Indem um günstigen Zuspruch bittet, zeichnet

Hochachtung

D. Levitta, Möbel-Fabrik u. Lager,

Schühenhofstraße 3, 1.

Damm-Etienne's

ächtes Veilchenpulver

legt man zwischen Wäsche, Kleider, Sandalschuhe, Spitzen, Brief-
papier, um den lieblichen Duft des Veilchens dauernd zu übertragen.

Hier stets frisch zu haben bei

C. Wimpfinger Nachf., Sandschuh-Geschäft,
Alte Colonnade 30-31. 9851

11. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung am 19. Mai 1893, Nachmittags.
Für die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

124 229 346 435 533 53 718 23 42 817 (500) 29 33 240 83 1007 16
200 20 (3000) 397 (3000) 457 729 50 822 2051 189 319 42 409 83 544
69 72 73 45 80 823 84 3083 (500) 114 223 310 47 475 98 503 30 676
4064 160 83 280 647 707 896 917 (1000) 5170 (3000) 229 338 69 477
78 531 33 671 819 29 49057 60 74 (1000) 169 287 486 71 888 960 7107
492 78 551 748 883 (500) 72 945 50 (300) 8055 163 221 58 479 575 682
889 217 19 (1500) 30 71 2720 30 (500) 62 362 524 78 994
10069 186 207 654 (500) 85 880 (15000) 11090 106 11 (300) 23
273 80 (300) 385 515 74 665 67 784 905 12018 166 201 91 511 34 82
944 233 43 90 18055 199 269 83 93 338 86 (1500) 776 355 373 88
14010 102 (1500) 346 409 70 611 814 15135 42 213 309 621 44 702
14217 489 552 630 844 86 934 17001 300 29 616 766 870 15137 412
54 579 641 58 91 (500) 793 887 (300) 91 904 74 (5000) 18040 297 352
95 673

20009 92 196 332 85 425 509 (3000) 44 633 785 825 991 93 21219
63 343 94 413 36 787 894 22017 107 (300) 273 365 412 16 611 76 778
896 55 273 (3000) 22377 543 73 922 24000 247 75 315 36 50 94 474
622 735 (300) 63 25155 314 83 438 54 (300) 673 (300) 720 72 888 89
991 93 26084 (300) 225 30 67 359 545 53 754 872 27018 56 (500) 180
242 400 19 807 10 19 447 28024 105 (300) 38 93 233 306 50 79 432 59
68 557 676 820 91 22919 47 88 552 716 857

30023 90 159 65 77 208 12 413 49 (500) 53 592 723 860 991 (3000)
31098 116 253 375 532 67 70 77 615 88 726 844 905 32457 575 707
50 86 800 22 69 916 21 26 59 66 33010 379 644 603 65 34007 196
260 397 481 637 801 (300) 924 35031 122 273 (300) 414 60 898 87 905
34022 328 439 625 (3000) 81 742 52 803 66 992 37022 38 56 68 129
25 492 674 (3000) 717 914 38039 97 135 291 380 93 444 52 57 (5000)
89 613 (1500) 824 940 39300 65 524 42 64 729 90 836 (500) 80 930

40161 (500) 70 276 88 453 69 516 (500) 699 789 879 918 63 91
41040 129 43 88 233 56 360 614 717 803 42288 (3000) 444 76 (300) 70
545 55 65 72 936 43216 390 463 65 659 85 711 96 827 913 71 44155
361 434 67 (5000) 501 69 656 785 829 45198 203 90 333 462 688 848
(5000) 83 988 59 (300) 60 40045 (500) 214 16 326 82 407 584 710 21
810 47239 331 401 6 88 656 736 84 (1500) 800 2 33 49035 84 126
239 312 81 488 772 (500) 49016 52 57 59 290 (300) 463 89 (3000) 531
91 619 764 857 70 979

50002 (3000) 1688 379 412 77 98 586 646 720 63 927 88 51073 183 219
526 729 821 910 21 52175 300 27 49 (1500) 413 55 631 57 947 53003
63 186 246 82 339 410 60 (300) 506 51 073 54124 247 395 403 5 15 63
844 (3000) 55160 71 98 332 96 364 69 490 965 56041 61 81 95 263
319 78 445 507 813 332 75 81 57432 525 67 632 84 (5000) 858 232
58 58260 67 377 437 63 512 34 860 81 85 912 (300) 18 62 59069 260
341 90 478 551 631 706 62 808 88 (500) 97 953

60011 14 22 65 104 62 267 301 463 85 (1500) 583 664 65 (500) 782
890 99 920 61175 224 300 67 419 66 585 650 713 29 805 86 943 62089
132 322 23 82 413 773 870 914 63003 38 (3000) 64 88 98 266 310 13
38 421 540 48 79 625 41 47 767 949 62 (1500) 64201 37 69 (3000) 313
583 650 76 65004 5 23 (3000) 48 125 238 51 808 73 99 405 39 39 703
(300) 85 990 60155 (5000) 56 407 (1500) 621 (500) 765 856 900 67114
527 89 621 47 53 708 878 986 68009 120 (300) 86 252 401 33 568 694
776 964 69113 22 67 228 92 424 71 639 982

70002 (3000) 17 20 81 288 (3000) 88 474 652 771 857 71106 30
253 72 88 467 603 50 71 816 49 914 63 66 72956 304 579 (1500) 600
80 89 780 904 20 70 (1500) 931 73048 171 86 223 506 662 917 42 51
72400 88 142 34 274 (3000) 222 36 447 756 989 4 75014 52 (1500) 134
570 78 625 69 826 916 38 74045 130 229 65 308 (1500) 99 491 93 549
98 656 711 77023 33 50 83 109 23 62 224 (300) 352 83 413 86 574
619 (300) 30 73 84 747 55 79077 822 66 436 96 671 93 768 836 925
26 79044 242 351 611 47 946 55

80008 40 49 112 84 86 220 49 63 313 45 483 521 663 715 830 927
915 34 11856 309 97 581 666 97 727 (1500) 60 843 94 965 82002 46
69 242 467 501 767 84 91 956 84022 83 144 88 276 82 448 533 (1500)
75 720 40 55 814 (1500) 55 930 (3000) 32 (300) 84035 89 118 31 304
78 81 577 695 702 823 (500) 968 90 85446 507 13 627 (300) 725 54
982 936 (1500) 84018 (300) 25 233 55 503 21 603 77 709 27 893 87069
(300) 129 530 (500) 88023 41 58 136 (1500) 96 221 325 595 708 952
(300) 84164 639 (3000) 63 90 708

90055 (1500) 78 121 23 65 70 75 209 42 517 32 87 684 87 740 49
865 963 89 91017 61 84 102 71 (10000) 393 554 93 522 745 (3000)

821 908 02034 126 229 49 599 931 03177 97 248 59 397 94073 145
203 15 (500) 425 63 562 725 893 923 95079 164 310 409 571 668 730
61 834 79 06028 201 96 445 502 12 44 66 623 762 80 826 97126 279
91 340 407 (3000) 28 504 8 488 733 48 58 78 813 71 940 98101 (3000)
21 58 317 818 (3000) 49 58 943 60 95 99042 58 103 434 66 529 (500)
643 716 836 971 89

100318 460 524 40 696 755 838 906 35 101000 47 103 15 229 871
(1500) 623 (3000) 717 25 969 100106 87 203 308 429 48 61 509 72 655
743 47 55 823 979 103031 219 814 59 63 406 504 61 630 743 63 894
(300) 104125 222 481 504 6718 950 (500) 84 105141 95 231 372 84 446
47 61 78 (3000) 616 17 18 (1500) 39 709 33 885 105114 471 551 608
863 77 912 107041 57 62 100 299 329 32 457 62 810 83 956 108023
277 386 87 455 72 503 739 900 39 109043 217 408 16 81 96 614 (3000)
95 740 836 866 88

110100 13 320 424 60 67 70 80 555 618 19 42 765 88 801 69 952
111034 97 118 228 48 73 91 (3000) 636 (300) 748 112068 81 186 (3000)
228 62 373 497 516 686 715 18 803 944 112027 245 (3000) 80 339 447
99 501 38 723 811 47 95 114238 593 714 23 (500) 318 45 114038
(3000) 102 208 80 560 81 618 773 (3000) 842 980 116033 114 75 94
236 63 554 78 627 45 76 713 (300) 96 117193 263 74 442 97 542 99
659 67 829 42 63 75 939 118332 34 79 96 446 89 567 643 799 (300)
806 12 24 961 82 90 93 110003 64 (500) 130 47 216 60 81 96 391
(1500) 16 (500) 36 425 745 839

120117 40 297 397 469 621 617 53 89 7857 121150 409 510 (3000)
38 75 947 122056 157 75 247 (1500) 49 312 786 122043 87 111 33
320 54 407 645 (3000) 63 708 56 910 79 124429 947 125016 250 52
(1500) 61 381 462 675 883 (500) 126117 276 549 765 851 924 (1500)
51 62 67 (3000) 127023 172 77 532 41 (1500) 693 (1500) 765 890 77
122129 61 95 203 (300) 38 94 301 91 690 48 83 707 33 63 951 122022
72 (3000) 315 70 (3000) 85 437 96 527 72 92 816 99

130038 144 600 813 949 131028 126 233 304 528 49 65 808 926
(500) 132116 202 49 377 410 775 (3000) 905 33 70 123194 (3000) 264
306 42 462 73 501 (500) 610 848 86 134042 110 83 51 239 326 98 460
(300) 565 698 135054 160 72 235 351 61 515 32 792 847 953 (3000)
(500) 63 137 (1500) 217 69 357 471 565 726 82 834 82 906 68 137019
182 308 90 441 606 49 65 721 78 837 73 905 71 135049 673 (3000)
711 63 929 139052 (300) 68 70 363 93 511 23 696 799 801 17 913 14

140061 128 52 238 330 427 610 812 (500) 141009 89 139 49 333
(500) 434 528 661 802 99 142049 80 (1500) 88 89 224 44 556 78 (300)
695 92 742 92 847 915 61 (300) 142342 44 46 70 76 339 69 (1500) 30
411 555 56 93 635 47 86 (500) 88 144331 600 26 833 953 67 80 (1500)
145194 266 627 57 844 67 70 140102 56 70 223 580 (1500) 615 722
905 36 147004 27 117 541 87 (500) 92 678 725 871 919 148031 (500)
129 36 (300) 208 318 44 406 42 68 91 633 39 75 (3000) 770 843 (500) 50
975 149169 323 455 629 703 879 961

150196 296 321 85 419 636 47 665 151125 220 45 98 417 95 566
(3000) 803 89 (1500) 152072 (3000) 77 199 332 462 65 760 152123
402 635 45 856 970 79 (300) 153018 164 73 332 649 767 842 155041
105 11 344 414 34 37 50 569 74 662 64 84 730 968 98 156047 77 334
76 68 93 96 963 157005 139 93 258 415 24 538 649 730 (1500) 810
21 139027 31 (500) 91 131 209 16 326 443 627 942 48 156013 (300)
76 227 95 351 433 622 29 661 986

160036 124 345 51 91 576 81 99 763 89 848 962 76 (300) 161225
321 965 955 95 162823 95 479 607 638 842 64 84 163000 127 70 259
412 503 39 55 715 92 (500) 948 99 104029 68 114 84 300 323 401 853
96 613 815 165052 112 51 209 30 41 412 43 637 724 827 165114
206 336 89 438 49 638 63 76 721 46 924 50 167159 389 502 26 722
566 (500) 86 (5000) 168022 (300) 62 (300) 183 348 414 681 777 (300)
160175 261 66 325 478 655 609 35 830 47

170197 387 422 586 650 (3000) 961 171191 206 (500) 59 94 322
485 599 687 930 73 96 172178 (1500) 201 4 381 557 93 727 68 891
173072 283 80 329 50 642 57 (1500) 722 39 68 (1500) 882 921 58 90
174021 (500) 100 82 274 322 69 635 40 (3000) 85 805 14 44 96 175014
562 66 92 629 92 856 916 176188 342 97 412 18 586 94 710 845 62
(1500) 934 35 177084 238 397 499 524 776 876 178133 53 204
34 358 424 29 93 514 67 695 801 28 901 3 179030 541 637 80 (500)
719 38 947

180168 73 206 (500) 47 348 485 507 40 679 93 777 941 181081
86 160 203 52 64 (3000) 363 430 557 69 636 842 914 182188 238 332
465 691 679 94 765 916 183037 118 54 74 304 444 502 37 602 (600)
885 184021 65 103 325 341 69 (500) 69 442 (1500) 530 60 902 49 928
185003 5 45 60 97 410 509 53 732 58 87 862 (3000) 30 82 (3000) 927
89 186037 94 144 77 394 416 500 23 50 85 617 743 60 69 (500) 72
937 89 187132 229 30 67 333 (500) 488 502 95 607 24 (1500) 85 718 43
912 17 188289 83 648 721 68 806 970 189000 457 87 639 91 639
723 60 886 83 974

Möbel-Ausverkauf.



Wegen baldigen Umzug nach meinem
Hause verkaufe zu bedeutend herabge-
setzten Preisen: Complete Aufbaum-,
Latten- und eiserne Betten, sowie
einzelne Betttheile, alle Sorten Schränke,
Tische, Stühle, Verticous, Gallerie-
schränke, Küchenschränke, Buffets
in Aufbaum und Eichen, Ausziehtische,
Kommoden, Herren- u. Damen-Schreib-
tische, Secrétiäre, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Nach-
tschränke, alle Arten Sophas, Ottomane, Patent-Schlafsofas, Garnituren
in Blüschon unter Garantie für nur gute Arbeit. 5620

Philipp Lauth, Marktstraße 12, 1 St.

Gummi-Waaren.

Sämmtl. Bedarfsartikel für Herren u. Damen
verfertigt Gustav Graf, Leipzig. Ausführ-
illustr. Preisliste g. 20 Pf. in versch. Couvert. 88

Zu verkaufen mehrere gut erhaltene Wagen, als: ein Zweisp.-
Landauer, ein 6- bis 8-fis. Breut, ein 4- bis 6-fis. Breut mit Sommer-
dach, ein Aufschür-Plaston, ein Milchwagen, ein 2-rädriger Federfahrrad
mit verdecktem Kasten, zu Geschäftszwecken, für ein Pony passend. Näb-
bei Hh. Brand, Piesbaden, Langgasse 28. 4148

Parquetboden-Bohner und Bürsten,
Parquetboden-Wollbesen,
Parquetboden-Reinigungs-Apparat,
Parquetboden-Wichse und -Pinsel

empfehlen

3419

H. Becker, Kirchgasse 8.



2000
Gartenstühle
und Tische
hat abzugeben 109

C. Schmitz,
Duisburg.

Wie neu wird jeder

mit Salmiak-Gall-Seife gewaschene Stoff jeden Gewebes und Farbe. In
1-Pfd.-Pack. mit Gebr.-Anw. zu 40 Pf. bei 5569
Louis Schild, Droguerie.

Neu aufgenommen:

Sommer-

Costume — Blousen.**Gebr. Reifenberg Nachfolger.**

Wir bitten unsere Schaufenster-Ausstellung zu beachten.

10240

Mauergasse



8. Mauergasse 8.

**8****Großer und gänzlicher Ausverkauf.**

Wegen vollständiger Aufgabe des Ladengeschäfts verkaufe ich von heute ab sämtliche in meinem Laden und den daranstoßenden Lagerräumen vorhandenen

Möbel, Betten, Spiegel, Stühle etc.

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen, worauf ich meine werthe Kundschaft, ein verehrtes Publikum, besonders Brautleute, die Herren Hoteliers, Besitzer von Villen u. Familien-Pensionen ganz besonders aufmerksam mache.

Verzeichniß des Lagers:

Büffets, Bibliothekschränke, Spiegel, Kleider-, Bücher- u. Galleriechränke, Betten (von den elegantesten Kirschbaumenen bis zu den gewöhnlichen lack. Dienerschaftsbetten), Wasch-Kommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, Verticows, Herren- u. Damen-Schreibtische, Sophas, Ausziehtische, Spiel-, Näh-, Bauern- und Kippische, Kommoden, Consolen, vollständige Garnituren, Sophas, Chaiselongues, Divans, Ottomane, große Auswahl in Spiegeln, besonders elegante Pfeiler-, in allen Größen, reiche Guldenspoli- und viereckige Nugh-Spiegel mit Aufsätzen, Toiletten- und Wasch-Kommoden, Aufwasch-Spiegel, 200 Speiseküche in allen Arten, Wiener, Barock-, Englische, Leders, Rohrs- und Bretterstühle, Staggören, Säulen, Staffeleien, Handtuchhalter, Kleiderstöße, alle Arten Küchenmöbel, Blumenanz., Kissen, Deckbetten, Sopha- und Bett-Vorlagen, Fantasiestoffe, Damaste, Zwilche etc.

Bemerkt wird, daß sämtliche Gegenstände guter Qualität sind u. leiste ich für jedes Stück Garantie, auch werden gebrauchte Sachen in Tausch genommen und zu realen Preisen berechnet. Transport und Aufstellung von Möbeln nach hier und nächster Umgebung frei.

9470

Mauergasse

Ferd. Müller, Möbelhandlung,

Mauergasse 8.

Tischwein in vorzüglicher preiswürdiger Qualitätper Flasche **60** Pf. ohne Glas.

Bei Abnahme von 25 Flaschen 5 % Rabatt.

Weingrosshandlung von**Friedr. Marburg, Neugasse 1.**

Neue Preisliste meines reichhaltigen Wein- und Rothweinlagers auf Wunsch gratis franco! 10383

Garantie für Reinheit!

Niederlage: Hch. Wald, Röderstrasse 39.

Philipp Veit, Weinhandlung,

8. Taunusstraße 8 u. 9. Adelhaidstraße 9, empfiehlt ihre anerkannt garantirt naturreinen Weiß- u. Rothweine, sowie vorzügl. Bordeaux und Cognacs.

Proben und Preislisten jederzeit gratis zur Verfügung. 5512

Drei compl. Zimmer-Einrichtungen (Salon-, Speise- u. Schlafz.) sind unt. Garantie bill. zu verk. Moritzstr. 44. 10419

Martin Haas,**Coiffeur,****Hotel Einhorn,**

empfiehlt:

Hochfeine deutsche, franz., engl. Odeurs, Zahn-, Mundwasser und Pastas,

Kopf-, Zahn- und Taschenbürsten in grosser Auswahl, sämtliche Fett- und Toiletteseifen in allen Preislagen aus nur ersten Fabriken,

ächte

Glycerin-Schwefelmilch-Seife,

erprobt gegen Hautschärfe, Sommersprossen, Flechten, Hautausschlag, Finnen, rauhe Haut etc.,

amerik. Bey Rum,

vorzügliches erfrischendes Kopfwasser, bestes Mittel gegen Schuppen und Haarausfall, zu Original-Preisen. 10217

Rouffirende Rhein-Weine von Burgess. Sühleim. Gebr. Möhl werden wegen Aufgabe des Geschäfts von 2 Mk. an per Flasche abgegeben bei 10456

Wollweber, Lönienplatz 43.

Verantwortlich für die Redaction: C. Rötterdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend ist seit 41 Jahren das „Wiesbadener Tagblatt“, Verlag: Langgasse 27. Nach Art und Grösse der Wohnungen alphabetisch geordnet, von allen Hausbesitzern benutzt und von allen Miethern verlangt.

Vermietungen

Geschäftlokale etc.

Laden Friedrichstraße 14 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7145

Laden zu vermieten.

Der **Laden** Häfnergasse 1 (Wiener Café), seither von Fr. Lehmann bewohnt, ist vom 1. Juli an anderweit zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, **Baubureau Friedrichstraße 42.** 8227

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten Kirchstraße 22. 2322

Laden

mit **Ladenzimmer** und **Wohnung** auf sogleich zu vermieten Metzgergasse 35. 21377

Zwei Läden, neu errichtet, Morisstraße 24, sind auf 1. Juli, event. auch früher, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Kirchstraße 20, Laden. 10017

Ein Laden mit **Wohnung** zu vermieten Morisstraße 41. 23092

Laden mit **Ladenzimmer** **Nerostraße** 1 auf 1. October zu vermieten. Näh. b. W. Schwenck. 9342

Der **Laden** nebst **Wohnung** und **Zubehör** Ecke der Quers- u. Nerostraße ist per 1. October zu vermieten. Näh. Quersstr. 1, 1. St. l. 7683

Laden mit oder ohne **Wohnung**, geeignet für **Uhrmacherei**, zu vermieten Röderstraße 5. 7795

Ein mittelgroßer **Laden** in bester Lage (sehr geeignet für ein Geschäft), mit einem daranstoßenden hellen **Arbeitsraum** nebst **Wohnung** kann auf 1. October an ruhige Leute sehr preiswürdig abgegeben werden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10484

Ellenbogenstraße 7 Werkstätte oder **Lagerraum** zu vermieten. 10092

Dellmündstraße 37 fl. Werkstätte auf gleich zu vermieten. 10092

Neuergasse 15 eine Werkstätte oder **Lagerraum** auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. bei Ph. Lauth, Marktstraße 12. 10412

Drancienstraße 31, Hth. Part., **Baubureau** zu vermieten. 1986

Drancienstraße 34 ist eine Werkstätte zu verm. Näh. daselbst. 1635

Schöne große Werkstätte, für Schlosser oder Mechaniker geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näh. Langgasse 27, im Laden. 24703

Eine **Werkstätte** auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Nerostraße 29, Part. 8125

Emmerstraße 61 ein kleines Hintergebäude zu Geschäftszwecken zu vermieten. 8010

Neugasse 4 ist ein großes Magazin, 5 Mr. hoch, auf 1. Juli od. später zu vermieten. Zu erfragen bei H. Weygandt. 8439

Schulberg 21 schöner trockener **Lagerraum** (auch für Möbel einzuhallen) zu vermieten. 9636

Ein **Lagerraum** mit oder ohne Werkstätte und mit oder ohne **Wohnung**, ferner 2 Zimmer und Küche, 1 Zimmer und Küche und kleinere Stallungen zu vermieten. Näh. Michelsberg 28, 1. 9083

Lagerplatz, 50 Ruthen groß, eingefriedigt, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 9522

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Nelheidstraße 60 b sind hohelegante Wohnungen von 8 Zimmern, Bad und **Zubehör** auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1636

Ecke **Nelheid- und Schiersteinerstraße 2** ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkonlage, großes **Badezimmer** mit reichlichem **Zubehör** auf gleich oder später zu vermieten. Geunde Lage. 25703

Adolphsalles 12 ist die elegante 2. Etage, bestehend aus 8 Zimmern m. großem Balkon und **Zubehör**, auf 1. October zu verm. Näh. 1. St. Vormittags. 8943

Adolphsalles 25 ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst **Zubehör** zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 1637

Viebricherstr. 25 herrschaftl. Wohnung, 8-10 Zim., preiswerth zu vermieten. 1638

Friedrichstraße 41

(Ecke der Kirchstraße)

Bel-Etage (8 Zimmer) zu vermieten. Einzusehen von 12-1/2 und von 5-8. Näh. bei Dr. E. Hoffmann daselbst. 5246

Marktstraße 14 schöne frei gelegene Wohnung, 8 Zim. (Balkon), Küche und **Zubehör**, vorzüglich für Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Musikal.-Handlung, Marktstraße 14. 2359

Drancienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern auf den 1. October zu vermieten. 9341

Rheinstraße 39 eleg. Bel-Et., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub., gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, daselbst. 1640

Saalstraße 33, am Kochbrunnen, ist die 1. Etage, 9 Zimmer, Küche und reichliches **Zubehör**, auf 1. October zu vermieten. Beste Lage für möbl. zu vermieten. Näh. bei W. Schwenck. 9341

Sonnenbergerstraße 31, am Kurgarten, herrschaftl. Wohnungen von 8 und 9 Zimmern mit je 2 Balkons zum 1. October zu vermieten. 7830

Besichtigung von 3-5 Uhr. Näh. Taunusstraße 29, 3. 7830

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem **Zubehör** (Corridor etc. mit Centralheizung), auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst im 2. Stod. 6822

Wilhelmstraße 42 a, Ecke der Gr. Burg-

straße, ist in der 2. Etage eine elegante Wohnung mit Balkon, 8 Zimmern und reichlichem **Zubehör** per sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. St. 2956

Wohnungen von 7 Zimmern.

Nelheidstraße 60 ist die hohelegante 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großem **Badez.**, schönem Balkon und reichlichem **Zubehör**, auf gleich zu vermieten. Näh. Nelheidstraße 60 b, Part. 1645

Adolphsalles 59, Ecke der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern etc. zu vermieten. Näh. das. im **Baubureau**. 9203

Adolphstraße 12 ist Bel-Etage, 7 Zimmer mit **Zubehör**, auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10-11 Uhr. 22233

Elisabethenstraße 19 elegante Wohnung, mit allem Comf. der Neuzeit eingerichtet, 7 Zimmer u. **Zubehör**, zu verm. Näh. Rheinstr. 72, 2. 627

Emmerstraße 6, 2 Manfarden, 2 Keller auf October oder früher zu vermieten. Einzusehen Vormittags. 9318

Goethestraße 12 ist eine hohelegante Wohnung, 7 Zimmer, mit allem Comf. der Neuzeit entsprechend eingerichtet, **Badezimmer** mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenseite u. f. w., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 10014

Nicolasstraße 23, 2. Etage, 7 Zimmer nebst **Veranda** und vollständigem **Zubehör** zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 24576

Drancienstraße 15 Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, **Badezimmer** nebst **Zubehör**, Balkon und separatem Eingang für **Dieneranten**, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst **Remise** und **Speicher** dazu gegeben werden. 7836

Drancienstraße 42 ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Manfarden, 2 Kellern u. großem Balkon nebst **Zubehör** preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei Fritz Brahm. 4903

Rheinstraße 70 Bel-Etage, neu hergerichtet, sieben Zimmer, Balkon, Küche, **Baderaum**, 3 Manfarden, 2 Keller. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Näh. Emmerstraße 6, Part. 2422

Walfmühlstraße 35 sind auf gleich zu vermieten: **Schöb-Part.**, 7 Zimmer u. reichliches **Zubehör**, eine große **Terrasse**, **Gartenbenutzung**; **Frontispiz-Wohnung**, 8 Räume. Balkon u. **Zubeh.** Näh. das. 2692

Wilhelmshof 9 ist die 2. Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche und Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 7692

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante **Bel-Etage**, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 8583

Wilhelmstraße 5 eine Herrschafts-Wohnung,

2 St., von 7 Zimmern und Zubehör, mit 2 gr. Balkons nach der Wilhelmstraße und dem Wilhelmshof, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3, Part. 1647

Zu vermieten in einer herrschaftlichen Villa eine geräum. Bel-Etage, in bestem Zustande, bestehend aus 4 größeren (mit Balkon) und 3 klein. Zim. mit Zubehör, durch Glasabthl. abgetheilt, alle mit freier Aussicht, ev. in nächster Zeit zu beziehen. Näh. Tagbl.-Verlag. 10255

Wohnungen von 6 Zimmern.

Abeggstraße 4 elegante Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, reichl. Zubehör, dem Kurhaus gegenüber, zum Wiederverm. sehr gut, zu verm. 10061

Adelheidstraße 21 herrschaftl. Bel-Etage, 6 Zim., Küche, Balkon, reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7424

Adelheidstraße 39, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 7782

Adelheidstraße 47, 2 St., 6 Zimmer mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 9177

Adolphsalles 45 6 Zimmern, 2 großen Manjarden, Bleichplatz und allem Zubehör, auf gleich zu verm. Näh. Part. 102

Schöne Aussicht 22 herrschaftl. Wohnung von 6 Zim., Bad und sonst. Zubehör, Balkon mit schöner Fernsicht, auf Juli zu vermieten. Näh. nebenan „Villa Austria“, Leberberg 12. 5251

Biebricherstraße 11 u. 13, am Rondel, sind große, vornehm ausgestattete Etagen von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Fischerstraße 4, Part. 2436

Biebricher u. Fischerstraße 2 ist eine schöne Dachparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei E. Kneisel, Blatterstraße 12. 23972

Biebricherstraße ist ein eleg. Dachparterre mit 6 Zimmern, Bad, Speis., Veranda, Küche, Speis., Bügelzim. u., sowie Gartenmitbenutz., sof. od. später zu v. Pr. 1700 Mk. Näh. Tagbl.-Verlag durch J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 10288

Bleichstraße 15a ist die 2. Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Küche, Manjarden und Keller, auf 1. Juli zu verm. 10409

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 1649

Dohheimerstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring), 1. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung billig zu vermieten. Dieselbe besteht aus 1 Salon, 5 großen Zimmern, Balkons, 2 oder 3 großen Frontispizimmern, Speisekammer u. 2361

Goethestraße 1d sind hochgelegene Wohnungen von 6 Zimmern, gr. Badezimmer, Balkon, Küche u. Zubeh. zu verm. Näh. das. Part. 12781

Goethestr. 10 herrschaftl. ausgestattete Wohnungen, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör, zu verm. 4132

Goethestraße 14 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite zu vermieten. 5719

Helenenstraße 26, Bel-Etage, bestehend aus sechs

Zimmern, Manjarden u. u., mit Garten sofort od. später zu verm. Näh. Part. 6862

Issteinerstraße 5

Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, und Issteinerstraße 7 Wohnung, 5 Zimmer, je reichliches Zubehör, Bad u., elegant eingerichtet, Fernsicht, Garten, in gesündester Lage, zu vermieten. 1651

Kaiser-Friedrich-Ring 15 Bel-Etage zu vermieten; 6 Zimmer, Balkon, prachtvolle Aussicht, gesunde Luft, auf 1. Juli oder auch früher. Näh. daselbst 2. Etage. 7127

Kaiser-Friedrich-Ring 18 (Neubau)

sind elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Balkonen und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näh. bei Carl Beckel daselbst. 1197

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsalles) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug u., für gleich oder später zu vermieten. 9624

Kaiser-Friedrich-Ring 19 ist die 3. Etage mit 6 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. 9088

Kaiser-Friedrich-Ring 110,

nächst der Adolphsalles, sind hochgelegene Wohnungen, enth. 6 Zimmer, Bad, nebst reichlichem Zubehör, sowie Erker, vorn und hinten Balkons, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, zu verm. Näh. Part. 8011

Louisenstraße 14 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 gr. eleg. Zimmern, Bad, Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 2882

Moritzstraße 15 sind 2 Wohnungen, nämlich: 6 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, im 2. Stock, auf gleich oder später, und 4 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 722

Rheinstraße 52 eine Wohnung von 6 Zimmern und eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 2368

Rheinstraße 66 ist die Bel-Etage, 6-7 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres No. 71, ebener Erde. 408

Schlichterstraße 7, zweite Etage,

elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 809

Schlichterstraße 18, 2 St., geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör für 1. October zu vermieten. Näh. Part. 924

Schützenhofstraße 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Cent. oder Schützenhofstraße 15. 23520

Sonnenbergerstrasse.

einige Schritte vom Kurpark, prachtv. Rundschau gewährend 2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 9891

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Taunusstraße 36, Bel-Et., Wohnung von 6 Zimmern, Balkon und Zubeh. auf 1. October zu verm. Einzugstermin 10-12, 3-5 Uhr. 10229

Walfmühlstraße 3a, Villa, Bel-Etage und Frontispiz 6 Zimmer, Badezimmer u. i. w., neu hergerichtet, auf gleich zu vermieten. Näh. Walfmühlstraße 31, Part. 1624

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 682

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 45 ist die Bel-Etage von fünf Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Glutern. Parterre. 1291

Adelheidstraße 35, bei F. Eschbacher. 1291

Adelheidstraße 46 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit sämtlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Glutern. 497

Adelheidstraße 49 ist die Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer u. Zubehör auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. das. Hinterb. 588

Adelheidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Parterre. 165

Adolphsalles 3 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 92

Adolphsalles 10, 2. Et., 5 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 9149

Albrechtstraße 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9847

Bahnhofstraße 6 5 große Wohnungen, 5 und 6 Zimmer, Badezimmer u. u., und 3 große Läden per sofort. 889

Dohheimerstraße 10 sind 2 neu hergerichtete Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 974

Elisabethenstraße 6, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör, Gartenbenutzung, Bleichplatz u. i. w., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9471

Elisabethenstraße 17, 2. Etage, eleg. Wohnung von 5 Z. und Zubehör, der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu verm. Näh. Rheinstraße 72, 2. 628

Emserstraße 6, Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkons, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 9405

Emserstraße 47 ist die fremdbl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Seifengehärt von Gärner, Marktstraße 18. 8341

Emserstr. 71, 2 St., 5 Zim., Balk. u. Gart. Wegzugs b. zu verm. 8671

Villa Geisbergstraße 44a,

mit schöner Fernsicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, gr. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 1661

Herrngartenstraße 7

Krankheit halber die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Scheimrath Ehardt daselbst, oder Hinterhaus Part. 10249
Johannstraße 1, 5 Zimmer u. Zub. (für 880 Mk.) gleich ob. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. 664
Johannstraße 10 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 10244
Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Wohnungen v. 5 Zimmern, großem Balkon und allem Zubehör, freie Lage, zu verm. Näh. daselbst. 2141

Zum 1. Juli.

Kapellenstraße 6 sind in dem neu erbauten Hause die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, sowie der Parterrestock, bestehend aus 4 Zimmern, event. Badezimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres durch Herrn Architect Jul. Krahm, Rheinstraße 18, Part. 9963

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 Zim., Badecab. u., Gärtchen, sofort zu verm. A. Kapellenstr. 31. 1866

Karlstraße 23 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 234

Karlstraße 26 ist die Bel-Etage von 5 Z. und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 7388

Karlstraße 30, 2 Tr. hoch, schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Part. 23118

Karlstraße 40 Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 7316

Karlstraße 1 elegante Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche, Badestube, Koblensaufzug u., auf 1. October c. zu verm. Näh. Lahnstraße 2. 8549

Karlstraße 1 ist der 1. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Angesehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 7170

Karlstraße 20 sind 5 Zimmer mit Zubehör zum 1. Juli zu verm. Angesehen von 10-1 Uhr. 4690

Moritzstr. 21 hochherrschafil. Wohnung v. 5 Z. u. reichl. Zub. sof. ob. später zu vm. Näh. St. 3896

Moritzstraße 27 ist zum 1. Juli die bisher von Herrn Architect Euler bewohnte 2. Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Angesehen von 11-1 Uhr Mittags. Näh. Parterre. 5075

Moritzstraße 27 sofort 1. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 5076

Moritzstraße 28 die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badecabinet, Salon mit Balkon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. 4192

Moritzstraße 68 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, Badezimmer, kalte und warme Wasserleitung, Gasanrichtung u., Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst Part. oder bei J. Meier, Lannusstraße 18. 7374

Moritzstraße 70

Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Manjarden, 2 Kellern, Gas- und warmer Wasserleitung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. im Hause Part. 8046

Moritzstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in elegantester Ausstattung, 2 Manjarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Lannus, 2 Minuten von der Dampfstation, preiswürdig sofort zu vermieten. 4903

Möringstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Müllerstraße 8 eine Wohnung, 5 Zimmer und Zub., Gartenbenutzung, auf sofort zu vm. 101

Nerenthal, Franz-Albstraße, hoch-Parterre, 5 Zimmer (Balkon), Zubehör auf sofort ob. später zu vermieten. Einzusehen v. 10 bis 8 Uhr Nachmittags. Näh. Nerenthal 6. 24895

Nicolasstraße 24, Part., 5 Zimmer, Cabinet und Zubehör, mit allem Comfort ausgestattet, 2 Ballon, Garten vor u. hinter dem Hause, ev. Stallung für 2 Pferde, Kupperstube und Remise, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Viebricherstraße 20. 8849

Nicolasstraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Angesehen von 10-1 Uhr. Näh. Part. r. bei Fr. Beckel Wwe. 580

Berl. Dranienstr. 39 sind Wohnungen von fünf Zimmern, Badezimmer und Zubehör preiswerth zu vermieten. 3391

Platterstraße 10 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 1892

Rheinstraße 60 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 gr. Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, auf October zu verm. Angesehen von 10 1/2 Uhr ab. Näh. Part. 9589

Rheinstraße 63, Ecke der Karlstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balkon u. Zubehör, sof. ob. später zu vm. Näh. daselbst, Laden. 1672

Rheinstraße 64 die ob. Et., 5 Zimm., Cab. u. Zubeh., a. gl. z. v. A. Part. u. Part. 1. 29888

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 3690

Rheinstraße 72

elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1671
Rheinstraße 109 schöne Wohnung, 5-6 Zimmer, Küche, Bad, Balkon u. Zubehör, für 1. Juli oder später zu verm. Näh. Part. 8080
Rheinstraße 21, Bel-Et., 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, Manjarden, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. Seitenb. 1. St. 9337
Victorstraße 21 ist nach Fertigstellung der neuen Entwässerungsanlagen eine Etage von 5 resp. 7 Zimmern u. Zubehör zu verm. 9583
Webergasse 4, Mittelbau 1. Etage, 1 Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Große Burgstraße 9, im Laden. 24763
Wörthstraße 5, 3. Etage, Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 4. St. 8008

In der Villa Viebricherstraße 20 (Södenlage, mit bequemer Dampfstation-Verbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Balkon u., mit prachtvoller Aussicht, auf logisch zu vermieten. Näh. daselbst. 406

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 23, Part., 4 Zimmer nebst Zubehör u. Gartenbenutzung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 890

Adelheidstraße 53, Gahaus, neu hergerichtete Wohnung, 4 große Zimmer, großer Balkon, Garten und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 10294

Adelstraße 4, nächst der Langgasse, Part.-Wohnung von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 7684

Adolphstraße 57 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern u. zu vermieten. Näh. im Baubüreau nebenan. 9322

Adolphstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 425

Adolphstraße 5, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Aerzte, auf gleich zu vermieten. 5750

Adreaststraße 10 eine schöne Frontispizwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7464

Adreaststraße 14 schöne Wohnung (3. Stock), 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7815

Adreaststraße 33 eine schöne Wohnung von 4 Zim. u. reichl. Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 615

Ecke der Bachmeyer- und Philippsbergstraße ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf logisch zu vermieten. 1677

Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankensstraße), 2 Wohnungen von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. daselbst. 5480

Bleichstraße 15 a ist die 1. Etage mit Balkon, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Manjarden u. Keller, auf 1. October zu verm. 10410

Große Burgstraße 4, dicht bei der Wilhelmstraße, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör in der 3. Etage auf gleich zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Et. 6892

Dohheimerstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 813

Dohheimerstraße 35 ist eine 4-Zimmerwohn. nebst Zubeh. u. Gartenb., Part. ob. Bel-Et., auf Juli ob. Oct. z. verm. Näh. das. Bel-Et. 7879

Emserstraße 2, 1. St. l., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 4, B. 6086

Emserstraße 55, Bel-Etage, 4-5 Zimmer, event. mit Garten, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 21, 1. 1251

Frankensstraße 25, Neubau, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und allem Zubehör zu vermieten. 2950

Friedrichstraße 47

(Gahaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manj., u., per 1. Juli ob. 1. October zu vermieten. Näh. im Messerladen. 7180

Goethestraße 1 e neue herrschafil. Wohnung v. 4 event. 5 Zimmern mit Küche, 2 Manj., 2 Kellern, gr. Balkon, sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst im Laden. 9101

Goethestraße 1 f Wohnung von 4-5 Zimm., Balkon (Sonnenstube) zu verm. 10229

Gahaus Goethe- und Dranienstraße 50 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, Speisekammer, Bad, Einrichtung und allen Zubehören auf 1. Juli oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. Moritzstraße 12 und 17. 10011

Gustav-Adolfstraße sind schöne Bel-Etage-Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern und Zubehör, auf sofort ob. 1. Juli sehr preisw. zu verm. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 7446

Heimannstraße 42 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 8340

Jahnstraße 11, 2. Et., ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, B. 6504

Jahnstraße 25, nahe der Rheinstraße, schöne Balkon-Wohnung, 4 Zim. mit reichlichem Zubehör, neu renovirt, zu verm. Näh. daselbst l. 7087

Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlstr. 80. 1681

Jahn- und Wörthstraße, Gehaus, schöne Wohnungen, 4 u. 5 Zimmer, Erker und Balkons, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Manjarden und Keller, zu vermieten. Näh. daselbst und Wilhelmstraße 3. 24716

Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres bei **Carl Philipp Wwe.**, Hellmundstraße 45, Part. 6905

Karlstraße 29 eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Zahnstr. 3, Part. 1682

Karlstraße 31 (nahe der Adelhaidestr.) ist Wohnung im 1. Stockwerk von 4 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. Part. 3645

Langgasse 37 a (Goldgasse 23) ist die seitlich von Herrn **Dr. med. Schaffner** innegehabte Wohnung z. 1. Juli c. zu vermieten. 7384

Mainzerstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontspizzimmer, Badecabinet und Kammer, per 1. April zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 125

Mainzerstraße 54 b sind 4 Dachkammern zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 6390

Mainzerstraße 66 ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten u. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2873

Moritzstraße 62 sind für gleich und Juli Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Balkon, reichliches Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7318

Moritzstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 4604

Neugasse, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Manjarden und Keller für gleich oder später zu verm. Näh. Neugasse 24, im Laden. 7155

Nicolasstraße 27 ist eine Wohnung v. 4 u. 3 u. 2 Zimmern, Küche nebst a. gl. od. spä. z. verm. 24702

Oranienstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 6298

Oranienstraße 27 schöne abgeth. Wohnung, 2. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 112

Ecke der Oranien- und Albrechtstraße eine Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7688

Philippbergstraße 17/19 ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenben., per gleich oder später billig zu vermieten. 9084

Philippbergstraße 23 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, zu vermieten. 5452

Philippbergstraße 35, reizende Lage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, Garten und Bleiche zu vermieten. Näh. das. Part. r. 6329

Platterstraße 8 eine neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Manj., 2 Kellern, per sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. Part. 6594

Platterstraße 10, Hb., ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör für 420 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9098

Rheinstraße 51 Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. 1718

Rheinstraße 72, 3. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 338

Rheinstraße 83, Part., eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Zahnstraße 17, Part. 891

Rheinstraße 89, Hochpart., 4 Zim. m. Zubeh. gleich ob. sp. z. v. 24417

Ecke der Ring- und Frankenstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1684

Näher. Bleichstraße 39, 1. St. h.

Nöderstraße 37 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und reichl. Zubehör, auf den 1. Juli oder früher zu vermieten. Anzulegen von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 9586

Nöderstraße 39 eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli oder früher zu vermieten. 10023

Schlichterstraße 13, Hochparterre, Salon, Balkon, 3 Zimmer, Küche, Vadem., preisw. zu vermieten. Näh. 1. St. 7422

Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647

Schulberg 4 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Cabinet und Zubehör, per 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2. 7452

Schulberg 21 ist die 2. Etage von 4-5 Zimmern, Küche, Manjarden, Keller u. f. w., in gesunder ruhiger Lage, mit freier Aussicht, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 3906

Stiftstraße 5, Parterre, 4 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 9662

Waltmühlstraße 25 (Villa) ist die Bel-Etage, enthaltend 4 Zimmer und Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. h. 797

Waltmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7309

Wörthstraße 13 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs halber gleich oder später preiswerth zu vermieten. 809

In meinem Neubau Ecke der Ellenbogen- und Neugasse ist per 1. Juli die Frontspiz-, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. **A. H. Linnenkohl.** 10218

In meinem Neubau Westendstraße sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62, 1. St. bei **Ph. Müller.** 1697

Gute abgeth. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärten dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8112

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidestraße 50 Parterre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lab. 7881

Adelhaidestraße 57 eleg. 1. Etage, 3-5 Zim. mit reichl. Zubeh., zu verm. 7393

Albrechtstraße 7, Hb., 3 Zimmer auf 1. October, event. auch früher, zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 7490

Albrechtstraße 8 3 Zimmer mit Balkon und allem Zubeh. auf gleich zu verm. 5095

Albrechtstraße 9 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Boderh. Part. 5175

Albrechtstraße 9 eine Wohn. (Vordh.), 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Boderh. Part. 6860

Albrechtstraße 10, im Seitenbau 1. St., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 5468

Albrechtstraße 28 abgeschlossene Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, nebst Manjarden, mit oder ohne Verstellte zu vermieten. Näh. durch **Ph. Faber**, Hellmundstraße 54, 1. Etage. 6298

Albrechtstraße 30 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Manjarden und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7313

Albrechtstraße 32, 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör an ruhige Mieter per 1. Juli zu vermieten. 7042

Bahnstraße 16 ist eine Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Badecabinet, Manjarden und Keller, auf gleich zu vermieten. Anzulegen zwischen 10-12 Uhr Vormittags. Näh. 1. St. 2879

Bleichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9085

Bleichstraße 11 3 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Juli zu verm. 8885

Bleichstraße 37 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf Juli zu vermieten. Näh. 2. St. links. 8002

Blücherstraße 18 schöne gesunde Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Flaschenbier-Keller zu vermieten. 28768

Blücherstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 8582

Große Burgstraße 4, dicht bei der Wilhelmstr., ist die 4. Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluß nebst Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a, 3. Et. 6903

Dohheimerstraße 18 bei **W. Kraft** eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 9631

Faubrennstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1068

Feldstraße 27 id. Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. 8335

Goldgasse 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Baderladen. 9649

Gulab-Adolfstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, für 475 Mark zu vermieten. Näheres Platterstraße 12, bei **E. Kneisel.** 24591

Selenstraße 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Glasabschluß, zu vermieten. 5983

Selenstraße 18 ist eine freundliche Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Manjarden, auf 1. Juli zu verm. Näh. 1. Tr. rechts. 7086

Hellmundstraße 27, 2. St., eine neu hergerichtete Wohnung mit drei Zimmern, Zubehör sofort zu vermieten. 8348

Hellmundstraße 32 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 7992

Jahnstraße 12 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf gleich zu verm. **W. Nocker**, Selenstr. 10, 1. 24204

Jahnstraße 17 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Manjarden auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 2408

Jahnstraße 19 zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 3997

Jahnstraße 25 Hoch-Parterre, 3 Zimmer, Cabinet, vollst. Zubeh., per 1. Juli zu vermieten. Näh. 2. St. links. 9579

Jahnstraße 34, Neubau, Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern m. Zubeh. auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Raurergasse 15. 9411

Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Boderhaus) auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 7888

Jahnstraße 46, Hinterh., sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli und 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 10197

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Ecke der Adelhaidestr., Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst reichl. Zubeh. und der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April, auch früher zu vermieten. Näh. das. o. Kaiser-Friedrich-Ring 18. 598

Kapellenstraße 27 ist die Frontspiz-Wohnung aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. Juli zu vermieten. 10236

Karlstraße 17, 2. Et., id. Wohn., 3 Zim. m. Balkon u. Zub., Wegzugs halber gleich ob. sp. z. v. **A. b. Eigenth. Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 9670

Karlstraße 33 eine schöne Wohn. von 3 Zim. mit Balkon u. allem Zubeh. per 1. Juli zu v. 9671

Karlstraße 36, im neuen Hinterh., eine abgeth. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. Part. 7123
 Kellerstraße 9 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 8839

Kirchgasse 9 abgeth. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu verm. 7408

Kirchgasse 9, Hinterh., Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per sofort oder 1. Juli zu verm. 7409

Kirchgasse 48 Wohnung im 2. St., 3 Zimmer, Küche u. alles Zubehör, auf 1. Juli od. später z. verm. Näh. daselbst in der Conditorei. 7402

Lehrstraße 3, 1. St. h., ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 4702

Lehrstraße 16, Neubau, sind 3 Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Ecke der Lehr- und Höderstraße 29, im Keller. 9148

Louisenstraße 12, 3. St., eine elegante Wohnung mit Balkon, von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Familie zu verm. 3630

Louisenstraße 43 ist eine schöne Wohnung (Hochparterre) v. 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Schwalbenaugen-Schwalbenaugenstraße 1. 10085

Michelsberg 6 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Stiege hoch, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. 6333

Moritzstraße 20, 1. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör vom 1. Juli zu vermieten. 600 Mk. 10231

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 9687

Moritzstraße 44, Bel-Etage, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf gleich anderweit zu vermieten. Näh. das. Part. 1706

Moritzstraße 48 ist das Hochpart., 3 Zimmer, Küche u. v. 1. Oct. cr. anderweit zu verm. Näh. daselbst. 7128

Mühlgasse 13 Hinterhauswohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli zu verm. 7073

Nerostraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfard an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten. 8845

Nerostraße 26, 1. St., 3 Zimmer und Küche Abreise halber per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 9090

Nerostraße 32 ist auf gleich oder 1. October eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern u. Küche, zu vermieten. 456

Oranienstraße 3 ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 8004

Oranienstraße 48 bei Jac. Krupp sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör (hinter Glasabthl.) per 1. Juli zu vermieten. 8308

Philippstraße 2 ist eine gei. abgeth. Wohnung, S.-S., 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller, Bleiche und Garten, auf sofort zu verm. 114

Philippstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 6613

Philippstraße 11 ist in ruhigem feinen Hause eine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Dame zu vermieten. 3915

Philippstraße 25 ist eine Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern mit a. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 9320

Philippstraße 39a ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli cr. zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. hoch, bei Maurer. 7323

Rheinstraße 4, Hochpart., eine Wohnung, 1 Salon, 2 Zimmer, mit allem Zubehör (neu hergerichtet) auf gleich oder später zu vermieten. 6819

Roonstraße 3, Neub., 2 Wohnungen (Bel-Etage) à 3 Zimmer, Balkon mit Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 8328

Roonstraße 5 eine Parterre-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und zweiten Stock, je 3 Zimmer u. Zubehör, 2 Dachwohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 9580

Röderstraße 3, Vorderh., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. 7796

Röderstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 9363

Schulberg 19 ist im 1. St. die Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Manfard und Zubehör, auf gleich o. später zu verm. 9817

Schwalbenaugenstraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47. 5152

Schwalbenaugenstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. 7179

Schwalbenaugenstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7709

Stiftstraße 1 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 10056

Stiftstraße 5, 2, 3 Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, zu verm. 9865

Stiftstraße 12, Part.-Wohn., 3 Zimmer und Küche, 2 Keller, Hinh., sowie 3 Zimmer, Küche und Keller, Frontispiz mit Balkon, Alles neu, per 1. Juli oder später zu vermieten. 10444

Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. zu erfahren im Vorderhaus 1. St. 546

Tannusstraße 2b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 2156

Tannusstraße 36, Part., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, passend für Bureau oder stilleres Geschäft (Friseur, Zahnarzt), auf 1. October zu vermieten. 10286

Waldmühlstraße 24 eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei Tannus. 5482

Webergasse 4, Mittelbau, 1 Manfard-Wohnung, bestehend aus 3 Zimm., gl. od. später z. verm. 24762

Webergasse 35, 2. St., 3 Zimmer mit Zubehör. 7457

Webergasse 50, Bdh., ist eine hübsche Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Meßgeraden. 9438

Weißstraße 10, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1. St. 6683

Weißstraße 14 eine geräumige, neu hergericht. Parterre-Wohn., 3 Zimm., Küche, 1 Manfard u. c., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9582

Weißstraße 27 Frontisp. v. 3 Z. u. K. auf 1. Juli zu verm. 8816

Weißstraße 44 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (1 St. hoch, im Vorderhaus) auf 1. Juli zu vermieten. 7530

Weißstraße 15 ist eine schöne Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör mit Gartenanteil per Juli oder October billig zu vermieten. 8623

Per sofort zu vermieten

Wilhelmsplatz 11 1 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. beim Portier im Hotel Victoria. 7435

Wörthstraße 8 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8831

Zimmermannstraße 5, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Manfarden auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst bei 8337

Louis Bauer, Schreiner.

Zimmermannstraße 7 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Küche per sofort oder 1. Juli zu vermieten. 10010

Zimmermannstraße, nahe d. Dohheimerstraße, sind verschiedene Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Abentstraße 52, Part. bei Heinrich Pätz. 1416

In meinen Hause in der Zimmermannstraße 3 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Cloiset, Balkon, 2 Kellern und Manfard zu vermieten. Näh. daselbst. 7630

Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 5192

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Linzungs halber sofort zu vermieten Moritzstraße 41. 22013

Die Wohnung, welche Herr Dr. Lahnstein jetzt inne hat, bestehend aus 3 großen Zimmern, ist per 1. October cr. anderweitig zu verm. Auf Wunsch können im anderen Stock noch Zimmer oder Manfarden dazugegeben werden. 10418

Thomas, Webergasse 6.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 29 eine Wohnung, 2 Z. u. Küche, auf 1. Juli zu verm. 7730

Adlerstraße 51 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 7369

Adlerstraße 59 sind zwei Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7827

Adolphstraße 5 ist im Vorderhaus 1 Manfard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 9890

Albrechtstraße 39

eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 8118

Bleichstraße 11 Manfardwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 8884

Delaspeystraße 6 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 246

Emserstraße 6, Seitenb., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 10181

Faulbrunnstraße 8 eine schöne Wohnung, 1 St. h., v. 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 10445

Feldstraße 23 eine leere Frontispizwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. 8105

Goethestraße 1, Ecke Adolfsallee, Part., Wohnung v. 2 event. 3 Zimmern, Küche auf gleich oder später zu vermieten. 8043

Harlingstraße 7 eine Parterrewohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu verm. Näh. daselbst 1 St. h. 9805

Helmundstraße 37, Dachw., 2 Z. u. Küche auf 1. Juli zu verm. 10091

Humboldtstraße 5, Souverain, 2 große Zimmer u. Küche zum Einstellen von Möbeln, event. als Bureau zu vermieten. Näh. Humboldtstraße 3, Seitenbau. 6406

Marktstraße 22, Seitenb., 2, zwei Zimmer, Küche, Manfard, Keller u. c., monatl. Mk. 25, an ruhige Mieter zu verm. 8997

Mauergasse 15 eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. bei P. Lauth, Marktstraße 12. 10418

Moritzstraße 25, Hths., eine Wohnung, 2 Z., Küche und Keller zu vermieten. Näh. daselbst. 7342

Nerostraße 5 eine Manfard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. Laden daselbst. 7401

Nerostraße 13 eine Manfardwohn. (2 Zimm.) auf gleich zu verm. 4652

Nerostraße 22 eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, ist an ruhige Leute billig abzugeben. 8664

Nerostraße 34 eine Manfardwohn., 2 Z. u. Küche, sofort zu verm. 7718

Philippstraße 17/18 abgeth. Wohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, zu vermieten. Näh. das. 2 r. 7035

Platterstraße 56, Neubau, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sind Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern u. Küche auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Einquieken von 9-12 u. von 3-7 Uhr. 8856

Rheinstraße 48 2 Zimmer und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 8654

Rheinstraße 73, Seitenbau im Garten, ist ein freundl. Logis von zwei Zimmern, Küche und Kammer auf gleich oder später an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. Part. 8009

Widderstraße 4 kleines Logis, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 8876

Widderstraße 3, Vorderh., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör zum 1. Juli, sowie im Hinterh. 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zum 1. Juni oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage links. 10489

Ecke der Widderstraße u. Zeingasse 32 ist eine abgeschlossene, neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Widderstraße 21, Etage links. 9418

Widmerberg 23 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 10272

Seelgasse 1 2 Zimmer und Küche, Frontspitze, auf 1. Juli oder gleich zu vermieten. 10455

Schwalbacherstraße 45a ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Z., K. auf gleich zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 47, Part. 24758

Stiftstraße 1 Mansarde-Wohnung, 2 Z., Küche, a. gl. zu verm. 6814

Waltmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u., hinter Glasabschluß, zu vermieten. 7871

Waltmühlstraße 13 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sowie ein einzelnes Zimmer auf gleich oder Juli zu vermieten. N. 2. 10416

Webergasse 24 Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Werkstatte, zu vermieten. 9414

Webergasse 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Glasabschluß und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8379

Wesendstraße 5 sind Wohnungen v. 2 u. 3 Zimmern mit Zubeh. u. Balkon a. gl. od. sp. zu v. N. b. W. Noll, Herrngartenstr. 17, Laden. 1706

Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche, zwei Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche, auf den 1. October oder etwas früher zu vermieten. Näh. Kirchstraße 19 bei Krieger. 10458

Zwei Zimmer und Küche per 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Neugasse 8, im Comptoir. 10470

Wohnung von 2 Zimmern und Küche, in bester Lage der Stadt, an einzelne Dame oder kinderloses Ehepaar auf 1. October cr. zu vermieten. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 10421

Ein kl. Wohnung von zwei Zimmern zum 1. Juni zu vermieten bei **Dauer**, Exercierplatz. 10414

Wohnungen von 1 Zimmer.

Karlstraße 2 Wohnungen, ein Zimmer u. Küche und ein Zimmer, zu vermieten. 10427

Widderstraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 7048

Seelgasse 10, 1. Et., ein Zimmer, Küche, Keller und Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 9619

Zeunusstraße 24, Hth. Part., ein Zimmer mit Küche und Zubehör sofort an e. Dame zu vermieten. 10188

Widderstraße 36, Brdb. 1 Et., 1 Zimmer, Küche u. Keller mit Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. 8848

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 4 geräum. Wohnung m. Waschküche (für Wäscherei) auf gleich zu vermieten; daselbst 2 Mansarden, Küche und Schlafzimmer (monatl. 10 Mk.) per sofort. 87

Widderstraße 63 ist ein Logis im 3. Stock, Hinterbau, auf 1. Juli zu vermieten; daselbst ist Stallung für 2 Pferde und Futterraum abzugeben. 10024

Widderstraße 27 Mansarde-Wohnung an kl. Familie zu verm. 4286

Emserstraße 46 ist eine Frontspitz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 Et. hoch. 1768

Freidrichstraße 19, 1 Et., eine kl. Wohnung, abgeschl., an kinderlose Leute zu vermieten. 10494

Seemannstraße 34 kleine Mansardwohnung zu vermieten. 8008

Herrngartenstraße 12, Gartenhaus, Frontspitz-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7312

Kellerstraße 3 sind 2 große Mansarde-Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 7492

Kellerstraße 10 ist eine kleine Wohnung auf sofort zu vermieten. 7468

Louisenstraße 16 sind zwei neu hergerichtete kl. Wohnungen im Hinterh. auf gleich oder später zu vermieten. 9643

Widderstraße 28 kl. fr. Wohnung zu vermieten. 10018

Nicolassstraße 7 ist eine Frontspitze und eine Mansardwohnung zu vermieten. Näh. Part. 8998

Platterstraße 43, Etb., ein kl. Logis z. v. Näh. Brdb. Part. 8501

Widderstraße 26 ist eine Frontsp.-Wohn. an ruhige Mieter abzug. 8784

Widmerberg 27 2 kleine Wohnungen und 1 Zimmer zu verm. 10020

Schlachthausstraße 23 eine Wohnung mit Stallung auf sogleich oder später zu vermieten. **Gebrüder Kuhn**. 8889

Zeunusstraße 31 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9864

Waltmühlstraße 27 kl. Mansardew. a. 1. Juni zu verm. Näh. P. 9601

Webergasse 46 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 9671

Widderstraße 4, 2 Et., ist eine Wohnung auf 1. Juli eb. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 8898

Zum 1. Juli eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Hermannstraße 7, Part. 9607

Möblierte Wohnungen.

Nicolassstraße 22 möblierte Parterre-Wohnung mit Bad und großem Balkon auf gleich zu vermieten. 4979

Zeunusstraße 13 möbl. Wohnung, m. allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, 9 bis 11 Zimmer, ganz od. getheilt mit od. ohne Pension zu vermieten. 21798

Widderstraße 18 möblierte Bel-Etage, Balkon, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei **Georg Rücher Nachf.** Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße. 6595

Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 2 Salons, 10 Zimmer, Küche u., mit allem Zubehör zu vermieten. Eingesehen Vormittags 11—1 Uhr. Auskunft im Hause oder in No. 37, Hinterb. 2409

Möblierte Zimmer.

Abeggstraße 8 (dem Rathaus gegenüber), Eingang Sonnenbergerstraße, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. 10050

Widderstraße 13, 1. Etage, möbliertes Zimmer zu vermieten. 1772

Widderstraße 57, 1. Et., 2—5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. zu v. N. Part. 4600

Bahnhofstraße 5, 1 Et., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 24098

Widderstraße 1, 1. Et., 2 schön möbl. Zimmer zum 20. zu verm. 9637

Seelgasse 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 Et. 21855

Dogheimerstraße 9, Hth. 1. schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8576

Faulbrunnstraße 13, 2 Et., möbl. Zimmer zu 15 Mk. zu verm. 9492

Frankenstraße 13, Hth. 3. r., ein schön möbl. Z. billig zu verm. 10455

Frankenstraße 23, Part., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 7819

Seibergstraße 20, 1. Et., ist ein gut möbl. Z. frei geworden. 9474

Goldgasse 17, 1. Et., fein möbl. Zimmer mit Frühl. (monatl. 25 Mk.) zu vermieten. 6160

Goethestraße 15, 3. schön möbl. Zimmer z. 1. Juni zu verm. 10015

Helenestraße 13, 2 Et., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 10222

Hermannstraße 19, 2 Et. r., zwei möbl. Zimmer und Mansarde zu vermieten. 9186

Jahnstraße 3, Part., zwei gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang. 8639

Louisenstraße 36, Ecke Kirchstraße, möbl. Zimmer zu vermieten. 1775

Moritzstraße 22, 1. Et., e. hübsch möbl. Zim. z. 1. Juni zu verm. 9844

Moritzstraße 37, Laden, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7679

Nerostraße 23, 2 l., möbliertes Zimmer an eine Dame (Sturfbremde) zu vermieten. Anzusehen bis Nachmittags 4 Uhr. 9859

Nicolassstraße 20, 3. möbl. Zimmer an Herren zu vermieten. 1776

Pagauscherstraße 1, 3. hübsch möbl. Zimmer an einzelnen Herrn sofort preisw. zu vermieten. 8697

Pagauscherstraße 2, Part., ein kl. freundl. möbl. Zimmer (sep. Eing.) preiswürdig zu vermieten. 7820

Philippstraße 4, Part., 2 fein möbl. Z. mit od. o. Pens. sof. auch geth. 1777

Schwalbacherstraße 5, 1 Et. h., schön möbl. Zimmer zu verm. 20953

Schwalbacherstraße 19 möbliertes Zimmer im ersten Stock (separater Eingang) an Herrn zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 9824

Schwalbacherstraße 65 einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 10450

Stiftstraße 14, Part., ist ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 1778

Waltmühlstraße 6, 2 Et. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 1780

Waltmühlstraße 12, 2 Et. r., großes fein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billigst zu vermieten. 5852

Waltmühlstraße 22, 1 Et., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7477

Webergasse 23 ist ein großes schönes Zimmer mit Alkoven, gut möblirt, zu vermieten; auch kann noch ein antikes Schlafzimmer abgegeben werden. Zu erfragen im 1. St. **Vodaga**. 7676

Weißstraße 7, 1 Et., ein möbl. Zimmer zu verm. 10287

Weißstraße 17 möbliertes kl. Zimmer mit oder ohne Pension zu billigen Preis an Labnerinnen u. zu Pfingsten abzugeben. 10064

Widderstraße 22, 1 r., gr. möbl. Z. m. 1 od. 2 Bett. f. anst. S. 9810

Widderstraße 22, 1 Et. links, möbl. Zimmer mit voller Pens. sof. billig zu vermieten. 9127

Widderstraße 22, 3. Et. l., möbl. Z. an anst. Herrn o. Fr. sof. 4348

Widderstraße 12, Gartenh., 3. elegant möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten, ev. mit Pension. 10408

Widderstraße 10 großes Zimmer möblirt od. unmöblirt zu verm. 9870

Widderstraße 18, 1. möbliertes Zimmer mit u. ohne Pension. 5715

In einem f. Hause, gesunde Lage, ist ein hochf. möbl. Salon und Schlafzimmer an eine ältere ruh. Dame zu vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 2521

Möbl. Zimmer zu vermieten bei **J. Hecker**, Bahnstraße 1 a. 1751

Hermannstr. 8, 2. etg. zwei bef. Arb. eine Dachst. m. 2 Betten. 7805

Moritzstraße 44 ist ein schön möbliertes Frontspitzzimmer auf sofort od. später zu vermieten. 9865

Nerostraße 13 ist e. möbl. Mansarde folg. z. verm. N. i. 1. Et. 9097

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Widderstraße 57 an Dame od. Herrn 2 unmöbl. schöne Zimmer, auch Küche, zu verm. 6042

Widderstraße 26, Part., ein gr. leeres Parterrezimmer auf 1. Juli zu vermieten. 9823

Sartingstraße 6, in neuem Hause, 2 l. Zimmer billig zu verm. 8372

Karlstraße 23, Part., ein leeres Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 10424

Germannstraße 15 leeres Zimmer zu vermieten.

Sonnenstraße 14, Stb. 1 r., 1 unmöbl. Zimmer an eine einz. Person auf 1. Juni zu vermieten. 10814
 Ludwigstraße 5 ist ein Zimmer an eine od. zwei annehmbare Personen gleich oder später zu verm. 8985
 Maurergasse 15 ein leeres Zimmer, 1 Dachkammer auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. bei Ph. Lauth, Marktstraße 12. 10411
 Nerostraße 18 ein l. Zimmer n. d. Garten zu vermieten. Näheres im Laden. 6997

Dranienstraße 37

ein schönes großes Giebelzimmer an eine einzelne Person auf gleich zu vermieten. 8016
 Schachtstraße 9a sind 2 Zimmer (1 kleineres und ein größeres) zu vermieten. Näh. zu erfragen im Speereiladen. 9986
 Stiftstraße 3, Seitenb., ein schönes geräumiges Zimmer zu vermieten. Näh. Borchard, Part. 9870
 Steingasse 8 ein geräumiges Zimmer ohne Möbel zu vermieten. Näh. Stb. 1 St. 10019
 Taunusstraße 35, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person zu vermieten. 9296
 Taunusstraße 36, 2. St., zwei Zimmer an eine einzelne Dame auf 1. October zu vermieten. 10285
 Wellritzstraße 21 ist ein leeres Zim. an eine anst. Pers. z. vm. 10802
 Wellritzstraße 30 ein Zimmer im Seitenbau, Part., zu verm. 9680

Ellenbogengasse 3 leere fl. Manfardie zu vermieten. 7090
 Faulbrunnengasse 12 gr. Manfardie zu vermieten. 8720
 Feldstraße 19 große Manfardie an eine stille Person zu verm. 8982
 Hartingstraße 6 schöne Manfardie an einzelne Person zu verm. 9680
 Helmstraße 46 ein großes Manfardie-Zimmer z. vermieten. 9561
 Karlstraße 37 großes unmöbl. Frontpflanzzimmer zu verm. 6057
 Ludwigstraße 8 ein Dachzimmer zu vermieten. 8081
 Rheinstraße 68 sind zwei bis drei schöne Manfarden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9612
 Wegergasse 14 Manfardie auf 1. Juni zu vermieten. 9640
 Rheinstraße 20 2 Manfarden auf gleich zu verm. Näh. Stb. B. 10417
 Walramstraße 19 ist eine heizbare Manfardie zu vermieten. Näh. im Laden. 4889
 Wellritzstraße 5 Manfardie an ruh. Person zu verm. Näh. Part. 8577
 In einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei große Manfarden zum Aufbewahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, B. 8946

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Römerberg 7 ein Schuppen zu verm. Näh. daselbst im Laden. 10267
 Rodelstraße 60 a Stall für zwei oder vier Pferde und Remise nebst Manfardie zu vermieten. 1784
 Moritzstraße 64 ein großer Keller per sofort auch später zu vm. 23474
 Weinfelder zu vermieten Wellritzstraße 46. 1787

(Fortsetzung s. 3. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Der Einsiedler im Park.

(7. Fortsetzung.)

Roman von Agnes Gräfin Skinkowström.

(Nachdruck verboten.)

Er warf dabei einen gehässigen Seitenblick nach Job hin, der in heiterer Harmlosigkeit über ein paar mißglückte Schwärmer lachte.

„Nun, lieber Schotten, Sie können unmöglich den Sohn für die Sünden des Vaters verantwortlich machen,“ meinte Herr v. Seelwig, der ihn gehört hatte. „Eine so vollständige Rehabilitation, wie unser Nachbar sie seinem Namen hat zu Theil werden lassen, ist doch wohl höchst anerkennenswerth.“

„Er hat eben Glück gehabt, und die Welt ist nachsichtig.“

„Nein, er hat seine beste Kraft voll eingesetzt. Ihre Frau Nichts scheint übrigens ganz meiner Ansicht zu sein.“

„Das ist es ja grade, was mich zum Tollwerden ärgert. Ich erinnere mich noch sehr gut der Zeit, es sind jetzt gerade fünfzehn Jahre her, und die Lisa war dazumal noch ein junges Mädchen, da wies sie ihn sehr schroff zurück, als er die Augen zu ihr erhob. Damals war sein Name noch in Mißkredit, und man konnte nicht absehen, ob er überhaupt je einen Pfennig eigenes Vermögen haben würde. Jetzt hat sich das Blättchen gewandt, und sie kann ihm nicht genug Liebeshöflichkeit beweisen.“

Einige der Zuhörer sahen sich verstohlen lächelnd an; denn es war vorzuziehen, daß auf der Heimfahrt wieder einmal einer der heftigsten Sträube zwischen Dunkel und Nichts ausgefochten werden würde, bei welchen keiner nachgab und die stets nur mit einem grossen Waffentillstand endeten. In der That hörte man bei dem allgemeinen Aufbruch, als der Schottische Wagen den Hof verließ, die scheltende rauhe Stimme des alten Herrn in der Ferne verklingen. Doch auch Frau v. Röper benutzte die Zeit der Heimfahrt, um Fränzchen ein wenig mehr Zuredung aus dem Herzen zu legen.

„Es ist dies ganz besonders solchen Menschen gegenüber geboten, welche nicht eigentlich unserem Lebenskreise angehören und von denen man daher nicht weiß, wessen man sich zu versehen hat,“ schloß sie ihre Ermahnung und lehnte sich dann mit dem beruhigenden Gefühl, ihre Pflicht gethan zu haben, zu einem Schlüsseln in die Wagnische zurück.

Das junge Mädchen, dem die Ermahnungen galten, saß so regungslos und still da, als gingen sie dieselben nichts an, nur ihre Hand zog sie einmal leise zurück, als Job sich ihrer zu bemächtigen suchte, und erst, als Frau v. Röper innehielt, fuhr sie wie aus welchem Traume empor und fragte: „Wer in aller Welt ist denn dieser widerwärtige Herr v. Schotten?“

„Sein ursprünglicher Name war schlechweg Vers,“ erwiderte Job. „Wie er zu seinem bedeutenden Vermögen gekommen ist,

weiß eigentlich kein Mensch; denn er belleidete in früheren Zeiten irgend eine untergeordnete Stellung bei Hofe. Vermuthlich wurde er durch eine wohlhabende Partie in den Stand gesetzt, das Gut Schotten hier in der Nachbarschaft zu kaufen, und fand keine großen Schwierigkeiten, als er bei einem unserer Kleinstaatlen, die ja so freigebig sind, um den Adel einkam und dieses Gefuch durch eine gemeinnützige Schenkung unterstützte.“

„Und seine Nichte?“

„Doch ist sie zu beerben und hält es daher bei ihm aus. Für ihn ist ihre Anwesenheit ein großer Vortheil; den viele besuchen sein Haus nur um dieser interessanten Frau willen.“

„Ist sie wirklich interessant?“

„Indeß Du nicht?“

„Ich finde sie aufdringlich und unangenehm.“

IV.

„Ich kann mich in den verdammten Büchern nicht zurecht finden. Die Vergleiche wollen nicht stimmen, und ich komme nicht dahinter, ob der Fehler in den Tabellen selbst oder in meiner Rechnung liegt.“ Mit diesem Stoßseufzer warf Job ein paar umfangreiche Wirtschaftsbücher auf den Tisch im Gartensaal und sich selbst niedergeschlagen auf einen Stuhl davor.

Er hatte sich während der letzten Tage eingehend über den Gang der Wirtschaft zu unterrichten versucht und dabei die haarsträubendsten Entdeckungen gemacht. Nachlässigkeit und Verwahrlosung waren seit Jahren offenbar die alleinige Lösung in Miezlowitz gewesen, und da der Verfall aller Dinge den Besitzern nicht zu kümmern schien, so hatten die Beamten schließlich ganz ungescheit und offen das Gut zu Gunsten ihrer ganz allein ausgenutzt in dem sicheren Vertrauen, daß der junge Herr ja doch nichts von diesen Dingen verstand. Es fehlte nicht viel, so standen die Rüder des Getriebes gänzlich still, und die Summen, welche Job in sicherer Vertrauensseligkeit während der letzten Jahre auf Reisen verbraucht hatte waren zum größten Theil zu hohen Prozenten von dem Getreidehändler der Kreisstadt hergegeben worden. Jetzt stand er rathlos vor dem ungeheuren Wust von Mißständen und wußte nicht, an welchem Ende derselbe zuerst anzufassen sei.

„Nächst Du nicht einen Revisor kommen lassen?“ schlug Fränzchen vor, während Medehild zu ihm tretend sagte: „Erlaube mir doch einmal einen Einblick.“

„Ach, Du wirst Dich auch nicht darauf verstehen!“

„Bier Augen sehen aber doch mehr als zwei. Wo liegt denn der Hase im Pfeffer?“

„Wenn ich meiner Rechnung trauen darf, sind die Erträge von Mieczlowitz im Vergleich zu den Ausgaben, die dafür gemacht worden sind, so lächerlich gering, daß ich nicht begreife, wie das Gut in diesen heruntergekommenen Zustand hat gerathen können; denn daß es heruntergekommen ist, sehe ich von Tag zu Tag deutlicher. Ich habe mir das früher nicht so recht klar gemacht, weil mir die Wirthschaft bisher ganz gleichgültig war.“

Mechthild fuhr inzwischen mit dem Zeigefinger langsam die Spalten des Ausgabebuches entlang und rechnete die einzelnen Posten zusammen.

„Hier ist im Januar ein größerer Posten für Kraftfutter vorausgibt, und hier im April finde ich den nämlichen Posten. Ist denn das möglich bei nur zwanzig Kühen? Wozu braucht Ihr überhaupt Kraftfutter, da Ihr doch keine Meierei habt?“

Joh sah ebenso rathlos aus wie die beiden Mädchen.

„Und hier,“ fuhr Mechthild fort, „sind sechstausend Mark unter der Rubrik „Brauerei“ für Hopfen als vorausgibt notirt. Weißt Du, wie viel Tonnen die Brauerei durchschnittlich im Jahre liefert?“

„Ja, die Anzahl ist hier im andern Buch notirt.“

„Und weißt Du, wie viel Hopfen man dazu verbraucht?“

„Ich habe keine Ahnung.“

„Wo sind die Belege?“

„Ja, wo sind sie! Der Verwalter setzte ein ganz beleidigtes Gesicht auf, als ich ihn danach fragte, und meinte, es sei Alles baar bezahlt, wozu denn noch Belege nötig seien? Ueberhaupt kam ihm meine Revision sehr überraschend und berührte ihn sichtlich auf das Unangenehmste. Papa hat ihm die Fägel bisher vollständig überlassen, und wenn Du, Mechthild, mir nicht den Rath gegeben hättest, mich einmal durch die Rechnungsbücher über die Ertragsfähigkeit von Mieczlowitz zu unterrichten, wäre der alte Schendrian noch eine Weile so weiter fortgegangen.“

„Was gedenkst Du nun zu thun?“

„Ich habe keine Ahnung.“

Bei diesem wiederholten Ausruf ihres Verlobten sagte Fränzchen: „Armer Joh!“ in einem Tone, der zwischen Mitleid und Sarcasmus die Mitte hielt.

„Wie wäre es, wenn Du Herrn Willzinger batest, eine Durchsicht der Bücher und Inspection der Wirthschaft vorzunehmen?“ schlug Mechthild vor.

„Unmöglich!“ rief Fränzchen hastig. „Joh kann einen Fremden doch nicht mit seinen Privatangelegenheiten belästigen.“

„Warum nicht? Da sie in freundschaftlichen Beziehungen zu einander stehen? Er wird Dir gewiß gern den Gefallen thun, Erben ist ja nah genug, um es ihm möglich zu machen, hier und da einmal herüberzureiten und ein Auge auf Deine Angelegenheiten zu werfen.“

Mechthild vertiefte sich mit diesen Worten aufs Neue in die langen Zahlenreihen, während ihre Schwester unbemerkt zur offenen Glashür hinaus in den Garten schlüpfte und dann noch einmal lächelnd zurück auf die Beiden blickte, deren Köpfe sich so eintätig und eifrig nebeneinander über den Tisch beugten. Sie schlug den schmalen Pfad ein, der sich durch das Gebüsch nach dem Gartenhause hinschlängelte. Es zog sie wie mit geheimnißvollen Banden dorthin; denn Johs ausweichende Antworten auf ihre wiederholte Bitte, sie doch seinem Oheim zuzuführen, erregten ihre Neugier nur noch in höherem Maße. Geschmeidig wie ein Eidechsen bog sie sich zwischen dem Haselgestrauch hindurch, damit nur ja kein knackernder Zweig und kein raschelndes Blatt ihr Rathen verräthe. Vielleicht gelang es ihr doch, Joh zum Trotz, einen Blick auf den Einsiedler zu werfen. Dort tauchte schon der verschörkelte Giebel des absonderlichen kleinen Gebäudes auf, und wie sie mit glühenden Wangen und erwartungsvoll geöffneten rothigen Lippen suchte die Zweige auseinanderzuschob, um hindurch zu lugen, hörte sie plötzlich dicht neben sich ein Geräusch wie das ungeduldige Aufsteigen eines Mannes, so daß sie gleich einer ertappten Verbrecherin zurückschrak.

Auf einer Bank aus knorrigen Ästen, die ihrer Beobachtung bisher entgangen war, unter den tief niederhängenden Zweigen einer alten Buche saß Jemand, der das Buch, in dem er gelesen, bei dem Anblick der fremden Erscheinung sinken ließ und ihr mit leicht zusammengezogenen Brauen entgegen sah.

„Verzeihung!“ stammelte sie. „Ich störte Sie.“

„Wollten Sie zu mir?“

„Nein — das heißt doch, ja. Ich hatte den lebhaften Wunsch, den Oheim meines Verlobten kennen zu lernen, und da Joh diesem wiederholt ausgesprochenen Wunsch kein Gehör gab, so versuchte ich auf eigene Hand, zu Ihnen zu dringen. Bitte, seien Sie mir nicht böse, daß ich mich Ihnen so unbescheiden aufdränge.“

„Nein, nein, ich bitte, bleiben Sie! Ich bin es, der sich entschuldigen muß, die künftige Herrin v. Mieczlowitz noch nicht begrüßt zu haben. Es wäre meine Pflicht gewesen, mich zu Ihrem Empfange im Vorderhause einzustellen — aber ich wußte nicht, ob es meinem Bruder recht sein würde, und überhaupt — seit Jahr und Tag habe ich mein kleines Reich hier nicht verlassen, außer im Park spazieren zu gehen, da entwöhnt man sich von den Menschen. Kommen Sie, Fräulein v. Katten, setzen Sie sich zu mir, wenn Sie wirklich meinewegen gekommen sind und ein paar Minuten an mich alten Mann verschwenden wollen.“

„Darf ich? Wie werde ich Joh gegenüber jetzt triumphiren! Er meinte nämlich, Sie wollten mich nicht sehen.“

„Das war sehr unrecht. Im Gegentheil, ich weiß die Liebeshwürdigkeit zu schätzen, die darin liegt, daß Sie eines einsamen alten Mannes gedachten — der sich nicht ungefucht den Menschen aufdrängen mag.“

Er erhob sich bei diesen Worten und forderte sie, die noch immer stand, mit einer verbindlichen Handbewegung auf, Platz zu nehmen.

Fränzchens Sicherheit ließ sie diesmal im Stich. Sie hatte sich eine ganz andere Vorstellung von dem ältesten Gertenfels gemacht, hatte an einen zurückgekommenen, in jeder Beziehung vernachlässigten Greis gedacht; es überraschte sie nun, einen auffallend gut aussehenden und gut gekleideten alten Herrn mit peinlich gepflegten Händen und sauber gestutztem Barte zu finden, der trotz seiner weißen Haare einen jüngeren Eindruck machte als ihr Schwiegervater und die verbindlichsten Formen der großen Welt beibehalten hatte, obgleich er dieselbe vor einem Menschenalter beinahe verließ. Sein Gesicht trug die deutlichen Spuren durchlebter seelischer Leiden, aber aus den schönen blauen Augen sprach ein Ausdruck des Friedens und heiterer Ruhe.

„Sieh', sieh'!“ meinte er lächelnd. „Also das ist die junge Dame, die den Muth hat, das Gesicht meines Neffen in ihre Hand zu nehmen?“

„Glauben Sie denn, daß ein so großer Muth dazu gehört?“

„Gi, Fräulein v. Katten, sollten Sie noch nicht gemerkt haben, daß eine gewisse Weichheit des Charakters, eine Nachgiebigkeit und Schen vor allen Unannehmlichkeiten der hervorstechende Familienzug der Gertenfels ist? Wer an Johs Seite alle Klippen des Lebens glücklich zu umschiffen beabsichtigt, braucht einen festen und vor Allem einen guten Willen. Doch ich setze voraus, daß Sie diesen guten Willen haben. Die meisten Bräute glauben ja, ihn zu besitzen — daher die vielen unglücklichen Ehen,“ fügte er mit gutmüthigem Sarcasmus hinzu.

„Sie meinen, die meisten Leute träten unter dem Einfluß einer Selbsttäuschung in die Ehe?“

„Allerdings, das meinte ich. Geschmeichelte Eitelkeit, flüchtiges Gefallen, der Reiz der Neuheit, zuweilen auch eine kurze Gefühlsergaltation, das Alles sind Empfindungen, die in ihrem Zusammenwirken oft die Täuschung hervorrufen, daß es sich um tiefe Herzensneigung handle, und wenn dann der erste Sturm des Lebens an dem übereilt zusammengefügteten lustigen Gebäude rüttelte, so stürzt es in seiner innern Hohlheit ein, und es bleibt nichts bestehen, als der nackte, kalte Egoismus, der von beiden Seiten her sich feindselig gegenübertritt. Doch, was für einen gänzlich überflüssigen Vortrag halte ich Ihnen!“ unterbrach er sich, als seine junge Gefährtin unwillkürlich fröstelnd und nervös zusammenschauerte. „Ich zweifle ja nicht daran, daß wahre Herzensneigung Sie mit Joh verbindet. Diese klaren, offenen Augen sehen nicht aus, als könnten sie täuschen.“

„Nun, und von den Ehen, die ohne Gefühlsergaltation auf Grund gegenseitiger Freundschaft geschlossen werden, von denen halten Sie nichts?“ fragte sie ausweichend.

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 237. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 24. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Mittwoch, den 24. Mai cr., Morgens 9—12 und Nachmittags von 3 Uhr an, werden in dem Hause **Taunusstraße 49, Part.,** im Auftrage des Rechtsanwalts **Herrn Dr. Fleischer** hier, die zur Concursmasse des Conditors **J. Sunkel** gehörigen Mobilien und Waaren, insbesondere:

1 Büffet, 1 Theke, 8 Marmortische, 27 Rohrstühle, 2 Sophas, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Eisconservator, 1 Transportconservator, 1 Eismaschine, 2 Eisschränke, 1 Baumtuchmaschine, 1 Kühltisch mit Granitplatte, 1 Backofen, 1 Gasofen mit Schlauch, 1 Bonbons-Schneidemaschine, 1 Mandel-Zerkleinerungsmaschine, 2 eiserne Firmenschilder, 4 Schauspielerpiegel, 2 messing. Schauspielergestelle, 2 Erker-Lampen, eine Parthie Eisformen, Caramel-, Chocolate- und Speculatiusformen u., 2 Chocolate-Alphabete, 1 fak. amerikanischer Syrup, 1 freistehender Herd mit Kessel, 8 kupf. Kessel, 1 Windofen, 1 Seidentrommelfisch, eine große Parthie Geschäfts-Ktenfilien, 1 Parthie Chocoladen, Liqueure u. s. w. 399

gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, 19. Mai 1893.

Schleidt, Gerichtsvollzieher.

Nachlass-Versteigerung.

Im Auftrag der Wittwe **Carl Meinecke**, Zimmermeister hier, versteigere ich nächsten

Heute Mittwoch, 24. Mai cr.,
Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Zimmerplatze

Ecke der Hellmund- und Vertramstraße

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe das vorhandene

Handwerkzeug mit Werkbank, zugeschn. Treppentritte für 3 Stockwerke mit Futterstufen, div. Werkholz in Eichen, Kiefer und Lannen, tannene Borde, 3 Gebirgschirre, Winde und Seilade, Karren, Leitern, div. Brennholz, 1 ant. eis. Geld- bezw. Documentenkiste u. dergl. m.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Freihandverkauf findet nicht statt.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Bureau: Adolphstraße 3.

833



Turnerhüte.

Die nach meinem Original-Muster angefertigten Turnerhüte sind wieder in größter Auswahl vorrätig. 10585

Um vielfach an mich ergangenen Wünschen zu entsprechen, habe die Turnerhüte auch in feinstem Haarfilz (federleicht) herstellen lassen, worauf ich ganz besonders aufmerksam mache.

Jacob Müller,

6. Langgasse 6.

Schützen-Verein.



Heute Mittwoch, den 24. cr.,
Abends 9 Uhr, findet unsere

zweite ordentliche
General-Verammlung

im Nonnenhof statt.

Tagesordnung:

Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
Antrag des Bürger-Schützen-Corps, betr. Feier
des 50-jährigen Jubiläums.
Verschiedenes.

Wir laden die verehrl. Mitglieder zu zahlreicher
Betheiligung erg. ein. 274

Der Vorstand.

Turngau Wiesbaden.



Samstag, den 28. Mai, findet „Unter
den Eichen“ das erste

Gau-Turnfest

der Turner Wiesbadens mit Wettturnen und Wettfechten
statt. Näheres an dieser Stelle später und in den Lokalnach-
richten der hiesigen Blätter. 281

Der Turnrath
des Gau's Wiesbaden.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Täglich Abends 8 Uhr große Specialitäten-Vorstellungen.

Engagiertes Personal vom 16.—31. Mai 1893: **Mrst. Baretto**
u. **Artell**, neue Productionen am Dreired. **Artell**, der erste Clown-
Gymnastiker. (Großartig und komisch.) **Les deux Orenlet's**, die
großartigsten Instrumentalisten der Gegenwart, in ihren Leistungen auf
Marmorphons, Gloden, sowie den amerikanischen Schlittenspielen-Instru-
menten. (Das Beste was existirt.) **Geschw. Dorée**, zwei Damen,
Gebächtniskünstlerinnen. (Mnemonotechnik.) (Höchst interessant.) **Herr**
Adolf Goedike, Humorist und Mimiker. **Mr. Rigo Mand**,
Ungar. Nationaltänzer u. Gardia-Tänzer mit Fillos. (Ohne Concurrenz.)
Frl. Franziska Normann, Soubrette. **Mr. Creek** und **Miss**
Jessi, Kunstschützen. (Ohne Concurrenz.)

Sonn- u. Festtage: 2 Vorstellungen, um 4 und 8 Uhr. Nachmittags-
Vorstellung zu halben Preisen. Kinder unter 12 Jahren die Hälfte. —
Donnerstags Vorstellung bei Nichttrauden. 345

Billetverkauf bei den Herren **L. A. Mascke**, Wilhelmstraße 30,
Bernh. Cratz, Kirchgasse 50, **H. Reifner**, Taunusstraße 7. 345
NB. Das Theater bleibt vom 1. Juni ab auf mehrere Wochen geschlossen.

Kohlenensäure-Gasbäder, Wilhelmstraße 8, Part.

In hartnäckigen Fällen von chron. Gelenkrheumatismus, Gicht,
Lähmungen u., bei Herzkrankheiten nach acut. Gelenkrheumatismus möge
man vertrauensvoll von diesen außerordentlich wirksamen Bädern
Gebrauch machen. Kranken, welche nicht gehen können, werden die Bäder
in geliebten Apparaten in ihren Zimmern verabreicht. 10493

Bordeaux-Weine,

garantirt rein, gut abgelagert, zu billigen Preisen wegen Aufgabe
des Geschäfts bei **Wollweber**, Louisenstraße 43. 10304

Mariazöller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein unentbehrliches, altbekanntes Haus- und Volksmittel.

Merkmale, an welchen man Magenkrankheiten erkennt, sind: Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überdrückender Nüchtern, saurer Aufstoß, Kollern, Gähnen, übermäßige Schleimproduktion, Gelbsucht, Übel und Erbrechen, Magenkrämpfe, Darmlähmung oder Verstopfung.

Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen verurteilt, Heberläden des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Leber- und Gichtgallenleiden als heilkräftiges Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Mariazöller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bezeugen. Preis 6 Flasche sammt Gebrauchsanweisung 30 Pf. Doppelflasche Mk. 1.40. Central-Vertrieb durch Apotheker Carl Brado, Krenster (Nürnberg).

Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die Mariazöller Magen-Tropfen sind echt zu haben in

Wiesbaden: Victoria-Apoth., Wilhelms-Apoth.; Dieblich a. Rh. Apoth. F. Fay (Gross).

Die allgemein beliebten Ansbacher Suppentafeln, Suppenmehle, Erbswürste u. Pafermehl aus der Fleisch- und Gemüseconferven-Fabrik

Freiherr von Molitor & Co., Ansbach,
empfiehlt 9323
J. Schaub, Grabenstraße 3.

Kartoffelhandlung
en gros. en détail.
Empfehle prima gelbe engl. Speisekartoffeln u. rothe Auroras
Kartoffeln p. Str. 2. — Mt. frei ins Haus. Kump 16 Pf. 10557
Kirchgasse 36. Nicolaus Bibo, Römerberg 2.

Reife Erdbeeren
liefert von heute ab die ganze Saison zum billigsten Tagespreis 10555
P. Dreissig, Schierstein.

Kaufgesuche

Altes Gold und Silber, Schmuckgegenstände, Uhren, Ketten, Ringe, Münzen, Brillanten, Pfandscheine u. zählt am höchsten Fr. Gerhardt, Launusstraße 25. 8424

An- u. Verkauf von Antiquitäten, alten Münzen, Delgemälden, Kupferstichen, Porzellanen u. bei J. Chr. Glücklich, 2. Krossstraße 2, Wiesbaden. 2212

Alterthümer, als: Delgemälde, Kupferstiche, Schnitzereien, Bronzen, Porzellan-Figuren, Münzen, Waffen. Gold- u. Silberarbeiten u. zählt stets h. Fr. Gerhardt, Launusstr. 25

Gebrauchte Gegenstände
werden zum höchsten Preise angekauft bei J. Birzweil, Webergasse 46. 2210
Auf Bestellung komme in's Haus.

Ich zahle ausnahmsweise gut!
und kaufe fortwährend Damen-Kostüme, Herren-Kleider und Kinder-Kleider, Fracks, Militärkleider, Schuhe und Stiefel, Betten, ganze Nachlässe, Militäresecten u. c. Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus. S. Landau, Meßgergasse 31.

Keiner zahlt so gute Preise für gebrauchte Möbel, sowie Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk, Gold- und Silberarbeiten und Pfandscheine, als J. Brachmann, Meßgergasse 24. 9608

Keiner zahlt so gute Preise für gute getragene Herren- u. Damen-Kleider, sowie f. Gold- und Silberarbeiten, Uhren, Brillanten, Pfandscheine und Möbel, selbst zu den höchsten Kaufsummen. Jos. Birzweil, Meßgergasse 2. 2859

Möbilen aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden zu hohen gekauft. Offerten u. M. V. 220 a. d. Tagbl.-Verlag. 88

Gebrauchte Bettstellen, Matratzen, Oberbetten, sowie ganze vollständige Betten zum höchsten Preis kauft fortw. S. Landau, Meßgergasse 31. 9608

Möbel, Eisschränke, Teppiche, Kleider, Gold, Silber, Schuhe, sowie Porzellan, Kupfer, Weißzeug u. dgl. Gegenstände kauft stets zum höchsten Preise Karl Ney, Schachtstraße 9.

Möbel, Teppiche, Eisschränke kauft ich stets zu den höchsten Preisen. Bestellung bitte per Postkarte. A. Reinemer, Bleichstraße 25. 4218

Getragene Kleider, Schuhe, Möbel, Gold, Pfandscheine werden fortwäh. angl. S. Herz. Meßgergasse 26. 10558

Wirthschafts-Inventar zu kaufen gel. Näh. im Tagbl.-Verl. 10558

Eisschrank
wird zu kaufen gesucht Bleichstraße 25, Part. 9778

Ein großer gut erhaltener Eisschrank zu kaufen gesucht Delaspeckstraße 7, 2. 5872

WEN Lumpen, Knochen, Eisen, Metalle, Glas, Papier, Flaschen und Zeitungen zu verkaufen hat, bekommt die höchsten Preise von 5872

Kirchgasse 36. N. Bibo, Römerberg 2. NB. Bestellungen werden prompt besorgt.

Feldbachsteine für einen Neubau, nicht zu weit von der Karlstraße entfernt, gesucht. Off. sub U. K. 217 an den Tagbl.-Verlag erb. 5618

Verkäufe

Eine gut eingerichtete Schreinerei, Werkzeug fast neu, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10540

Hebrstraße 2 Bettfedern, Daunnen u. Betten. Bill. Preis. 2204

Pianino zu verkaufen Gieselerstraße 4 a. 3. 8674

Zu verkaufen Pianino, Nähmaschine, 2 schöne Tischdecken, 1 Gebirn (schwarz). Näh. Philippsbergstraße 45, 2 r.

Möbel-Verkauf.

Eine schöne complete Schlafzimmer-Einrichtung mit 2 Betten, ein olivfarbene Plüsch-Garnitur, Sopha u. 6 Stühle, hoher Spiegel m. Trümmen, Pianino in schwarz, Verticows, Nippische, Spieluhr, ovaler Goldspiegel, große Stahlbüche u. Delgemälde, Hängelampen u. zu verk. Schulerberg 15, 1 St. Ferner offerire noch einen Rest 1875er Rheinwein in Flaschen.

Zwei compl. franz. Betten,

1 Nachtkommode, 2 Nachtschische, 1 Spiegelschrank, 1 Kleiderbügel, 1 Verticow, 1 Wäscheschrank, 1 Kommode, 1 Plüschgarnitur, 4 schön Delgemälde, 1 Regulator, Bilder billig abzugeben Delheidstraße 32, Part. 9608

Eine gebr. rothe Plüsch-Garnitur, 1 Sopha, 6 Stühle, billig zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 44, Hth. 3 St. 9838

Wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen eine Plüsch-Garnitur mit 6 Stühlen, 1 ovaler Tisch, 1 fast neues Canape, 1 vollständiges Bett, 1 zweithür. Kleiderschrank, 2 Kommoden, 2 Verticows u. 1 Schrank von Birkenholz, Schwalbaderstraße 37, Hth. 1 St. links. 10047

Ein kleines zweithüriges Sopha zu verk. Walfmühlstraße 33, Part. 10047

Ein Herren-Schreibtisch, ein Schränkchen mit 8 Schubladen und ein Kameltaschen-Garnitur billig zu verkaufen Helenestraße 28, Hth. 10674

Zwei Mahagoni-Eisschränke zu verk. Näh. Wöhringstr. 2, 3. 10674

Ein u. zweithür. Kleider- u. Küchenschranke, Kommode, Nachtkommode, Bettstellen, Nachtschische, Tische, Console, Anrichte u. Küchenschrank zu verkaufen. Schreiner Kreiner, Helenestraße 18. 8888

Ein u. zweithür. Kleider- und Küchenschranke, Kommode, Nachtkommode, Bettstelle, Brandstische, Nachtschische, Tische, Anrichte und Küchenschrank zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn. 475

Cassischrank, so gut wie neu, ist sofort zum Verkauf im Auktionslokal Wehrstraße 5. 8150

Geldschrank, ein großer und ein kleiner, mit Stahlpanzer-Tresor, Pat.-Control-Verschluß billig. Näh. im Tagbl.-Verlag 21708

Kassaschrank, mittelgroß, mit Tresor, Stahlpanzer, sofort billig zu verkaufen Schützenhofstraße 3, 1. 9007

Zu verkaufen

ein gr. Bureau-Schreibtisch, eine Wringmaschine, zwei Bettstellen und ein gr. Küchenschischelstraße 40, 1 St. 10688



Zwei neue Landauer, ein- und zweispännig, und zwei gebrauchte Halbverdecke zu verkaufen. 10275
E. König.
Römerberg 23.



Ein elegant gebauter Victoria-Wagen ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Kapellenstraße 4 a. 8872

Ein noch sehr guter Krankenwagen billig zu verk. Messergasse 2 bei Hirzweg. 8935

Ein gut erh. zweif. Dreirad (Herren- u. Damen) ist preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Fr. St. 15 Hauptpost Wiesbaden. 8872

Sicherheits-Weirad, f. neu, Polsterreifen, Kugellager u. Steuerung, h. eleg. Rahmenbau, sehr leicht lauf., mit eleg. Laterne, Glocke, Peitsche u. preisw. zu verk. Ebenio ein Radfabrikant. Walramstraße 8, 1 r. 9708

Ein wenig gebrauchter Kranken-Fahrrad wegen Abreise sofort zu verkaufen. Rheinstraße 55, 2. Etage. 10125

Eine eiserne Schaufel, zweifach, fast neu, für Garten-Kalkfalten passend, billig zu verkaufen. Hochstraße 20. 9998

Zwei vortrefflich brennende Mantelöfen, einer mit Marmorplatte, zu verkaufen. Moritzstraße 37, 2. 9998

Dunkelgrüner Kachelofen zu verkaufen. Martinstraße 7. 9998

Nicht bis neun Uhr. Mr. Mettlicher Riesen zu verkaufen. Götter-Adolfstraße 10, Part. 9998

Packfisten billig zu verkaufen. Langgasse 14, Erdlaben. 10130

Packfisten zu verkaufen. Marktstraße 22. 2860

Drei Brande Feldbachheine, sehr gut gebrannt, vorn am Schierkeimerweg stehend, billig zu verkaufen. N. Moritzstraße 15. 2878

Augenferd zu verkaufen. Kousenstraße 7. 9998

Ein gutes Pferd zu verkaufen. Messergasse 8. 10586

In Wandach No. 7 ist ein hochträchtiges Kind zu verkaufen. im 3. Felde, fein dressiert, zu verkaufen. Marktstraße 30. 9998

Starker brauner Hühnerhund, im 3. Felde, fein dressiert, zu verkaufen. Marktstraße 30. 9998

Verschiedenes

Für Stotternde! (Manusk. No. 6690)

Jeder, welcher beim Singen nicht stottert, findet in m. Anstalt Heilung und erhält eine natürliche Sprache. Prosp. u. Broschüre: „Stottern u. dessen Heilung“ fco. gegen Einsendung von 1 Mk. 50 Pf.

Spracharzt Gerdt. Singen a/Rh.

General-Agentur.

Eine der ältesten deutschen Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaften hat in Hessen-Kassau eine General-Agentur und mehrere Haupt-Agenturen mit großem Erfolge zu belegen. Herren, welche im Fach schon mit Erfolg gearbeitet haben, belieben ihre Offerten unter „Versicherung“ an Haasensteins & Vogler, A.-G., Kreuznach, zu senden. 112

Eine erste deutsche Lebens- u. Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft sucht gegen hohe Provision Agenten jeden Standes, auch Damen bei größter Discretion. Off. erwünscht unter O. M. 256 an den Tagbl.-Verlag. 9998

Bei hoher Provision

sucht eine bestgeeignete Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft Agenten und stille Vermittler. Gest. Offerten unter N. L. 18 postlagernd. 9998

Monsieur J. Kuhl wohnt 9897
Bärenstraße 2, 1.

„HALL“ und „KOSMOPOLIT“

beste Schreibmaschinen bei E. Deutsch, Friedrichstraße 18, 2. 9998

Wachmaschine

Wer bei Anschaff. einer Wachmaschine unbedingte Zufriedenheit gestellt sein will, verlange den Prospect Badenia von Michael Jaeger, Darmstadt. 9998

Herren und Damen,

welche einen guten billigen Mittagstisch suchen, wollen sich gef. Albrechtstraße 21, „Zur Rheinlust“, anmelden. 9918

Clavierstimmer G. Schulze, Moritzstraße 30. 2868

Bestellungen für Clavierstimmer Stuhl aus Viersbach werden entgegen genommen in den Instrumenten-Handl. von Gebr. Schellenberg, Straße 33, Wagner, Marktstr. 14, Adler, Taunusstr. 27 u. im Tagbl.-Verl.

Polster, Stühle und Rep. aller Arten Möbel billig u. gut. 8148

W. Harb, Rerostraße 29 oder Röderstraße 31, 1.

Empfehle mich zum Anfertigen aller Schuhwaren und Reparaturen in kürzester Zeit. Damen-Stiefelsohlen und -Fled 1 Mt. 80 Pf., Herren-Stiefelsohlen und -Fled 2 Mt. 80 Pf. 8903

Philipp Ernst, Schuhmacher, Drantenstraße 23, Mittelb. 1. St. 1.

Gut und pünktlich besorgt werden Herren-Stiefelsohlen u. Fled Mt. 2.50, Damen-Stiefelsohlen und Fled Mt. 1.80. Auf Bestellungen komme pünktlich ins Haus. Frankenstraße 10, 3. St. 9732

Jede Schuhmacher-Arbeit wird schnell und billig besorgt. Langgasse 13, 2. l. 10165

Empfehle mich zum Anfertigen von Herren- und Knaben-Kleidern zu billigen Preisen. Garantie für guten Sitz und tabellose Arbeit. Reparaturen schnell u. billig. 23650

L. Wessel, Schneidermeister, Schwalbacherstraße 33, 1.

Empfehle mich den geehrten Herrschaften zum Anfertigen v. Herren- und Knaben-Garderoben bei billiger Berechnung.

J. Simon, Herrngartenstraße 7, Hth. 1.

Bügarbeiten werden geschmackvoll, f. und billig angefertigt. Dogheimerstraße 18, M. B.

Für Damen!

Erlaube mir zur gegenwärtigen Saison mein Geschäft für Damen-Schneiderei in empfehlende Erinnerung zu bringen. Garantie für tabellose Sitz und geschmackvolle Ausführung nach Pariser, Wiener und englischen Journalen.

Frau Lattosch, Langgasse 3.

Eine in feineren Toiletten, Mänteln aller Art und Kinder-Garderoben geliebte Damen-Schneiderei empfiehlt sich den Damen in und außer dem Hause. Gest.

Bedingungen ersuche Morgens bis 3/4 u. Sonntag Vormittags. Gr. Burgstraße 3, 1. Et. 4800

Costumes,

von den einfachsten bis zu den feinsten Genres, für Damen und Kinder, werden geschmackvoll nach neuester Mode zu billigsten Preisen angefertigt. Kellerei 12, 3. St. 10062

Costüme werden unter Garantie elegant und gut sitzend bei möglichem Preis angefertigt. 10062

Marie Piles, Friedrichstraße 14, Mittelb. 1.

Wichtig für Damen!

Kleider werden billigst angefertigt: Gedrucktes Kleid 2,50 Mt., Gauskleider 3,50 Mt., Costüme von 8 Mt. an. 10123

Maria Hildebrand,

Walramstraße 5, 3.

Costüme werden elegant und billig angefertigt. N. Hth. Marktstraße 11, 3.

Kinder-Kleider w. billigst angefertigt und Kleider geändert. Philippsbergstr. 17/19, 4. r. 9263

Zeichnungen für Stickerien werden angef. im Atelier für Kunststickerei Neugasse 9, 2. r. 7317

Weißstickerei wird billigst besorgt. Saalstraße 3, Part. 10238

Handschuhe werden, gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher Giov. Scappini, Mittelb. 2. 2194

Wäsche zum Bügeln wird angenommen. Römerberg 2. 9938

Wäsche zum Bügeln wird angenommen u. pünktlich besorgt. Hartingstraße 8, Sonnterrain. 5901

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, auch wird größere Wäsche von Pensionen und Herrschaften übernommen, prompt und billigst besorgt. N. Hth. Walramstraße 2, Hth. 5. Bestell. w. auch p. Postkarte ang.

Für Damen.

Massage, schwed. Gymnastik in und außer dem Hause. Billigste Preise. Kerostraße 35, 1. Fr. Velte.

Verwahrte Krankenpflegerin übernimmt Nachtwache. Offert. unter M. H. 340 an den Tagbl.-Verlag.

Wittwe o. Kinder sucht ein Kind in Pflege zu n. Offerten unter J. H. 339 an den Tagbl.-Verlag.

Es wird ein Kind in gute Pflege gesucht. Offerten unter W. H. 131 an den Tagbl.-Verlag. 10001

Damen mög. f. vertrauensw. a. Fr. Heb. Mellicke wend. Behandl. a. n. d. Naturheilkund. Berlin, Wilhelmstraße 122 a, 2. 112

Sprenger's Latrinen-Abfuhr.

Anmelde-Bureau zur Abfuhr bei 2218

Herrn P. Hahn, Kirchgasse 51.

Kinderwagen

Hüte Schirme

Schuhe u. Stiefel
alle Sorten in prima Waare.
Auf Theilzahlung.

S. Halpert.

10485

Restauration Wies,
51. Rheinstrasse 51. 10546
Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.
Apfelwein

empfiehlt in ausgezeichnete Qualität, in Gebinden und ausgemessen, pro
Liter 30 Pf. 9935

Philipp Kissel, Röderstraße 27.

Feinster **Cognac**
deutscher

von
G. Scherer & Co.,
Langen (Hessen).
Aerztlich empfohlen.
pr. 1/2 Fl. 1.90.
1/3 Fl. 1.10. 7764

Alleinige Niederlage: **Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.**

200 Flaschen
Altmannshäuser Rothwein,

1884er Original-Abfüllung der Königl. Domäne, werden
zu billigem Preis abgegeben **Louisenstraße 43, Part., bei**
Wollweber. 10303

Guter bürgerl. Mittagstisch zu h. Hermannstraße 12, 2 St. 8228

Der
Placat-Sahrplan
des
„Wiesbadener Tagblatt“,
die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der hiesigen
Eisen- und Straßenbahnen verzeichnend, namentlich
für Gast- und Badehäuser, sowie Pensionen unent-
behrlich, gültig ab 1. Mai,
ist für 50 Pfg. das Stück käuflich im
Tagblatt-Verlag.

Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Der 34. Jahrgang unseres Adressbuches er-
scheint in spätestens 3 Wochen, worauf wir unsere
geehrten Abnehmer und Subscribenten erg. auf-
merksam machen.

Veränderungsanzeigen und Inserate wolle
man umgehend einreichen. 442

Wilh. Joost Nachf.,
Geisbergstraße 7.

Annahme und Ausführung von Warm- und Kaltwasser-
Anlagen, Closet-Anlagen, Bade-Anlagen, Gasleitungen,
Heizungen u., sowie alle Spenglerarbeiten. 10540

Reelle Bedienung. — Billige Preise.

Alfred Gottschalk,
Spengler u. Installateur, Moritzstraße 24.

Niemand
versäume seinen Bedarf in

Herren-Anzügen,
Knaben-Anzügen,

Lüster-Saccos, Hosen und Westen, Knaben-
Hosen mit Leibchen, seidenen Westen. 10529

Der Verkauf findet zu jedem Preis statt nur

14. Ellenbogengasse 14.



Neu! Erdbeerständer,

zum Zusammenhalten der Büsche, damit das
Liegen der Beeren auf der Erde vermieden wird,

Rasenmähdmaschinen,

einfachste, bewährteste u. billigste Construction,
empfiehlt 10130

Hch. Adolf Weygandt,
Weyergasse 39.



„Kochherde.“

Empfehle mein Lager schmiede-
eiserne **Kochherde** bester dauer-
hafter Construction, für Hotel und
Private, in jeder Größe und
Preislage, für Neubauten billigt. 9096

Heinr. Saueressig,
Schlosserei und Herd-Fabrik,
Platterstraße 10.

Wiesbadener Hühneraugenpflaster

(Salicylsäureguttaperchapflastermull), vorzüglich bewährtes
Mittel gegen Hühneraugen, harte Haut u. f. w., zu haben in der 2206

Löwen-Apotheke.

Hochfeinen Souchongthee

letzter Grade per Pfd. 8 Mk.

8940

Chr. Ritzel Wwe.,
Ecke d. Säuerergasse u. Al. Burgstraße.

Dr. Georg Honigmann,

Arzt für innere Krankheiten,

bisher langjähriger Assistenzarzt an der medizinischen Klinik des Herrn Geheimrath Prof. Riegel und Privatdocent an der Universität zu Gießen.

Wiesbaden, Luisenstraße 17, 1.

Sprechstunden Vormittags von 9-11, Nachmittags nur Besuchs von 3-4 Uhr. (Auftr.-No. 1983) 182

Künstliche Zähne

**Lipski's
Zahnklinik**
40. Kirchgasse 40.u. 4. 2. 1. an
(Schneidm.)

Klimatischer Luftkurort Gersfeld (Röhen), Bahnstation.

Gasthof zum Adler.

Seitiger Franz Schüssler

113

empfiehlt seinen Gasthof nebst Logirhaus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, schöner großer Garten beim Hause, anerkannt gute Küche, v. Aboclub (im Aboclubführer v. Hrn. Dr. Schneider) empfohlen. Stets frische Forellen. Pension v. M. 3.50 an pro Tag, Mai u. Juni billiger.

Mehrere Tausend

Blousenin allen Preislagen, darunter mehrere Hundert für
Trauer und Halbtrauer.

Louis Rosenthal

9120

32 Kirchgasse 32.

Möbel-, Betten- u. Spiegellager,

Webergasse 3 (Gartenhaus), „Zum Ritter“.

Empfehle mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager best gearbeiteter Polster- und Kastenmöbel. Große Auswahl in Betten von den einfachsten bis zu den hochgelegantesten bei billiger Berechnung. Durch Selbstfabrikation, sowie Ersparnis der hohen Ladenmiete bin ich im Stande, nur wirklich solide, dauerhafte Waare zu sehr billigen Preisen zu verkaufen. Uebernahme von Braut-Ausstattungen in bekannt vorzüglicher Ausführung. Alle vorkommenden Reparaturen an Betten und Möbeln werden schnell und billig ausgeführt. 4482

Wilh. Egenolf,

Tapezирer und Decorateur.

Frucht-Gelee, sehr fein, pro 30 u. 40 Pf.

Wilh. Jumeau, Conditor, Kirchgasse 7. 3772

Taschenfahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Drucksachen aller Art,

ferner:

Düten, Buntel und Einwickelpapiere, sowie alle Papier- und Schreibwaaren empfohlen in guten Qualitäten zu mässigsten Preisen 2171

Carl Schnegelberger & Cie.,26. Marktstrasse 26.
Fernsprech-Anschluss No. 236.**Vorzüglich zubereiteten Mittagstisch**

in und außer dem Hause Nerostrasse 21, 2. 9453

Unterricht

Ein junger Engländer wünscht Unterricht im Spanischen gegen Englisch. Offerten unter H. L. 228 an den Tagbl.-Verlag.

Eine junge Engländerin ertheilt Unterricht zu mäßigem Preise. Offerten unter Z. Z. 484 an den Tagbl.-Verlag. 9378

Eine tücht. Erzieherin

mit vorzüglichen Zeugnissen, gewandten Sprachkenntnissen, sehr musikalisch, welche auch in allen Elementarfächern unterrichtet, sucht täglich einige Privatstunden in vornehmem Hause. Näh. Vierhaderstraße 20, von 10-12 Uhr Vormittags.

Norddeutsche Dame ertheilt Unterricht im Deutschen, Französischen, Clavier und Schönzeichnen, letzteres in 10-12 Stunden. Striifstraße 2, 2 L. Sprechstunden 10-12 Vorm. 8299

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit., erth. gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 2063

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks. 49 Langgasse. 1474

Dame professeur diplômée à Paris donne des leçons de français dans toutes les branches. Louisenplatz 3. Paris. chez elle de 12 à 1 h.

Démouille française désire donner des leçons à des Dames. Emserstrasse 8, II.

Französischer Unterricht wird erth. H. Tagbl.-Verl. 2196

Leçons de Français d'une Institutrice française s'adresser chez Feller & Gecks. 2071

In einem Privat-Zirkel

für Zeichen-Unterricht können sich noch einige Teilnehmerinnen melden. Gest. Offerten unter Chiffre V. W. 460 an den Tagbl.-Verlag erb.

Atelier für Blumen-Malerei.

Del und Aquarell, Naturstudien, Gobelins- und Porzellan-Malerei. Malstunden im Kursus, sowie Privatstunden. 9899

Jenny Kochlitz, Morisstraße 23.

Unterricht im Uebermalen von Photographien (Genre), sowie Chromo-Malerei ertheilt Miss Sharpe, Geisbergstrasse 20, Parterre. 22116

Fr. Emma Hohle

(auf dem Conservatorium in Stuttgart als Lehrerin ausgebildet) ertheilt gründlichen Unterricht in Piano, Gesang, Zither u. Gitarre. ..English spoken.. Wohnt jetzt: Dambachthal 8, 2. 1539

Gründl. Unterricht ertheilt eine am Conservatorium in Stuttgart ausgeb. erf. Clavierlehrerin. N. Buchh. v. H. Römer, Langg. 32. 8428

Ein tüchtiger Violinist, conservatorisch gebildet, ertheilt gründlichen Violin-Unterricht. Näh. Auskunft wird ertheilt in der Musikalienhandlung A. L. Ernst, Nerostrasse 1.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen versehene

Gejang- u. Clavier-Lehrerin gründl. Unterr. z. mäß. Preise. Off. u. B. B. 530 a. d. Tagbl.-Verl. 4389

Clavier-Unterricht gründlich, billigt. H. Tagbl.-Verlag. 2204

„Unterricht“

im Sanduhen, Weiß- und Buntsticken ertheilt gründlichst 7114

Antonie Schrank,

staatl. gepr. Handarbeits-Lehrerin.

Näheres täglich von 10-12 Vormittags Helenenstrasse 2, 1.

Ein erfahrener Conditor und Koch

lernt Damen das Einmachen von Früchten und Gemüsen, sowie die Zubereitung von Eis, Crèmes, Pudding und feinen Bäckereien in und außer dem Hause. Offerten unter Z. L. 242 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein ertheilt gründl. Clavier-Unterricht zu mäßigem Preise. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9933

Immobilien

Achats et Ventes d'immeubles en chaque genre, maisons de commerce ou de campagne etc. en grand choix; pour les renseignements prière de s'adresser à l'Agence d'immeubles de

An- u. Verkauf von Wohn- und Geschäftshäusern, Villas etc., in gr. Auswahl; für jede gewünschte Auskunft bitte sich zu wenden an die Immobilien-Agentur von

To buy or to sell Houses, country-houses, Villas, etc., in greatest choice always on hand; for further particulars please apply to the Houses-Agency of

Otto Engel, Friedrichstrasse 26. 7625



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittlung von Immobilien jeder Art. 2072
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsräumen.



Meyer Sulzberger,

Schwalbacherstraße 10,
Zentral für Immobilien u. Hypotheken-Capitalien.
Verkauf — Vermietung — Verwaltung.
Prompte gewissenhafte Ausführung. 5553

Immobilien zu verkaufen.

Ein Haus mit Wirtschaftsbetrieb, Regelbahn u. Gartenwirtschaft, in der Nähe von Wiesbaden (Bahnsituation), neu gebaut, schöne Aussicht, zu verkaufen. Näh. H. Baer, Friedrichstraße 19. 10564

Ein grösseres Speculations-Object mit frequenter Wirthschaft Theilung halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch Max Edelstein, Langgasse 4.

Sehr schönes Haus, Rheinstraße, mit großem Hof und Garten hinter dem Hause, zu verkaufen durch W. May, Zahnstraße 17. 10283

Ein neues Haus, 7% rentirend, zu verkaufen durch Max Edelstein, Langgasse 4.

Rheinstraße ist ein schönes Haus, neu canalisiert, für 72,000 Mk. zu verkaufen. Näh. durch W. May, Zahnstraße 17. 10283

Villa im Nerothal zu verkaufen oder zu vermieten (etagenweise). Näh. Nerothal 18. 9095

Das Landhaus Alwinenstraße 3, bestehend aus 2 Etagen-Wohnungen mit je 6 Zimmern, Küche, Badecabinen, Balkon und reichem Zubehör an Mansarden und Kellern, ist preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres darüber Nerothal 16 oder Philippsbergstraße 18. 4474

Villa Mainzerstraße 32 zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 10282

Landhaus zu verkaufen,

6% rentirend, 3 Etagen, 4 Minuten vom Kurhaus. Näh. Adolphstraße 6, Baubureau. 4796

Haus für Weinhandlung auf ein Etagenhaus oder eine Villa zu vertauschen gesucht. Offerten unter O. L. 224 an den Tagbl.-Verlag.

Ein rent. Haus, südl. Stadtheil, feinste Lage, mit Colonialwaarengeschäft und Bäckerei oder Conditorei, zu verkaufen. Näh. Tagbl.-Verlag. 10446

Villa Möhringstraße 5, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichem Zubehör an Mansarden u. Kellern, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. 3. Et. 7866

Ein Haus mit Wirtschaft, Hofraum und Werkstätte (sehr gut rentirend) zu verkaufen. Offerten unter J. F. 119 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 9976

Gute Bäckerei mit Gehaus in H. Stadt a. Rh. für den bill. Preis von 18,000 Mk. u. H. Ang. z. v. H. G. Hück, Dohmerstr. 80 a, 1. 10600

Villa geschätzte ruhige Lage, nahe dem Badesee und der Dampfbahn, zu verk. o. zu verm. Näh. Schreier, 22, Bari. 28347

Ein Haus, Nähe des Kochbrunnens, geeignet für Pension, ist für 68,000 Mk. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8448

In staubfreier Lage, am Abhange der Kapellenstraße, Zugang vom Nerothal und von der Kapellenstraße, ist eine herrschaftliche Villa mit schönem Garten, Flächengehalt 32 Ruthen, für 52,000 Mk. zu verkaufen. Herrliche Fernsicht, Wald in der Nähe, Dampfbahnverbindung, Canalisation in Ordnung. Näh. kostenfrei durch J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18. 8494

Villa Nerothal 17 mit Garten ist zu verkaufen oder zu verm. 4887

Alwinenstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrliche Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 2075

Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen durch den Bevollmächtigten J. Meier, 9050 Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei Gebr. Esch, Balkmühle. 6188

Ein Haus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. u. T. L. 224 an den Tagbl.-Verlag. 5712

Villa, Kapellenstraße, enthaltend 7 Zimmer, Bad etc., zu Mk. 50,000 zu verkaufen. 10466

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ein gut gebautes 4-stöckiges modernes Haus mit Thorfahrt u. großem Garten, gelegen in einer Hauptstraße, ist bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Preis 98,000 Mk. Hypothek u. Restkaufpreis kann zu 4% stehen bleiben. 7960 J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18.

Günstige Gelegenheit.

Landhaus, Bierbacherstraße, enth. 8 Zimmer. Stallung, Remise und Stützerwohnung, mit ca. 80 □-Ruthen Garten ist für den festen Preis von Mk. 40,000 zu verkaufen. 10468

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Villa Balkmühlweg 25 zu verkaufen oder ungetheilt zu vermieten. Näh. Dranienstraße 22, 2 rechts. 6518

Günstige Kaufgelegenheit.

Herrschaftliches Besitztum in Wiesbaden, Villa mit Stallung u. Remise, sowie 12 Morgen, Park, Obstgarten u. Weinberg, mit prachtvoller Aussicht, zu verkaufen durch den allein beauftragten Immobilienagent Carl Specht, Wiesbaden. 10462

Zum Preise von 64,000 Mk. und unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen ist eine im Jahre 1888 gebaute Villa mit 18 Zimmern, welche zum Alleinbewohnen und für zwei Familien eingerichtet ist, wegen baldigen Bezugs des Besitzers zu verkaufen. Die erhöhte Lage des 1/2 Morgen großen canalisierten Grundstücks gewährt ein prächtiges Panorama. 7819 J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18.

Herrschaftshaus, auch für Pension geeignet, dicht beim Kurhaus, ist preiswerth mit Mk. 30,000 Anzahlung zu verkaufen. 10461

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Landhaus Sonnenbergerstr., am Kurgarten, herrschaftl., auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Mansarden, Souterrainküche, Speise- u. Kohnenzug, gr. Kellerei etc., zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Taunusstrasse 20, 3. 7889

Haus in guter Lage, worin schon längere Jahre Specerei-Geschäft geführt, auch für Victualien, ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren Wohnungen, schöner Flügelfan, Hof und schöner Sinterraum besser auszunutzen, auch für Geschäftsleute passend, ist Abtheilung halber zu verkaufen. Preis 48,000 Mk., Anzahlung von 6000 Mk. an. Näh. Jos. Jmand, Al. Burgstraße 8. 437

Große hochherrschaftliche Villa, feinste Lage, preiswürdig zu verkaufen (Gelegenheitskauf) durch die Immo.-Agentur Carl Specht, Wiesbaden. 10469

Zu verk. Villa mit gr. Garten, Bierbacherstr., wegen Sterbefall durch J. Chr. Glücklich. 10479

Villa Sonnenbergerstraße 43,

herrliche freie Lage, in schönem Bier- und Obstgarten (allen 46 beste Obstbäume), 12 Zimmer, Balkon, Badezimmer, reichlich sonstige bequem eingetheilte Räume, im Ganzen 1359.50 Quadratmtr. Flächengehalt, sofort sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres und jederzeit einzusehen durch den Mitgenthümer Theodor Sator, Bahnhofstr. 6. 2071

Kleines Landhaus am Kurgarten, geeignet für Pension oder Institut, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Taunusstraße 29, 8. 1881
Zu verk. oder zu verm. Villa Klein aber Mein, Biebricherstraße, 9 Zimmer, Bad, Veranda, Keller, Waschküche u., mit all. Comfort der Neuzeit versehen, durch J. Chr. Glücklich. 10478
Drei solid gebaute Häuser, der Neuzeit entsprechend, gute Lage, sind preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3894
Zu verk. od. zu verm. der sofort reizende vollst. möblierte Villa in Schlagenbad billigst durch J. Chr. Glücklich. 10480
Ein Haus mit großem Hof und Garten, prima Lage, an großem freiem Platz, schönste Stadtlage, für verschiedene Zwecke passend, auch für Weinbändler, Speculanten u., mit 20,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. 10889

Der Beauftragte: Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Beste Capitalanlage.

In Mainz ein prachtv. großes, prächtig eingerichtetes Haus, in erster und schönster Lage, mit jährl. 3000 Mk. Netto-Ueberschuss, ist mit 20-25,000 Mk. Anzahlung u. sonst. anst. günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch wird ein hiesiges Object in Tausch genommen. 10890

Der Beauftragte: Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

In Würzburg eine der schönsten, sehr fröh. Weinrest., mit jährlich bis 200 Hectol. Weinverbrauch, nebst vielen Flaschenweinen, Champagner und Umischlag über 30,000 Mk., ist an einen tücht. Geschäftsmann mit 4000 Mk. Anzahl. in Tausch zu übertragen. Näh. 10891

Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Ein Geschäftshaus mit Läden, Sinterbau mit Verstellten, auch eigener heißer Quelle, im Kurviertel, mit 20,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen durch 10892

Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Villenbauplatz, Höhenlage, an fertiger Straße, großartiges Panorama über die Stadt, den Taunus und Rhein, ist preiswürdig zu verkaufen durch 9188
Ernst Heerlein, Immo.-Agentur, Hellmündstr. 62, 2.

Zwei Villen-Bauplätze vordere Mainzerstraße, mit Baugenehmigung für comfortable Wohnhäuser, 10 und 12 Zimmer enthaltend, für eine, ev. zwei Familien, zu verk. Pläne und Näheres Schwalbacherstraße 41, 1. 10238

In schönster Höhenlage, dicht am Wald, sind mehrere Bauplätze billig zu verkaufen. Näh. im Baubüro Adolphsallee 59. 9161

Fertige Baustellen

in unmittelbarer Nähe des Theaters und Kurhauses, der feinsten Lage Wiesbadens, zur Errichtung von Kur- und Pensionshäusern, zu verkaufen. August Koch, Friedrichstraße 31, Part.

Bachsteinfabrik, nahe der Stadt, vorz. Abfuhr, mehrere Morgen Terrain, mit contractl. Lieferungen, nachweisl. rentierend, ist u. gütst. Beding. zu verk. Off. sub M. N. 164 an den Tagbl.-Verlag.

Bauplatz, dicht am Wald, per □-Ruthe Mk. 400, zu verkaufen. 10465
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Augustastrasse, feinste Villenlage, Bauplatz incl. Pläne, ca. 38 Ruthen, preiswerth abzugeben. Offerten unter A. C. 17 hauptpostlagernd. 10517

Bauplatz, Gustav-Frentagstraße, zu verkaufen. 10464
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Suche eine Villa mit Garten u. Alleenbewohnen nicht über 100,000 Mk. Off. von Verkäufern mit Angabe der Lage und Zimmer unter V. N. 262 an den Tagbl.-Verlag.

Ich suche mit 8-10,000 Mk. Anzahl. ein rentabl. Haus, am liebst. ohne Hintergeb., im Preis von ungefähr 50-70,000 Mk., darf auch Wellrigquartier i., zu kauf. Dir. Off. u. N. 225 a. Tagbl.-Verl.

Einen guten Bauplatz

suche geg. mein im südl. Stadttheil beleg. vorz. rent. Etagenhaus in Tausch zu nehmen. Offerten erb. sub M. N. 258 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Capital von Privaten wie Instituten auf Hypotheken besorgt discret und prompt G. Walch, Franzplatz 4. 3227

Hypotheken-Angelegenheiten jeder Art, 1. Hyp. v. Privaten oder feinst. Banken (directe Vertretung), kostenfreie Besorgung von nur prima Anlagen, Cession v. Restkäufen u. werden prompt besorgt durch das Bank-Commissions-Geschäft von 7622
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.

Erlösdigung vom Tage der Antragstellung an schon in 3-4 Tagen. 22745

Capitalien zu verleihen.

8- bis 10,000 und 14,000 Mk.

gegen 2. oder 3. Hypothek auszuleihen. 10289

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18.

14,000 Mk. u. 12,000 Mk., jezt 10,000 Mk., am 1. Juli zur zweiten Stelle zu verleihen durch **Lud. Winkler**, Taunusstraße 27.

Restf. 5-7000 Mk. u. t. gef. B. G. Mied, Dogheimerstr. 30a, 1. 10499

50-55,000 Mk. u. billig. Zinsf. auf 1. Hyp. und 10-12,000 Mk. auf 2. Hyp. auszul. Näh. d. M. Linz, Mauergasse 12. 10855

50-60,000 Mk.

gegen 1. Hypothek, bis 65 % der Taxe, auf längere Jahre unkündbar, sofort auszuleihen. 7818

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18.

10-15,000 Mk. Restkaufsch. w. übern. N. d. M. Linz, Mauerg. 12. 10854

50,000 Mk. u. 4 % auf gute erste Hypothek per 1. Juli auszuleihen. Näh. bei dem Bank-Commiss.-Gesch. von 10570

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

12,000 Mark

oder weniger gegen Nachhypothek per 1. Juli auszuleihen. 9051

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18.

50,000 Mk. auf 1. Hypothek hierher zu Juli und 10,000 Mk. jeder Zeit auf 2. Hypothek auszuleihen. 437

J. Imand, Al. Burgstraße 8.

100,000 Mark

gegen 1. Pfandrecht, bis 65 % der Taxe, auf längere Jahre unkündbar, per 1. October auszuleihen. 7838

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18.

Capitalien zu leihen gesucht.

25,000 Mk. 1. Hypoth. per mögl. bald. auf vorz. Obj., absf. Sicherh., gef. Antr. erb. u. N. 259 an den Tagbl.-Verl.

20,000 Mk. auf prima zweite Hypothek gesucht. Off. u. N. 268 an den Tagbl.-Verlag.

Für Capitalisten.

Zur Ablösung eines Theilhabers werden **Mk. 50,000**

gegen volle Sicherstellung und hohen Zinsfuß gesucht.

Auf Wunsch könnte der Darleiber einen Theil der Buchführung übernehmen. Offerten sub M. N. 2815 an (F. à 166/5) 182

Radolf Mosse, Frankfurt a. M.

Auf prima Nachhypothek werden per sofort oder 1. Juli **15,000 Mk.** ohne Vermittelung zu leihen gesucht. Offerten unter B. W. 442 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9285

Restkaufschilling, 18,000 Mk. sind mit Nachsch. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10447

15,000 Mk., viel Landbesitz sof. gef. Darleiber w. u. Ang. ihr. Adr. sub M. N. 166 a. d. Tagbl.-Verl. erb. 50 bis 60,000 Mk. auf 2. Hypothek von einem soliden und pünktlichen Geschäftsmann per 1. April zu leihen gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter C. E. 91 an den Tagbl.-Verlag. 248

Cessionar für gute 2. Hypothek, 30,000 Mark, gesucht. Offerten unter B. N. 244 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 10832

Damen-Blousen

in Flanell, Mousseline, Crêpe, Batist, Cattun und Satin von Mk. 2.— an.

Kinder-Kleidchen, Kinder-Wäsche, Damen-Schürzen.

Knaben-Wasch-Blousen in 6 Grössen von Mk. 1.40 an, hell u. dunkelfarbig.

Damen- und Kinder-Strümpfe, Herren-Socken.**Handschuhe jeder Art, Kragen und Manschetten.**

Cravatten von 0,30 anf., Taschentücher per Dtzd. von Mk. 1.— an.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

W. Hoerder,

Gr. Burgstrasse 17, früher Ecke Gr. u. Kl. Burgstrasse.

werden in anerkannt
feinster Ausführung in
allen Dessins billig geliefert**Firmen-Schilder und Schriften**bei
W. Unbescheiden,
Sachverh., 7810
Weilstrasse 25.**Glaswaaren.****M. Stillger.****Porzellanwaaren.****Ausstattungs-Geschäft**

für

Hotels, Pensionen, Privat-Haushaltungen.Versandt nach
auswärts.**Goldgasse 12,**

nächst der Langgasse.

Billigste, feste
Preise.

8814

**CHOCOLADE
UND CACAO**vereinigen
vorzügliche
Qualität
bei
mässigem
Preis.**HARTWIG & VOGEL
DRESDEN**Ausgezeichnet
durch feinstes
Aroma und
grosse Aus-
giebigkeit
daher billig**CACAO-
VERO****Zu haben in unserer Hauptniederlage bei Julius Steffelbauer, Langgasse 32, Hotel Adler,**
sowie in sämtlichen durch unsere Plakate kenntlichen Verkaufsgeschäften. (Dr. à 3961) 175**Vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause verabreicht**
zu mässigen Preisen 5588**Frau Weigand,**
Adlerstrasse 37, Barriere.**Prima Speisefartoffeln, selbst gezogen, sind abzugeben per Malter**
4 M. 50 Pf. Taunusstrasse 53. 10501**Für Briefmarkensammler.****Einzelverkauf und größte Auswahl aus der zu M. 18,000**
gekauften Sammlung. **W. Schmidt, Adelsheidstrasse 75.****Garantirt reiner Bienenhonig ist abzugeben pe**
Fund 1 M. 10 Pf. Taunusstrasse 53. 10581

Wir zeigen hierdurch ergebenst an, daß wir auf hiesigem Platze Schillerplatz 2 eine

Wein-Handlung und Liqueur-Fabrikeröffnet haben und halten uns bei Bedarf in Weinen und allen Arten Liqueuren und Brantweinen
bestens empfohlen.**Langjährige Erfahrungen in diesen Branchen gestatten uns, alle uns zugehenden Aufträge, in besten**
Qualitäten bei billigsten Preisen, auf's Prompteste zur Ausführung zu bringen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Ernst Wolff & Cie.,

Schillerplatz 2.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 237. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 24. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Miethgesuche

Zur Einrichtung einer Fremdenpension wird zum Herbst ein kleines möbliertes Haus in guter Lage gesucht. Offerten zu richten an Grünberg's Bureau, Goldgasse 21 im Cigarrenladen.

Villa, dicht am Kurhaus,

zu miethen gesucht. Offerten unter L. L. 231 an den Tagbl.-Verlag.

Zum 1. Juli

wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern zum Preise bis 1800 Mk. ges. Taunusstrasse, Elisabethenstrasse bevorzugt. 9417

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 15.
Ein älteres Ehepaar sucht per 1. October in einem ruhigen Hause Wohnung von 4-5 Zimmern im Preise von 1000-1200 Mark. Nähe des Kurhauses oder der Strassenbahn bevorzugt. Gefällige Offerten unter A. M. 243 an den Tagbl.-Verlag.

Ein kinderloses Ehepaar sucht zum 1. October eine Wohnung von 3-4 Zimmern für 500 Mk. Ges. Offerten unter L. M. 253 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Arzt (Specialist) sucht drei ineinandergehende fein möbl. Zimmer in frequenter Lage zu miethen. Off. mit Preisangabe unter G. M. 249 an den Tagbl.-Verlag.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Geschäftslokale etc.

Eine in bester Lage und bestem Gange befindliche Gastwirthschaft ist alsbald anderweitig zu vermieten. Offerten unter W. K. 219 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 5522

Sahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1626

Sarenstraße 2 Laden auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden oder Mauergasse 21. 518

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Geschäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags von 11-12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigenhümer Otto Freytag, Nerobergstraße 14 oder Herrn Architekten von Roessler, Friedrichstraße 42. 6813

Flenbogensgasse 2 ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Ed. Wagner, Musikalienhandlung. 7139

Kahaus Goethe- und Dranienstraße 50 ist der Laden mit Wohnung, passend für Metzger oder Spezerei etc., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Moritzstraße 12 und 17. 9376

Grabenstraße 9 ein kleiner Laden billig zu verm. Näh. 2. St. 1909

Säuerstraße 10 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 8516

Kirchgasse 16, vis-à-vis Nonnenhof, ist ein Laden auf 1. October 1893 zu vermieten. 9901

Kirchgasse 51 Laden, ev. mit großem Magazin, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. L. 7846

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über 80 q-Mtr. Grundfläche zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 23752

Marktstraße 12 großes billiges Entresol per 1. Juli zu Bureauzwecken oder Geschäft. Näh. daselbst bei Hoffmann. 2 St. 23752

Marktstraße 14 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. bei Ed. Wagner, Musikal.-Hdlg., Marktstr. 14. 2320

Mauergasse 8 ein großer Laden mit zwei anschließenden Zimmern, mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 8596

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 2680

Neugasse u. Friedrichstraße-Ecke großer Laden mit 4 Schaufenstern, ganz oder getheilt, sofort od. per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. 8904

Taunusstraße 57 sind 2 große Läden mit Ladenzimmer oder Küche (auch als bes. Café) zu vermieten. Näh. daselbst. 897

Vordere Taunusstrasse

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten. 9975

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 15.

Wilhelmstr. 12 Laden u. großer Saal

zu vermieten. Näh. bei S. Hess, daselbst. 3916

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 14, bei A. Ross. 7142

Laden. Flenbogensgasse 11 ist ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. daselbst bei M. Baum, Metzgerei. 7781

In meinem neuerbauten Hause Gmiesstraße 40 ist ein Laden für einen Metzger oder für ein feineres Spezereigewerbe mit allem Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 9114

J. Eichhorn.

Ein Ladenlokal, in welchem seit Jahren ein Barbier-

Geschäft

mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist mit Inventar anderweitig auf 1. Juni zu vermieten. Näh. Bädergeschäft Paulbrunnenstraße 10. 9548

Ein Laden mit oder ohne Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1 St. h. 9623

Ein Lokal (als Bureau geeignet) mit Hinterzimmer, sowie einige Lagerräume billig zu vermieten. P. G. Rück, Dohheimerstraße 30a. 10634

Zahnstraße 6 sofort zu vermieten große Werkstätte für Schlosser, Lokal für Küfer, Fleischbiershändler, Wäscherei etc. Näh. Marktstraße 12 bei Hoffmann.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Dumboldstraße 7 und 9 hochlegante Wohnung, von 8 und 6 Zimmern, mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. das. 5424

Villa Reppellenstraße 79, gel. Höhent., a. Balde, 8 Z., Balk., Gart., Bleichpl., Stall, preisw. zu verm. Wilhelmstr. 42a. Wegner. 6812

Kirchgasse 2c ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör (bisherige Wohnung des Herrn Dr. Frech), Bezugs halber per 1. October d. J. zu vermieten. 10566

Dranienstraße 22 ist die 3. Etage von 8 elegant. Zimmern, zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre rechts. 10160

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herrschaftswohnung im 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Barterre. 7134

Rheinstraße 79 Barterre-Wohnung, 8 Zimmer mit Zubehör, ganz oder auch getheilt in 2 Wohnungen à 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. 3390

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. P. 5959

Fremden-Pension.

Elegante 1. Etage von 15 Zimmern etc. sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Et. 10029

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adolphsallee 23 ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Salon mit Veranda, auf 1. April zu vermieten. Näh. Bart. 20239

Villa Fischerstraße 1 eine schöne herrschaftliche Hochpart.-Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, 2 bis 3 Mansarden u. Gartenbenutzung, auf 1. Juli oder auch schon früher zu vermieten. Täglich einzusehen.

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Friedrichstraße 3, beim Director Hasemann. 427

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschoß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 4108

Wilhelmsplatz 3 ist die Barterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Wilhelmsplatz 7, 2. 1578

In meiner Villa Solmsstraße 3

ist die elegante Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Garderobe und Badezimmer, Balkon und Gartennutzung, zu vermieten. Auf Wunsch können im Nebelgeschloß 3 bis 5 schöne beheizbare Räume dazu gegeben werden. Näh. daselbst im 1. Stock oder Rheinstraße 31, Part.

Rechtsanwalt Dr. Romeiss.

Wohnungen von 5 Zimmern.

- Adelheidstraße 44, Hochpart., 5 Zimmer zu vermieten. 10801
 Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, 4 Zimmern, u. auf 1. October zu vermieten. 7678
Adolphsallee 51 sehr schöne Wohnung, 5-6 große Zimmer, Bad, Speisek., Balkon, mit Vorgarten zu vermieten. 10305
 Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder zum 1. Juli d. J. preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7850
 Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2. St. 7041
 Geisbergstraße 22 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli cr. zu vermieten. 8296
 Jahnstraße 42, Neubau, sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 24564
 Villa Kapellenstraße 79, gesund. Höhenl., a. Balde, 5-8 Zim., Ball. u. Gart. preisw. zu v. Näh. Wilhelmstraße 42 a. b. Wegner. 815
Worhstraße 44, 2. Et., bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 5594
 Villa Neuberg 16 (auch Eingang vom Dambachthal aus), Höhenlage, mit Fernsicht, 5 Minuten vom Kochbrunnen und Kurhaus entfernt, in die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, große Veranda und sehr großer schattiger Garten, preiswürdig auf sofort zu vermieten. Näh. Neuberg 16, Part. 10264
 Dranienstraße 33 Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 8085

Wohnungen von 4 Zimmern.

- Emserstraße 25, Bel-Et., 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, neu berg., Mitbenutzung des Gartens, zu vermieten. 10200

Friedrichstraße 33,

Sonnenseite, Hochparterre (auch für Ärzte oder besseres Bureau sehr passend) auf sogleich, ferner 1. Etage pro 1. Juli zu verm. Jede Wohnung enthält 4 elegante, neu hergerichtete Zimmer, Küche und Zubehör. 9222

Friedrichstraße 46,

- 1 St. links, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zubehör und eventl. Gartennutzung preiswürdig per 1. Juli zu vermieten.

Marktstraße 12 billige Entresol-Wohnung von 4-5 Zimmern u. reichlichem Zubehör. Näh. daselbst bei Hoffmann, 2. Stock.

Villa Nerothal 25 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, 2 Mansarden, Küche und Speisekammer, 2 Kellern, auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Preis M. 1400. 8966

Philippsbergstraße 20, in herrlicher Lage, ist eine freundliche Wohnung, 4 Zimmer, Küche u., wegen Abreise sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 9472

Westendstraße 16 (Gehaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 4601

Wegen Verletzung zum 1. Juli eine sehr hübsche Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten Emserstraße 4 b, 1. Et. links. Zu besehen Vormittags.

Wohnung i. c. Villa, 4 od. 6 Zimmer u. Zubeh., Gas, Ball., auf 1. Juli od. October billig zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10678

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 42 Wohnung von 3 u. 6 Zimmern, Balkon u. Zubeh. bald. oder später zu vermieten. 8012

Adelheidstraße 44, 3. Et., 3 Zimmer zu vermieten. 10302

Albrechtstraße 37 ist eine Dachwohnung von 3 Z. und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Vertramstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 9087

Blücherstraße 6 (Neubau) sind Wohnungen in der ersten und zweiten Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, zwei Kellern, Closet im Verschluß, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. daselbst von Nachmittags 2-7 Uhr. 10473

Dogheimerstraße 30 a, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. 1 St. bei Rück. 8096

Feldstraße 17 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 8119

Geisbergstraße 38 freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern u. a. Zubeh. auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. daselbst 1. St. 6001

Jahnstraße 4, 1 Tr., schönes Logis von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör. Näh. Marktstraße 12 bei Hoffmann.

Kellerstraße 11, Gartenhaus, 3 Zimmer, Küche und Keller, Closet im Glasabschluß, auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, beim Spengler Sauter. 1701

Kirchgasse 42 ist eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten.

Dranienstraße 33, Part., 3 Zimmer, Küche per 1. Juli zu verm. 8096

Philippsbergstraße 43 ist eine Hochpart. Wohnung v. drei schönen Zimmern auf 15. Mai oder später wegen Wegzugs billig zu vermieten. Ansuchen v. 10-12 u. 2-5 Uhr. 4061

Schulgasse 4 Wohnung von 3 Zimmern und 1 Mansarde sofort zu vermieten. 8471

Stiftstraße 11, Part., ist eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern an einzelne ruhige Leute zum 1. April zu vermieten. Näh. im 2. St. 1889

Westendstraße 16 schöne Wohnung von drei Zimmern und Zubehör. Näh. im Hause. 4501

Wörthstraße 1, Part., elegante Wohnung, 3 Zimmer und Zubeh. sofort zu vermieten. Preis 500 M. 6387

Wohnungen von 2 Zimmern.

Albrechtstraße 2, 1 St. h., eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 1054

Bücherstraße 6 ist eine schöne Frontparterrewohnung, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern, mit Küche u., auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst von Nachmittags 2-7 Uhr. 10461

Schulmündstraße 62, nächst der Emserstraße, ist eine Wohnung in 2. Stock von 2 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Ph. Müller, 1. Etage. 774

Neuberg 2, Frontparterre, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 974

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, 2. Et., auf 1. Juli zu vermieten.

St. Schwalbacherstraße 8 sind 2 große helle Zimmer mit oder ohne Küche u. Keller zu verm. 8994

Wohnungen von 1 Zimmer.

Frankenstraße 18 kleines Logis, 1 Zimmer u. Küche, D. Dch. 12 M. Platterstraße 42 auf 1. Juli 1 Zim. u. 1 Zim. u. Küche zu verm. 764

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Marktstraße 15 ist eine Wohnung sofort an ruhige Leute zu verm. 878

Niederstraße, Eingang Albrechtstraße 2, ist eine Bel-Etages, Frontparterre u. Conterrain-Wohnung zu vermieten. Näh. daselbst Part.

Worhstraße 44 in der Parterre-Etage mit Baden und Telefon-Anschluß mit oder ohne Magazinräumlichkeiten auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 753

Nerostraße 36, Stb., H. Wohnung auf gleich oder später zu verm. 964

Steingasse 35 ist eine Wohnung (Frontparterre) und eine große Dachstube zu vermieten. 963

Walramstraße 22 eine kleine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten.

In dem Neubau (gegenüber dem Sandtorium) Victoriastraße 15 sind zwei hochherrschaftliche Wohnungen zu vermieten.

Näh. bei Frau Wiese, Hotel Minerva. 866

Kleine Wohnung, zum Einstellen von Möbeln sehr bequem, zu vermieten. Näh. Vertramstraße 15, 1 r., Vormittags. 954

Eine kleine Dachwohnung, Preis 200 M., ein Werkstätte, Preis 120 M., ein großer Keller, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, Preis 150 M., zu vermieten. Näh. Wörthstraße 1, Part. 6387

Eine elegante abgeschlossene Hochparterre-Wohnung mit reichlichem Zubehör, in einer neuen Villa, nahe der Dietenmühle, per October anderweitig zu vermieten. Näh. Alte Colonnade 44. 887

Auswärts gelegene Wohnungen.

In einer Villa am Rhein ist in einem Nebengebäude eine kleine Wohnung 3 Zimmer u. Küche, an eine Person oder kinderlose Familie abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Jungenheim a. Bergstraße.

Schöne Wohnung mit Veranda und Garten zu vermieten. Villa Peters.

Elegante Wohnung mit Küche in Langenschwalbach zu vermieten. sagt der Tagbl.-Verlag.

Tüchtige

sechs Küchenmädchen. B. Germania, Häfnergasse 5.

Gesucht eine Kammerjungfer für auf Reisen, gute Zeugnisse, zwei Jungfern, w. gut nähen können u. eine bessere deutsche Bonne zu größerem Kinde. B. Germania, Säfergasse 5.

Tüchtige Beisöchin

auf sogleich gesucht Beaufsicht.

Gesucht eine fein bürgerliche Köchin nach England; guter Lohn.

Beisöchin und Kaffeeköchin in Hotel, Mädchen neben Chef sucht **Ritter's Bureau** (Znh. Löh), Webergasse 15. perfect, in vorzügl. dauernde Stelle gesucht. **Central-Bureau** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. **Tüchtiges Mädchen** für Restauration gesucht Langgasse 5. 9260

Ein junges williges Mädchen zu Kindern gesucht. Näh. Querstraße 2, im Laden. 9939

Ein junges Mädchen gesucht Wellstrasse 26. 10166

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Rheinstraße 27. 10259

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Weiststraße 4, Part. 10397

Gesucht zum 1. Juni ein tüchtiges zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht. Antworten mit Abschrift von Zeugnissen unter N. 25 hauptpostlagernd. 10431

Ein gelegtes Mädchen zur Führung eines kleinen Haushaltes gesucht Herrnühlstraße 9. 10588

Gesucht als besseres Hausmädchen und zu größeren Kindern ein gut empfohlenes zuverlässiges Mädchen. Dasselbe muß im Nähen gut bewandert sein. Engländerin bevorzugt. Antworten mit Angabe von Empfehlungen u. Gehaltsanvr. unter N. 25 hauptpostlagernd. 10482

Ein Dienstmädchen gesucht Weiststraße 17. 10521

Ein kräftiges Mädchen vom Lande gesucht von **Gärtner Neglein**, Schiersteinweg.

Ein tüchtiges Mädchen für Küche- und Hausarbeit auf gleich gesucht Friedrichstraße 44, Dinterb. 10563

Ein tüchtiges Zimmermädchen und ein Hausmädchen zum baldigen Eintritt gesucht. Näh. Wilhelmstraße 44. 10563

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen für Haus- und Zimmerarbeiten (muß serviren können) auf gleich gesucht Walkmühlstraße 8. 10563

Ein älteres Mädchen, das in Hausarbeit erfahren ist und kochen kann, wird gesucht. Näh. Kirchhofsgasse 7, 1 St. r. 10394

Ein tüchtiges in der Hausarbeit erfahrenes Mädchen gegen guten Lohn gesucht Mauergasse 14, 1 St. 10003

Ein braves Mädchen l. unter günstigen Bedingungen das Kleidermachen gründlich erlernen Nicolaststraße 30. 10638

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, mit nur guten Zeugnissen sofort gesucht. **Wiegand**, Bärenstraße 2. 10625

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit zum 1. Juni gesucht Auguststraße 1, Part. 10625

Gesucht auf Anfang Juni c. ein tüchtiges Mädchen, welch. gut bürgerl. kochen kann, sowie ein besseres Hausmädchen Goethestraße 12, 2. 10625

Ein tüchtiges Hausmädchen wird gesucht Wilhelmstraße 44. 10625

Ein Mädchen, in der bürgerlichen Küche, sowie in Hausarbeit tüchtig, und ein zuverlässiges Mädchen zu Kindern gesucht, welches nähen und bügeln kann und sich Hausarbeit unterzieht. Näh. Adolphsallee 32, Part. 10625

Ein zuverlässiges tüchtiges Mädchen sofort gesucht Kochbrunnenplatz 3. 10625

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen Mauergasse 9, 2 St. 10625

Ein Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann, auf 1. Juni od. auch später gesucht Doyheimstraße 28. 10622

Ein braves Mädchen, welches auch melken kann, per sofort gesucht. **Gustav Mayer**, Bierkalt. 10622

Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Bertramstraße 3, Part. links. 10636

Ein einfaches tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht Bogenstecherstraße 2, Part. 10637

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kocht u. Hausarbeit versteht, gesucht. Näh. Goethestraße 18, 1, bis 6 Uhr Abends. 10651

Ein braves fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird in eine kl. Haushaltung sofort gesucht Zahnstraße 25, Part. 10651

Küchenmädchen vom Lande gesucht Webergasse 15, 2. 10651

Kammerjungfer, perf., in gute Stell. f. **Ritter's Bureau**, Znh. Löh. Weberg. 15. 10650

Ein besseres Kindermädchen, das Kinderpflege versteht, gesucht. Näh. Goethestraße 18, 1, bis 6 Uhr Abends. 10650

Gesucht ein gelegtes Alleinmädchen, selbstständig in Küche u. Hausarbeit, zu seiner Herrschaft durch **Stern's Bureau**, Langgasse 33. 10650

Ein tüchtiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht **Hotel Schwarzer Bock**. 10650

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Mauergasse 21. 10650

Dr. Mädchen gegen g. Lohn gef. Fr. Schmidt, kl. Schwalbacherstr. 9, 1. 10650

Gesucht mehrere Küchenmädchen. B. Germania, Säferg. 5. 10650

Tannstraße 5, 1, ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen gesucht, welches mit der Wäsche umgehen, serviren, nähen u. bügeln kann. 10650

Ein Mädchen, zu jeder Arbeit willig, gesucht Steinstraße 23. 10650

Gesucht ein Hotelzimmermädchen, zwei Zimmermädchen für Pens. u. versch. ig. Hausmädchen. B. Germ., Säferg. 5. 10650

Gutes Herrschaftspersonal placirt Preis v. Germania, Säfergasse 5. 10650

Ein braves fleißiges Mädchen vom Lande auf gleich gesucht Albrechtstraße 31. 10650

Ein einfaches Mädchen sofort gesucht Albrechtstraße 25, Part. 10650

Ein braves kräftiges Mädchen wird sofort gesucht Goethestraße 12, Part. 10650

Ein kräftiges jg. Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Weiststraße 7, Part. 10650

Küchenmädchen (20 Mk. Lohn) sofort gesucht. **Central-Bureau** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 10650

Zum 1. Juni ein Alleinmädchen, das fein bürgerlich kochen kann, gesucht. 10650

Otto Döhler, Bierkaltstraße 21. 10650

Ein gewandtes Zimmermädchen in f. Pension. **Central-Bureau** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 10650

Hausmädchen, einfache, auch solche, w. n. nicht in Stellung gew., tücht. Alleinmädchen in kl. Haush., f. bal. Köchin f. **Ritter's Bür.** (Znh. Löh), Weberg. 15. 10650

Gesucht ein geb. Kinderfrl., musikalisch, mit Sprachkenntn. **Central-Bureau** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 10650

Gesucht sofort tüchtige Mädchen, sowie eine angehende Kaffeeköchin, sofort ins Rheingau in vorz. Stelle ein bes. **Central-Bureau** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 10650

Gesucht Hausmädchen (20 Mk.). Sofort zu melden im **Central-Bureau** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 10650

zwei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen, 20 Mk. monatlich. **Dörner's Bureau**, Mühlgasse 7. 10650

Gesucht zum 15. Juni ein erstes Hausmädchen, welches fröhlicher, nähen und bügeln kann, gute Zeugn. hat. **Central-Bür.** (Fr. Warlies), Goldgasse 5. 10650

Gesucht ein tüchtiges Mädchen für kleine Familie. Weisergasse 14, 1. 10650

Ein Mädchen gesucht Schulgasse 11. 10650

Gesucht n. Bad Kreuznach c. b. Mädchen in Weinrest. als Stütze. C. B. (Fr. Warlies), Goldg. 5. 10650

Gesucht mehr. Alleinm., die g. kochen l., m. g. Zeugn. B. Bärenstr. 1, 2. 10650

Nach Viebrich.

Gesucht z. 1. Juni ein einfaches braves Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht u. auch mit Kindern umzugehen weiß. Näh. zu erfragen Kirchstraße 4, Bel-Grage. 10506

Eine gesunde Schänke, deren Kind zehn Wochen oder älter sein muß, gesucht bei **Lina Kahn**, Hebamme, Nischelsberg 1. 10638

Kellnerin, für feines Restaurant sofort gesucht durch **Grünberg's Bür.**, Goldgasse 21, Laden. 10638

Kellnerin, junge, sucht **Ritter's Bureau**, Webergasse 15. 10638

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Junge Engländerin sucht Stellung als Gouvernante in besserer Familie oder Pensionat. **Mrs Booth**, Tannus-Hotel. 10638

Fräulein wünscht Stellung als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin; auch würde dasselbe eine Filiale übernehmen. Offerten unter E. G. 19 postlagernd erbeten. 10638

Ein j. b. Fräulein, der engl. Sprache mächtig, in allen weibl. Handarb. erfahren, sucht Stelle als Gesellschafterin. Offerten unt. H. N. 272 an den Tagbl.-Verlag. 10638

Weisengräberin wünscht noch Tage zu belegen. Kirchstraße 9, Fritz. 10638

Wäsche sucht Beschäft. **Germaunstraße** 12, 1 St. 10638

G. Wittve f. Wäsche und Bugbeschäft. oder Monatsst. Kirchgraben 18, 2. 10638

Eine unabhängige Frau sucht Wäsche und Bugbeschäftigung. Näh. Albrechtstraße 27, Dachlogis. 10638

Ein Mädchen sucht Arbeit (Wägen u. Bugen). Schulgasse 10, 2. St. 10638

Tüchtige Dienerin sucht Beschäftigung. Doyheimstraße 6, Hth. 2 St. 10638

Ein junges Mädchen sucht Monatsstelle. Gassestraße 1, 3. St. Doyheim. 10638

erhält ein junger Durche Schlafstelle. 10638

Anst. junge Frau sucht Monatsstelle. Walramstraße 35, Frontiv. 10638

Ein gelegtes Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit übernimmt, sucht tagsüber Stelle. Blücherstraße 16, Hth. 3 St. 10638

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für Nachmittags, am liebsten zu Kindern. Näh. kl. Schwalbacherstraße 13, Dachl. 10638

Tücht. Restaurationsköchin, g. B., f. b. Köchin, bes. Hausmädch., w. nähen, bügeln u. serviren (privat Zeugn.), empf. Frau **Volk**, Säfergasse 1. 10638

Empf. tücht. j. Herrschaftsköchin, pr. B. Bür. Bärenstraße 1, 2. 10638

Köchin, fein bürgerl., sehr empfohlen, Hausmädchen, bes. m. prima Zeugn., Kinderfräulein, englisch u. franzöf. spr. 10638

Haushalterin f. Privat, ang. Jungfer u. Engländerin in Kind. suchen Zieh. d. **Ritter's B.** (Znh. Löh), Weberg. 15. 10638

Ein Fräulein wünscht Stelle als Kammerjungfer. Dasselbe schneidert perfect, frisiert und ist gewandt im Pl. kleiden. Näh. Mädchenheim, Zahnstraße 14. 10638

Ein junges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Rheinstraße 31, 1. 10638

Ein Mädchen von außerhalb (Norddeutsche), welches in allen häuslichen Arbeiten, sowie im Nähen bewandert ist, sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. Walramstraße 11, Part. 10638

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut bewandert ist, sucht Stelle als Hausmädchen oder zu größeren Kindern. Weisergasse 37, Hth. 1 St. 10638

12. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 20. Mai 1893. Sonntags.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern
in Barchen beizufügen.
(Dane Gewinne.)

50 117 258 504 606 60 (3000) 735 918 46 82 1121 274 76 424 713
843 53 950 221 149 496 591 7 41 73 (5000) 776 939 304 139 944
84 439 542 608 38 443 229 32 4075 79 287 371 548 95 433 11 42 77
723 821 5037 288 464 74 5/0 756 92 810 12 75 939 79 6008 93 817
50 661 720 900 7002 14 127 61 (5000) 267 410 (5000) 54 56 94 633
823 960 9012 21 117 26 64 74 289 430 515 61 771 90 963 89 9125
424 422 651 770
10062 182 291 458 65 591 (15000) 783 802 44 11038 108 44 76 224
339 432 87 595 638 (5000) 39 756 76 (3000) 811 12036 52 73 181 395
464 (15000) 674 739 42 835 932 18145 325 30 81 (15000) 82 405 59 541
640 803 28 38 965 14104 337 540 700 1 913 65 15039 128 30 39 71
352 99 768 (30000) 803 91 902 16021 33 59 117 216 39 44 347 423 63
537 745 847 17121 37 462 514 88 601 742 18118 104 52 327 418 29
59 727 804 19292 757 824

20063 216 60 503 663 910 24 42 50 21030 144 50 70 312 469 70
509 671 716 828 75 937 22133 215 417 69 544 610 723 844 23017 138
370 546 636 66 962 24019 53 211 325 98 520 40 733 41 44 (3000) 876
907 25066 67 69 81 96 215 88 (15000) 303 539 88 611 712 16 31 33 876
59 915 26154 22 48 54 65 332 416 76 608 43 (3000) 772 936 27106
69 845 409 515 35 90 725 63 84 (3000) 885 (3000) 978 (3000) 28294 302
869 945 22362 462 537 82 611 14 735 56 (3000) 880 976

30311 65 777 830 45 68 935 92 31289 83 316 54 56 67 90 538
72 910 69 32411 78 611 37 733 78 84 306 919 33172 299 320 491
883 (15000) 921 43 55 (5000) 34043 92 119 59 244 300 (15000) 12 33 432
527 713 979 34013 6 237 (3000) 385 827 931 74 36082 126 69 345
73 92 654 722 80 823 37045 133 43 (3000) 611 99 763 97 817
38012 123 290 20 309 21 29 420 47 635 749 864 94 25 39068 357
400 90 516 46 933 (5000)

40041 183 454 600 45 606 7 51 730 49 76 841 947 41029 37 172
241 140 36 66 599 642 733 (5000) 42048 74 201 69 734 77 48103
90 223 32 478 728 89 835 37 92 362 (3000) 44075 123 43 377 (3000)
433 74 721 57 97 897 957 15078 202 42 48 66 332 475 605 618 (15000)
60 892 940 46108 222 62 347 (15000) 400 26 631 65 94 753 90 839
945 90 47132 89 517 676 96 734 855 49017 156 134 46 285 375 405
43 649 (10000) 62 605 83 700 71 965 49202 43 335 488 94 (3000) 781

50121 239 322 610 43 51069 172 274 80 302 53 433 997 52000
204 30 36 326 84 622 65 874 77 83 921 84 53059 100 27 219 336 569
87 682 87 82 816 64 95 24 38 51 54034 157 262 305 82 446 63 (3000)
69 587 83 677 723 60 826 64 82 98 55025 204 512 (5000) 80 621 724
55 566 50021 93 211 488 64 609 92 745 (3000) 69 944 57034 108 44
48 (5000) 266 73 418 26 41 751 87 808 24 55318 42 78 (5000) 91 455
93 925 86 59111 64 76 94 230 427 500 97 635 708 46 90 818 (3000)
900 84

60677 702 43 949 61108 62 269 331 (3000) 513 603 35 722 822
44 (15000) 62012 102 89 267 68 23 530 63 63 723 818 63017 137
43 390 406 45 53 69 580 602 727 79 550 64003 148 50 229 70 337 63
436 60 638 52 739 928 63017 126 333 603 29 706 844 983 66006 55
116 203 35 79 301 4 7 12 44 (3000) 63 489 66 520 47 643 761 844 966
67010 84 112 96 263 78 86 430 684 705 71 834 (3000) 932 94 66036
105 93 243 487 (15000) 597 69165 99 209 36 319 81 (3000) 456 57 94 684

70009 143 663 730 921 64 71033 152 243 374 85 449 510 86 811
[3000] 20 919 64 72092 201 32 539 87 97 724 74181 207 339 (5000) 450
63 538 782 876 74012 34 94 370 413 598 87 (3000) 622 49 111 840
66 980 73072 108 243 489 561 645 756 (15000) 98 867 991 (15000)
70039 91 107 9 44 208 337 498 511 634 (3000) 92 77150 336 50 515
98 842 (5000) 70069 78 295 301 68 (3000) 86 537 55 91 682 96 746 942
63 90 79202 7 11 353 514 684 (5000) 96 (5000) 718 98 804 92

80014 76 295 451 (5000) 517 75 762 947 65 81002 4 24 218 532
662 (5000) 88 82093 105 33 274 81 (3000) 405 526 (3000) 80 837 46 73
965 83172 225 26 31 367 457 89 565 734 816 90 81 84200 61 116
[3000] 80 260 309 57 86 564 683 708 802 126 (6000) 85 85010 14 16 92
93 193 243 453 78 587 635 (15000) 722 62 71 (3000) 87 991 86016 115
18 85 267 446 522 38 729 32 87166 207 497 (3000) 575 803 20 33 923
60 88016 24 109 (3000) 19 46 55 259 520 24 86 682 802 45 931 89212
20 81 82 479 94 630 607 42 49 52 64 (5000) 792 822 81 912
479 9015 32 35 39 394 (3000) 830 667 738 845 91013 164 202 20 344
29 66 692 776 891 251 59 89 82021 (5000) 312 593 615 16 (15000)
740 803 93 90407 202 (3000) 54 338 70 85 625 47 795 806 976 89 88

94006 116 316 19 23 47 97 430 543 65 600 27 93 819 20 926 95137
257 376 (5000) 422 (3000) 602 702 93 937 53 84 98 90474 302 44 52
415 602 705 79 97118 252 457 549 719 98141 421 36 515 82 79 632
709 24 63 983 90114 225 41 374 479 520 666 761 837 996 (3000)

100026 47 180 83 322 93 438 68 630 81 771 853 58 101182 282
801 72 515 634 984 102023 193 263 (3000) 303 54 419 550 (3000) 73
785 (15000) 95 842 89 103041 93 44 70 76 77 168 78 293 401 59 89
663 726 919 104033 178 224 51 310 (3000) 465 570 (3000) 91 (5000) 672
728 (150000) 61975 105319 89 449 95 (5000) 651 727 46 850 929 32 46
106004 101 28 42 216 472 81 647 77 744 56 (5000) 74 914 19 107178
407 38 531 36 680 927 55 108033 65 233 347 91 456 57 (3000) 77 99
504 6 33 633 109032 106 69 72 495 531 642 43 89 764 864 927 44

110056 94 248 49 338 85 631 639 787 806 79 904 68 111225 (5000)
310 32 550 799 823 112060 222 931 49 93 113068 176 (3000) 308 450
517 678 787 940 79 114076 161 74 89 237 371 (3000) 813 (3000) 115076
[15000] 313 471 (3000) 76 (15000) 609 55 819 53 933 110666 201 456 532
58 79 615 68 727 58 813 117039 221 635 49 66 72 388 952 98 80
118102 (3000) 87 277 312 485 745 809 969 (15000) 110269 302 476 591
53 626 51 727 949

120104 202 (15000) 79 768 (3000) 865 977 (3000) 121013 85 101 249
472 503 85 605 734 57 973 79 122073 209 415 18 98 514 715 (3000)
48 8 11 961 125042 48 143 333 447 541 91 (15000) 767 952 124066
[15000] 143 383 449 707 125007 63 (5000) 164 97 322 662 59 838 72
125034 187 77 217 81 384 437 537 96 086 908 127031 101 2 16 201
215 80 351 401 (15000) 58 73 510 47 757 801 128226 41 67 77 151 234
632 50 766 71 853 949 129079 98 315 411 520 638 777 803 (15000)
48 949

130037 52 342 403 9 (15000) 57 505 644 69 845 910 90 131080 86
96 215 303 51 401 88 619 34 789 548 55 90 132233 331 66 432 664
[15000] 741 89 (3000) 904 133027 40 194 7 333 234 665 933 47 134161
212 50 (150000) 319 24 39 597 (3000) 832 135106 (3000) 81 57 340 51
443 (15000) 921 32 136045 292 379 688 702 33 (15000) 63 915 137062
838 314 31 (3000) 512 61 67 787 819 135001 26 439 66 517 636 774
341 90 419 49 88 139000 240 323 38 744 51 (3000) 67 838 (3000) 40

140018 55 90 204 23 58 63 339 79 83 96 426 608 74 746 81 85
823 141006 80 115 306 (5000) 28 67 431 637 79 142031 148 302 99
469 503 29 93 97 (5000) 756 838 (5000) 73 143198 336 815 645 623
84 725 39 825 68 14408 68 100 10 (3000) 226 357 93 425 47 619 37
87 (5000) 727 31 850 909 97 145129 (3000) 38 72 208 362 509 66 733
841 83 962 140116 237 302 (3000) 43 77 446 94 595 870 (3000) 714 54
901 52 (5000) 81 97 147088 164 336 83 1001 604 7 66 89 720 91 98
569 969 64 148046 112 13 89 96 (15000) 314 459 666 776 972 149084
85 199 (3000) 230 62 84 516 662 768 97 (3000) 884

150105 50 423 89 97 606 620 829 74 79 151112 324 58 71 89 476
[15000] 676 760 65 801 979 152033 50 61 81 93 (15000) 233 51 326 564
112 78 833 81 (3000) 153283 392 (3000) 453 543 64 647 81 154022 68
112 92 (15000) 212 409 835 909 30 32 66 155033 66 108 263 439 606 48
71 702 20 37 52 811 16 (3000) 156188 (5000) 267 346 501 44 95 612 59
62 883 922 71 157045 57 224 97 359 413 73 500 70 632 746 840 948
158112 120 417 517 769 96 159002 257 570 623 882 909 82

160037 103 270 339 574 724 853 84 952 68 87 161330 555 732 67
162000 220 48 54 310 95 564 721 834 924 61 65 163062 85 216
162 72 164016 37 118 (15000) 234 35 199 435 611 32 64 747 165034
100 232 389 81 506 (15000) 79 627 767 95 857 166008 9 19 106 (3000)
210 12 455 72 503 99 683 (15000) 743 811 66 71 167030 148 (3000) 69
229 344 82 739 856 946 168108 66 93 309 609 54 994 169014 114
34 268 315 38 493 583 622 75 731 839 905

170037 231 (30000) 46 540 680 65 754 846 87 171022 (3000) 269
306 435 505 714 96 805 172169 214 320 (3000) 67 437 (15000) 640 46
47 762 (15000) 839 995 173149 99 216 25 301 98 410 613 730 856 988
[5000] 94 174062 (5000) 83 246 402 15 23 543 728 95 935 40 175018
67 203 360 404 74 (15000) 657 3 (3000) 869 91 96 924 176038 99 251
80 81 377 579 777 827 177068 128 436 620 767 884 178016 49 127
98 283 376 81 662 714 935 179173 92 297 405 39 43 642 61 843
908 59

180179 (3000) 363 77 545 617 805 16 20 71 (10000) 912 (5000)
181162 260 62 90 341 48 485 94 561 (3000) 780 87 967 85 97 182006
35 163 235 62 571 601 73 78 818 87 901 65 183328 33 71 515 83
614 (5000) 708 27 48 812 43 (15000) 61 930 184041 202 8 65 89 440 78
549 66 800 788 800 10 16 919 185233 455 (3000) 621 753 86 907 36
37 932 44 63 186163 91 260 76 325 453 61 517 68 771 816 952 70
187051 140 406 60 504 656 834 901 189665 83 132 302 19 77 457
651 823 189186 211 68 345 59 423 60 67 686 766 618 912 98

Ein Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Dogheimstraße 9, Hinterhaus 3. St. links.

Junge Wittwe sucht Stelle zur Führung des Haushaltes, am liebsten bei einem einzelnen Herrn. Offerten unter **M. H. 29** postlagernd erbeten.

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Wellrigstraße 20, Stb. 1 St.

Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. Platterstraße 76.

Eine kath. Lehrertochter vom Lande, in den 30er Jahren, wünscht im Sommer passende Stelle bei kur-Fremden. N. Tagbl.-Berl. 10662

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bisher einen ft. Haushalt selbstständig geführt hat, sucht wegen Abreise der Herrschaft bis 1. Juli ähnl. Engag. od. geht auch zu e. ft. f. Fam. als Köchin. Näh. Emserstr. 55, 1. St. b., Nachm. v. 5 bis 8 Uhr.

Ein ge. Mädchen mit sehr gut. Zeugnissen, welches nähen, bügeln, freistricen und serviren kann, sowie in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht St. für gleich oder 1. Juni als f. Zimmermädchen oder angeh. Jungfer.

Näh. Michelsberg 20, Hinterh. 3 Tr.

Ein gelesenes Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vortrefen kann, Hausarbeit versteht, sucht Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Wellrigstraße 13, Dachl. links.

Reites Mädchen (hier- und dreijähr. Zeugn.) empfiehlt als feineres Hausmädchen oder Stütze der Hausfrau. Stern's Bureau, Langgasse 33.

Ein Mädchen mit gutem langjähr. Zeugn. sucht Stelle. Off. Offerten unter **E. M.** hauptpostlagernd hier.

Ein in allen Haus- und Handarbeiten erfahrenes Mädchen sucht Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 49.

Ein tücht. braves Mädchen sucht Stelle f. Haus- u. Küchenarbeit. Näh. b. Frau Kögler, Friedrichstr. 45, Stb. 1.

Ein j. Mädchen, d. Schneiderin, Weißzeug nähen kann u. auch im Bügeln gewandt ist, f. St. als bef. Hausmädchen oder zu gr. Kindern. Näh. Friedrichstraße 28.

Ein j. williges Mädchen sucht Stelle. Näh. Gastellstraße 10, Stb. Vart. Drei nette tüchtige Hausmädchen, die gut serviren k., mit zwei u. dreijähr. beiten Zeugn., suchen Stellen. Schachtstraße 4, 1. St.

Empf. v. Haus- u. Alleenmädch., g. 3. Bür. Bärenstr. 1, 2.

Ein besseres Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Stellung, am liebsten zur Stütze der Hausfrau oder zur Beaufsichtigung größerer Kinder. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Näh. Helenestraße 6, Mittelbau 1 St. l.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Zimmer- oder Alleenmädchen. Näh. bei Frau Weber, Bärenstraße 1, Dachl.

Ein junges Mädchen, welches in Haus- und Handarb. bewandert ist, sucht passende Stelle. Näh. Kirchgasse 11, Seitenb. l. Vart.

Tücht. Köch. m. g. 3. f. f. St. b. J. Japp, Viebr., Wiesbadenerstr. 21.

Empfehle tüchtiges Herrschafts- und Hotelpersonal jeder Branche. **Müller's Bureau, Messergasse 14.**

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein Schreinergehülfe gesucht Wellrigstraße 16.

10684

12. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 20. Mai 1895, Nachmittags.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Beträgen beigefügt.
(Oben Gewinne.)

89 161 250 306 76 482 552 876 925 67 1244 318 45 51 507 [1500]
49 655 78 91 701 83 32 877 [300] 2096 [500] 102 [500] 287 327 [300]
426 52 647 64 91 782 840 39 3006 7 11 167 84 99 216 89 329 521 57
91 734 870 94 945 [500] 67 4112 54 273 91 413 52 588 602 3 718 861
92 5011 84 184 239 664 6042 87 251 406 32 75 764 826 70 7112 15
42 250 309 43 62 426 57 654 796 9000 317 92 478 689 86 836 945 86
90 8012 126 81 204 383 403 [500] 43 82 562 73 631 815 921 37 93
10099 233 [500] 424 617 65 [1500] 92 799 11154 56 62 [500] 244
302 531 764 91 12003 [500] 205 322 640 638 44 825 970 13009 37
[500] 116 43 710 75 849 14173 83 451 506 35 642 98 713 950 15098
133 271 373 578 811 13 935 16172 90 [1500] 91 [1500] 96 203 423 83
536 89 885 80 17097 101 315 408 511 29 612 37 90 730 871 935 69
66 77 95 18082 134 [1500] 42 237 62 90 92 408 52 65 [300] 78 630
41 602 874 94 944 19133 84 319 54 484 529 30 84 863 910
20034 44 100 23 37 86 903 30 474 573 640 60 86 87 [300] 710
[300] 72 890 949 71 86 21029 [1500] 71 184 63 282 365 [300] 89
586 [300] 87 607 9 17 765 92 97 828 [300] 22407 59 82 624 737 32059
105 47 389 46 411 66 571 624 85 793 [300] 863 970 74 76 24085 172
436 88 81 604 779 903 25140 231 [300] 434 42 699 706 895 20024
[1500] 100 26 302 52 68 451 522 42 76 79 [300] 91 727 857 27041 73
352 83 92 594 637 918 68 80 28052 57 131 331 671 723 920 72 88
[500] 20185 94 244 71 330 525 62 [300] 90 698 782 831 995
30060 241 78 420 624 88 746 61 803 942 65 [300] 70 [300] 81005
166 237 317 88 48 [500] 89 704 68 928 33000 3 403 [10000] 83
[300] 509 16 91 95 899 33171 271 455 550 52 645 751 808 16 53
34076 88 324 605 41 89 700 54 970 35056 809 987 80076 93 137 79
256 68 484 94 [300] 809 40 51 53 37016 102 30 217 96 370 450 677 85
741 86 [500] 92 866 988 38011 [1500] 110 59 271 81 93 [500] 363 423
[500] 77 584 628 [1500] 72 794 833 957 30021 220 81 82 467 678 [500]
709 331 69

40040 186 95 [1500] 212 23 38 440 574 735 63 81 835 75 [500] 925
78 41152 541 58 697 898 919 78 42001 200 87 404 33 82 98 745 809
63 65 956 64 93 48153 295 355 428 91 610 633 43 783 44025 40 43
111 26 68 338 498 653 611 808 45366 100 873 46180 207 309 470
521 622 58 92 93 813 68 965 47080 87 251 465 591 724 88 925 48055
194 479 586 55 746 52 854 945 51 49011 190 297 424 77 576 738 940
50189 91 390 401 28 68 967 81 51070 104 19 220 309 86 407 28
30 536 70 758 978 88 50282 203 35 482 93 663 65 89 741 75 79 [300]
92 808 968 58172 [1500] 673 624 63 776 839 [300] 70 975 54211 20
71 689 721 896 37 936 41 52 55102 [300] 84 280 348 [500] 86 457
532 700 [500] 94 901 18 56100 [300] 14 229 95 336 491 535 808 65
947 [1500] 57071 [300] 84 [1500] 201 16 39 [500] 64 307 427 81 85
677 613 722 98 899 923 71 58014 61 139 97 347 568 635 77 763 991
59057 193 213 15 [300] 27 61 374 403 621 34 67 867

60073 272 358 409 24 505 [1500] 37 687 742 883 924 61004 21 55
270 86 304 58 95 432 34 53 72 500 67 611 25 62001 355 89 533 647
739 878 76 [300] 15 138 [300] 257 99 481 [500] 500 877 947 87 60400
103 21 64 219 881 63 85 103 8 70 99 273 412 41 69 590 795 852 66014
59 103 201 335 529 744 81 876 958 [500] 67030 173 405 854 654 648
79 700 [300] 861 947 90 68099 102 23 76 85 330 520 632 [300] 778
881 71 995 60005 108 [500] 309 27 92 557 670 740 921
70032 173 202 30 619 [300] 404 675 79 799 318 21 933 71061 81
86 121 209 560 628 66 773 [300] 894 938 72012 82 325 44 99 492 [300]
759 66 99 931 73442 606 13 717 876 [500] 999 74021 105 95 290 372
418 526 58 615 83 40 66 713 46 57 836 75073 229 580 797 925 [300]
67 969 70020 47 87 103 210 36 94 372 424 83 668 844 77144 313
570 72 [300] 693 97 794 [1500] 78220 [300] 57 64 68 349 90 827 941
61 [300] 951 [1500] 70140 299 367 435 600 78 722 802 82 8 932 47
80120 50 219 47 300 18 402 15 90 521 72 650 781 85 94 806 81026
100 6 3 [300] 49 240 43 80 390 442 525 95 884 913 60 82083 [500]
166 248 71 365 [1500] 459 522 [1500] 759 342 53008 322 482 560 63
608 [300] 20 980 84031 [300] 39 200 [300] 67 417 593 546 [300] 85103
50 380 485 621 47 97 759 65 [300] 86049 62 407 12 43 540 627 769
806 87590 93 604 72 [300] 735 [1500] 54 88122 88 230 89023
61 63 [300] 169 278 [300] 377 79 654 618 24 71 896

90153 63 285 599 793 899 91048 80 90 152 75 258 373 441 63
71 523 770 940 77 90959 244 379 623 851 905 96116 [1500] 21 241

334 43 589 631 63 721 50 826 81 94111 13 36 49 49 304 22 38 400
64 562 670 95237 76 533 649 778 840 941 96014 203 [300] 56 88
325 472 697 700 872 958 97173 298 895 98020 37 57 103 13 87 268
381 78 427 52 614 21 37 88 700 823 89 926 99001 122 593 867 90 952
100255 74 333 561 642 875 943 80 91 101037 107 12 [300] 204
78 [1500] 91 92 435 766 858 76 912 80 99 102081 83 108 64 [1500]
92 [1500] 210 61 388 944 108032 47 505 94 851 903 22 62 104015
189 279 27 893 630 86 748 77 105035 95 [1500] 146 [300] 47 253 847
645 822 904 106119 331 98 460 511 69 308 17 34 40 49 107034 232
368 81 447 532 65 757 831 60 92 108214 99 441 69 583 89 97 603 34
798 906 20 83 967 100315 25 76 436 517 18 612 729 38 [1500] 66 92 810

110254 69 392 421 99 501 46 81 92 713 56 [300] 111012 84 110
287 337 [300] 747 939 [500] 68 99 112059 249 318 418 57 534 748 840
[300] 960 113135 79 94 204 405 39 634 673 [500] 834 929 30 114026
91 226 436 649 99 812 907 44 115109 210 21 365 76 628 746 839 87
116068 87 176 229 74 350 404 746 59 117217 29 359 841 807 [500] 29
99 89 742 801 964 118321 23 24 26 646 816 26 73 119159 62 270 84
98 505 26 45 96 639

120125 77 80 233 54 90 320 486 566 643 786 [300] 855 121178
254 326 419 66 564 772 92 833 42 950 123058 76 337 [1500] 70 411
677 91 690 92 788 894 913 15 34 123008 53 69 118 822 49 434 70
508 15 607 796 124002 54 69 110 483 694 938 125111 24 44 75
294 305 124079 168 97 634 71 718 26 90 802 198 127048 834 502
91 687 99 742 951 [300] 128107 20 [300] 30 321 35 68 86 517 61
662 825 79 81 904 14 98 129074 [1500] 427 218 307 73 661 69

130374 87 504 19 660 [300] 704 21 816 20 925 91 131032 117 437
603 61 603 14 775 831 132051 110 98 [300] 201 89 359 609 43 90 602
846 76 88 999 133001 37 57 77 88 561 80 732 134209 13 307 8 90
[300] 545 624 722 85 870 95 978 90 135032 [500] 346 417 60 89 96
536 [500] 632 961 136079 179 298 344 599 616 86 805 [300] 990 93
137324 65 435 700 37 76 804 920 [1500] 138000 151 96 228 68 500 2
872 139084 102 10 40 75 241 66 71 72 [500] 314 780 882 970

140059 127 364 558 689 862 [500] 141118 63 283 373 92 455 83
91 550 656 68 77 725 38 48 90 817 989 95 142083 239 444 50 615 26
59 71 722 40 91 890 955 67 89 143048 144 73 2 316 34 428 541 92
37 793 876 983 144012 80 132 42 248 305 428 37 521 783 145087
236 50 389 661 86 773 836 49 146024 190 92 427 619 725 850 [1500]
929 147034 206 406 52 639 51 94 893 913 148199 [500] 449 530 60
619 713 809 25 28 47 66 85 910 49 97 149132 [1500] 234 384 85 479
91 96 786

150071 84 267 417 608 46 77 [500] 875 151001 91 236 79 359 407
60 89 626 731 38 95 152026 191 243 74 93 424 669 707 13 37 39 85
39 834 153089 132 [300] 53 89 [300] 415 50 62 514 75 97 714 79
[500] 812 154451 91 95 501 680 809 925 34 155005 44 175 253 333
36 408 52 570 781 [1500] 329 40 910 69 [500] 99 156043 69
244 318 546 81 634 52 795 233 39 85 940 57 [500] 79 157064 [300]
142 63 270 599 634 729 [300] 71 811 923 158068 282 483 647 59 97
774 805 159019 182 94 220 428 84 569 650 74

160065 158 228 60 314 497 508 642 92 832 953 161145 77 286
[1500] 399 474 521 608 [1500] 711 30 [300] 39 162032 266 83 88 [1500]
330 440 [300] 649 70 637 47 781 820 50 356 163095 165 97 309 67
95 303 428 654 768 943 164062 55 137 323 [500] 356 83 511 [300] 30
757 846 953 165258 513 613 76 799 801 19 99 901 6 61 166112 280
306 543 747 806 32 [300] 43 167010 92 96 247 464 536 824 49 71 88
989 168170 201 376 671 871 983 169020 76 152 95 [300] 257 75
382 453 552

170156 77 285 393 [1500] 414 [300] 15 504 636 [500] 95 171050
145 285 471 626 39 45 703 18 879 960 83 172172 335 514 693 [300]
904 44 64 92 173125 383 620 [300] 74 [500] 743 67 825 174003
71 186 206 70 324 429 578 726 47 53 986 175023 75 119 34 86 315
46 70 92 417 556 59 176049 52 183 324 423 32 58 656 [1500] 700 11
67 177071 81 183 217 89 91 99 304 74 611 81 734 63 832 51 950 59
60 178021 71 [300] 72 88 95 [300] 246 55 404 54 618 [300] 771
73 999 [1500] 179036 125 38 214 39 644 [300] 761 90 [1500] 853
963 [300]

180079 167 97 [300] 409 31 670 763 181056 68 107 75 275 615
724 807 48 88 182127 61 533 625 93 183162 207 350 68 79 [1500]
85 410 40 95 757 [500] 877 942 80 184117 31 255 [500] 685 77 95 786
814 89 95 968 185206 342 643 56 739 831 48 999 186001 21 93 27
221 412 35 61 512 33 647 798 875 940 44 98 187123 [300] 61 [300]
78 203 38 485 63 616 24 38 42 [300] 665 73 729 87 [500] 189010 26
178 80 284 534 39 626 804 918 189191 348 93 483 530 627 31 45
[500] 798 843 65 93 996

Stellung erhält Jeder überallhin unjont.
Auswahl. Courier, Berlin-Zeitung. (E. G. 54) 34

Betriebsaufseher

ge sucht von einer chemischen Fabrik am Rhein. Militärämter bebor-
zugt. Offerten unter Chiffre N. R. 343 an den Tagbl.-Berl. 10439

Ge sucht ein junger Mann, schöne Handschrift
und im Rechnen sehr bewandert. Näh.
im Tagbl.-Verlag. 10601

Tüchtige Bauarbeiter (Bankarbeiter) ge sucht. 10552

Wilh. Gail Wwe., Viehrieh A. N.
Mauverpolier, ein tüchtiger, ge sucht. Abschriften von Zeugnissen über
bisherige Leistungen wollen Reflectanten unter N. N. 287 an den
Tagbl.-Verlag abgeben. 10655

Walergehäusen für Deckenarbeit, sowie ein tüchtiger Holzmalter ge sucht
von F. A. Oehme, Rheinstraße 95. 10366

Ländergehäusen ge sucht **Wilh. Thon**, Mauergasse 7.
Ein Gärtnergehäusen für Gemüsebau ge sucht bei
M. Merten, Dogheimerstraße.

Ein Gärtner und ein Knecht werden gleich ge sucht.
Fritz Millian, Barthweg.

Tücht. Restaurations-Chef, einen jüng. Koch, jüngere Kotte Restaurations-
kellner, Saalkellner, i. g. Hotelhausburichen u. für Restaurant und einen
Messerpuger i. **Grünberg's Bär**, Goldgasse 21, Laden.

Suche e. jüng. Zimmerkellner für Hotel. F. Deuerbach, Herrmannstr. 5.
Ge sucht ein tüchtiger **Zimmerkellner** mit guten Zeugnissen. Näh.
durch **Müller's Bureau**, Nebergasse 14.

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei
Büchler E. Schlosser, Albrechtstraße 5. 9228

Lehr ling
mit guter Schulbildung ge sucht
Eduard Voigt, Buch- und Kunsthandlung,
Lannstraße 20. 9195

Offene Lehr lingsstelle.
Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift
ist auf meinem Comptoir eine Lehr lingsstelle offen. 10657

F. Dofflein, Installationsgeschäft, Friedrichstraße 46.
Ein Lehr ling mit Vorkenntnissen im Zeichnen und guter Schul-
bildung kann sofort eintreten bei

Hexamer, Gravier-Anstalt, Gr. Burgstraße 10.
Ein kräftiger Junge von ordentlichen Eltern in die Lehre ge sucht beim
Spengler **Schulz**, Moritzstraße 50. 10645

Schreinerlehrling ge sucht Hellmuthstraße 60. 7845
Schreinerlehrling ge sucht Kellerstraße 14. 10609

Ein Wagnerlehrling
ge sucht von
Theodor Lingohr,
Wagnermeister, Friedrichstraße 88.

Vergolderlehrling unter günstigen Bedingungen ge sucht
Säbnergasse 5. 9790
Einen **Pfotamentier-Lehrling** ge sucht
M. Schütz, Ellenbogengasse 7. 9170

Ladirehrerling kann eintreten Schwalbacherstraße 41. 9338
 Lehrling aus guter Familie kann die Barberei und chemische
 Wäscherei erlernen in Mainz bei Friedrich Reitz. 8635
 Tapeziererlehrling gesucht. C. Schäfer, Frankenstraße 5. 9048
 Ein Tapeziererlehrling gesucht bei 10324

A. Seebold, Karlstraße 32.
 Schneiderlehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei
 Zimmer, Nerostraße 15, Part. 8219

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen Kirch-
 gasse 44. 9870

Ein Junge aus adliger Familie kann das Schneidergeschäft erlernen
 Mühlengasse 7, 2 St. 5.

Gesucht zu sofortigem Eintritt ein unter-
 beiratheter gewandter Diener
 bei einem einz. Herrn. Meldung
 im Hotel „Zur Rose“, Zimmer 170, Morgens von 10–11 Uhr.

Diener in vorz. Stelle ins Rheingau gesucht.
 Central-Büro, (Dr. Warles), Goldgasse 5.

Ein junger Hausburche gesucht Nerostraße 46. 10128

Hausburche gei. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10257

Hausburche sucht Wegner, Wilhelmstraße 42 a. 10652

Hausburche gesucht Kirchgraben 28.

Braver Junge

als Laufburche gesucht. Näh. Langgasse 27, im Buchdruckerei-Kontor.

Ein propere kräftiger Laufburche gesucht. Christ-Brenner. 8479

Ein junger zuverlässiger Laufburche gesucht Webergasse 15, im Laden.

Ordentlichen Laufjungen sucht sogleich 10659
 Droguerie Otto Siebert, Rathhaus.

Ein junger kräftiger Burche, der schon in einem Flaschenbier-Geschäft
 war, wird gesucht Wellstrasse 10.

Ein kräftiger Junge gesucht Märgenstraße 34 (Hinterbau).

Junger braver Fahrburche gesucht Webergasse 58, im Laden.

Ein Kuchent gesucht bei N. Kopp, Schierheimerweg.

Tagelöhner für Feldarbeit gesucht Borthstraße 3.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

In Marseille geborener Deutscher sucht als Correspondent
 für Deutsch u. Französisch oder Buchhalter (auch für
 Hotel) Stellung. Derselbe ist auch mit allen sonstig. kaufm. Arbeiten,
 insbesondere Kranken- u. Invaliditäts-Kassenführung, gut vertraut. Off.
 sub U. N. 261 an den Tagbl.-Verlag. 10576

Sprachl. j. Mann mit sch. Handschrift, cautionsf., prima Zeng.,
 sucht d. passende Stell. Gef. Off. u. N. 232 a. d. Tagbl.-Verl.

Zuverl. Mann, cautionsf., m. sch. Handschr., j. dauernd
 Stellung als Dir. od. Kassend. ob. i.

in Art. Gef. Offerten unter U. N. 239 an den Tagbl.-Verlag.

Ein verh. junger u. sehr zuverl. Mann (Habt.), welcher
 wissenschaftlich gebildet und Caution stellen kann, sucht

Stelle als Kassend. eventuell auch sonstige Beschäfti-
 gung. Offerten unter M. N. 242 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Setzer, der etwas von Maschinenverf. versteht, sucht
 baldige Stellung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10613

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks suche ich für meinen
 Kutscher auf 1. Juni anderweitig Stellung bei einer
 Herrschaft hier oder auswärts. Empfohlen und
 Näheres bei

Herrn Baron von Kozmitz, Parkstraße 52.

Ein Kutscher, der beim Militär gewesen und durch Ab-
 reise seiner Herrschaft frei wird, sucht zum 15. Juni ander-
 weilig Stellung. Off. unter U. N. 275 an den Tagbl.-Verlag.

Ein j. geb. Mann, 18 Jahre alt, wünscht das Damen- u. Herren-Frisier-
 Geschäft zu erlernen. Offerten unter P. N. 6 Hauptpost Wiesbaden.

Lehrlingsstelle in einem Bank- oder
 Engros-Geschäft für einen

jungen Mann mit guter Schulbildung gesucht. Off. u. O. N. 278
 werden an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Fremden-Verzeichniss vom 23. Mai 1893.

Adler. Aeffcke, Kfm. Stettin Billigheimer, m. F. Würzburg Wirth, Fr. m. 2 T. Stuttgart v. Geldern, Kfm. Mairicht Müller, Fbkb. Lennep Böcker, Fr. m. T. Moskau Jasper, Rent. Braunschweig Jasper, jr. Braunschweig Bach, m. Fam. Nordhausen Siepmann, m. Fr. Köln Vogel, Kfm. Berlin	Allesaal. v. Bulow-Lade, Fr. m. Kind. Braubach	Belle vue. Schall, Fr. Leipzig-Readnitz Central-Hotel.	Krengel. Berlin Schneider, Fbkd. Oestrum Neumann, Kfm. London Fruttschler v. Falkenstein, Offizier. Sondershausen Dron, Kfm. m. Fr. London Cölnischer Hof. Bolle. Potsdam Hofmann. Mainz Deutsches Reich. Armstrong, Rent. London Köhler, Kfm. Mainz Preisler, Dr. Frankfurt Engel. Steckner, Fr. Leipzig Streng, Fr. Hamburg Neumeyer, Fr. München Englischer Hof. Lustig, Dir. m. Fr. Berlin Green, Fr. England Harry, Fr. England Thomson, m. Fm. Amerika Einhorn. Finger. Coblenz Zehrong, Kfm. Idstein Götz, Kfm. Stuttgart Ringelmann. Nürnberg Wilcke, Kfm. Hamburg Buss, Fr. München Gassner, Fr. München Eisenbahn-Hotel. Schultze, m. Fr. Elberfeld Seifert, Kfm. Metz Herzog. Heilbronn Ferdau, Kfm. Magdeburg	Canaland, Kfm. Aachen Felsenstein, Kfm. Frankfurt Voigt, Kfm. Kossleben Riso, Kfm. Reinstadt Europäischer Hof. Dietrich, Kfm. Arnswalde Faber, Fr. Berlin v. Drigalski, Fr. Berlin Biber, Fr. Danzig Grönig, Fr. Rent. Zoppot Grüner Wald. Frank, Kfm. London Schubert, Postsecr. Breslau Hotel Hoppel. Buscher, Fr. Neuhäusel Hotel Karpfen. Kronenberg, Kfm. Hoppstöchen Oehlwein, Fr. Berlin Goldene Kette. Lenkersheimer. Nürnberg Goldenes Kreuz. Kraatz, m. Fr. Tremmen Goldene Krone. Rathscheck. Mayen Felsenstein, Kfm. Nürnberg Weisse Lilien. Justen, Fr. Bonn Mühlkamp. Düsseldorf Neumann. Würzburg Villa Nassau. Sartorius, m. Fm. Düsseldorf Schmitt, m. Fr. Schalke Luttenrodt Neroberg. Ullmann, Kfm. Hamburg Hotel du Nord. Blücher, Graf. London Wulner, Fr. Warschau Nassauer Hof. Jague, Kfm. Hamburg Kathe, Dr. Frölsche Moll. Brizberg Zimmermann, Fbkb. Berlin Nonnenhof. Wenker. Würzburg Ritter, Fr. m. S. Bad Nauheim Tunck, Kfm. Köln Schmaltz, Kfm. Gemünd Wölge, Kfm. Potsdam Asemann. Berlin Reisen, m. Fr. Wald Grosen. Köln	Janssen. Köln Nessen. Köln Pfälzer Hof. Simon, m. Fr. Meiderich Zur guten Quelle. Bauermann, Fr. Solingen Michels, m. Fr. Verwers Hotel Rheinfels. Graf v. Lüttrich. Engers Rheinstein. Bergemann, Rent. Berlin Geisler, Fr. Bromberg Rose. Chatfield, Fr. England Amann, Rent. Heilbronn Hawes, Oberst. England Shakerley, Fr. England His-Hensler, m. Fr. Basel Pense Lalou, Fr. Irland William Burke, Fr. Irland Bertsche, stud. jur. Iserlohn Rhein-Hotel. Everth, m. Fr. Magdeburg Stockvia, Schriftst. Berlin v. Willeke, Baron. Berlin Schauss, Kfm. New-York Kluge, Dir. m. Fr. Berlin Wilkinson. Rev. London Tempest, Kfm. London Schugt, m. Fr. Rotterdam Wilkinson, stud. jur. Jena Schützenhof. Behrens, Buchh. Rostock Morhen, m. Fr. Neuwied Volhart. Darmstadt v. Bulinsky, Fr. Berlin Radell, Fr. Budweiler Zur Sonne. Besier. Weinbach Zirkel. Schweinfurt Otto. Radesheim Abedter, Kfm. Frankfurt Pasquall, m. Fr. Mailand Sauer, Kfm. Frankfurt Beck, Gutshes. Alzey Vogel, Kfm. Frankfurt Schäfer, Kfm. Frankfurt Höhn, Kfm. Mainz Kress. Biebrich Körner, Rechn.-Rath. Mainz Ludwig. Mainz Weisses Ross. Engert, Ing. Bonn	Capelle, Fabrikbes. Calbe Capelle. Aachen Capelle. Calbe Spiegel. Rosenstand. Copenhagen Ziegler, m. T. Gotha Richter, Fr. Gotha Liebau, Rent. Berlin Wagner, Kfm. Berlin Bamman, m. Fr. Altenburg Budde, Ing. m. Fr. Berlin Tannhäuser. Böhme, Kfm. Berlin Wettels, Kfm. Breslau Poppe, Kfm. Baden-Baden Kremss. Ilmenau Tannus-Hotel Fuhrmann, Stud. Giessen Allwerth, Dr. Elberfeld Corvinus. Braunschweig Schleicher. Düsseldorf de Kanter, m. Fr. Amersfort Laane, m. 2 T. Roosendaal Moons, Fr. Antwerpen Sürth. Dortmund Moll, Lieut. Möncheng. v. Bulow, Offiz. Bromberg. Kersten, Lieut. Metz Meyer, m. Fr. Elberfeld André Weingutsb. Haardt Ehrenberger. Carlsruhe Moerries, Dr. Magdeburg v. Heinz, Assessor. Cassel Bamberg, Dr. med. Breslau Boelke, m. 2 Söhnen. Köln Löffen, Kfm. Breslau v. Acheraden. Engers Gusowirs. Engers Hotel Victoria. v. d. Berg, m. Fr. Utrecht von dem Busche. Engers Quitrow, Fr. Leipzig Bless, m. 2 T. Manchester Quitrow. München Macieod, Fr. Edinburgh Erskine, Fr. m. Bed. Linlathen-Scotland Trainé, Kfm. Köln Röbbelen. Hannover Langsdorf, Fr. m. N. Antwerpen Trainer, Fr. Aachen	Hotel Vogel. Rabe, Kfm. m. Fr. Berlin Leroy. Paris Frickhöfer, m. Fr. Bremen de Selm, Kfm. Cognac Beyer, Stud. Bonn Gehre. Engers Schudel, m. Fr. Amsterdam Vowinkel, Kfm. Amsterdam Hotel Weins. Jürgens, Fr. Hannover Jürgens, Dr. Hannover Müller, Bürgerm. Ronsdorf Zinn. Barmen Zelmer, Kfm. Coethen Hintermann, Kfm. Dören Häuser. Schweiz Stadt Wiesbaden. Börner, Kfm. m. Fr. Gotha Slegtkamp, Kfm. Holland Bernhard, Kfm. m. Fr. u. Schwägerin. Frankfurt In Privathäusern: Pension Anglaise Leri, m. Fr. Berlin Cole, Fr. Richmond Delapéguesstrasse 2. Debbertin, Fr. Neunkirchen Sandberger, Fr. Noer Frankfurterstrasse 10. Broes-Koopmans, Fr. Driebergen Villa Grünweg 4. Wachtmeister, Graf u. Fr. Falkenstein Luisenstrasse 21. Koch, Kfm. Hamburg Pension Mon-Repos. Schwartz, Fr. Berlin Schmidt, Fr. Berlin Lazarus, Dr. jur. Berlin Villa Nizza. v. Kamm, Fr. Strassburg Hotel Pension Quisisana. Graf Homperch. Rurich Croughs. Stevenward Schmidt. Hamburg Schmidt, Fr. Hamburg Spiegelgasse 8. Fabarius. Düsseldorf Lange, Fr. m. Tochter. M.-Gladbach
--	---	---	--	---	---	--	---

Mittwoch, den 24. Mai 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurbans. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Kurgarten. 8 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Der Zigeunerbaron.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Reicher'scher Damen-Gesangsverein. 6 Uhr: Chorprobe.
Evangelisches Vereinshaus. Abends 8 1/2 Uhr: Ref. Vers. für Männer.
Baugewerke-Verein. Abends 8 Uhr: Zusammenkunft.
Wiesbadener Radfahrer-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vereins-Abend.
Kaufmännischer Verein. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft.
Sparverein Eintracht. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Schützen-Verein. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Koller'scher Stenographen-Verein. Abends von 8—10 Uhr: Übung.
Gabelberger Stenographen-Verein. 8 Uhr: Übungs-Abend.
Stolze'scher Stenographen-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Übungs-Abend.
Stenographen-Verein Arends. Abends 8 1/2 Uhr: Übungsstunde.
Turn-Verein. Abends von 8—10 Uhr: Übung der Fechttritte und Turnen der Männer-Abtheilung. 9 Uhr: Gesangsprobe.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Übung der Fecht-Abtheilung.
Männer-Turnverein. Abends 9—10 Uhr: Gesangsprobe.
Katholischer Gesellen-Verein. Abends 8 Uhr: Gesangsprobe.
Evangelischer Kirchen-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe.
Krieger- und Militär-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.
Kaiser- und Laskirer-Verein. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.
Männer-Quartett Hilaria. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Friede. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Union. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Eichenweig. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesellschaft Phoenix. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft.
Gesellschaft Fidelitas. 9 Uhr: Vereins-Abend.
Gesellschaft Latitia. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Freidenker-Verein. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Gesellschaft Wiesbadens. Abends 9 1/2 Uhr: Sitzung.
Wibelkränzchen für höhere Schulen (Plattlerstr. 2, 1). 5 Uhr: Gemein-
 same Bibelbetrachtung. — Bücherausgabe. — Fragekasten.
Katholischer Lehrkränz-Verein. 8 1/2 Uhr: Vereinsabend, Vortrag.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Bezirks-Versammlung (Section
 Viebrich-Mosbach).
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 2 Uhr: Knabenabtheil.:
 Spiele. Erzähl. 8 1/2 Uhr: Hauptvers. f. Männer. Biblische Beipredung.
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 6 Uhr: Bibelbesprechung der
 Schüler a. höh. Schulen. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe d. Männer-Chors.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. S. S. Meldestelle bei
 Frau Ph. Spies, Frankenstraße 13. Kassenarzt: Herr Dr. med. Lind,
 Langgasse 8. Sprechstunde 8—9 Uhr, 2 1/2—3 1/2 Uhr.

Fahrten-Plan.

Sommer 1893.

Kassanische Eisenbahn. Tannusbahn.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
517 540* 623 710 807 817 832* 927 1012	525* 651 748* 813 849 922 1005 1022*
1037* 1112 1156 1237 110 205* 258	1116 1150 1249* 124 140 251 315*†
390*† 407 430* 438 532 607 657	358 425* 521 600 642 652 727* 813
757* 814 847 927 1021* 1100	851* 913 957 1053 1127 1215

* Nur bis Castell. † Nur Sonntags. ‡ Bis Wiesbaden ab 1. Juni bis 31. August.

Rheinbahn.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
537 714 830 942 1125* 1202 1256 132	527 638* 942 1142 1223* 1256 311 430*
227 250*† 427 540 725 1040* 1152	621 704 825 920 1001*† 1025 1100*

* Bis Rüdesheim. † Nur Sonntags und Feiertags.

Bahn Wiesbaden-Schwalbach. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
720 950 1215 205 410 615 740 1015	520 745 1015 1240 327 522 824 1015

Gesellschaft Ludwigsbahn.

Richtung Wiesbaden-Niederrhausen.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
553 828 861 1153 255 610 812	726 1032 158 437 752 833 950

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Mobilien und sonst. Baaren im Hause Tannusstr. 49,
 Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 237, S. 17.)
 Versteigerung eines Nachlasses, bestehend in Werkzeug etc., auf dem Zimmer-
 platz der Frau Meincke, Bwe., Ecke der Hellmuns- und Bertram-
 straße, Nachm. 2 Uhr. (S. Tagbl. 237, S. 17.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
20. Mai u. 21. Mai.	Morgens.	Nachm.	Abends.	Mittel.
	20.	21.	20.	21.
Barometer *) (mm)	750,0	748,3	748,6	745,8
Thermometer (C.)	15,5	12,7	21,5	23,3
Dunstspannung (mm)	10,2	9,0	8,7	11,2
Relat. Feuchtigkeit (%)	78	83	46	53
Windrichtung und	S.W.	S.W.	W.	W.
Windstärke	schw.	schw.	mäß.	schw.
Allgemeine Himmels-	bedt.	heit.	heit.	bedt.
ansicht	—	—	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg
 (Nachdruck verboten.)

25. Mai: veränderlich, kühl, lebhaft Winde.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Zig.“)

Angelommen in Capstadt D. „Spartan“ von Southampton; in Queenstown
 der Cunard-D. „Imbria“ von New York; in New York D. „Dubbeldam“
 von Rotterdam und der Cunard-D. „Eturia“ von Liverpool.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, 24. Mai. 121. Vorstellung. (153. Vorstellung im Abonnement.)

Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten, nach einer Erzählung M. Zofai's von J. Schnitzer
 Musik von Johann Strauß.

Personen:

Graf Homonay, Obergespann des Temejer Comitates	Herr Aglitzky.
Conte Garnero, königlicher Commissair	Herr Dornowah.
Sandor Barinkay, ein junger Emigrant	Herr Heudeschoven.
Kalman Jzupán, ein reicher Schweinezüchter im Banate	Herr Rudolphi.
Ariena, seine Tochter	Frl. Schidharot.
Mirabella, Erzieherin im Hause Jzupán's	Frl. Ulrich.
Ottolai, ihr Sohn	Herr Vuffard.
Gispra, Zigeunerin	Frl. Brodmann.
Saffi, Zigeunermädchen	Frl. Klein.
Bali,	Herr Neumann.
Joszi,	Herr Grebe.
Kerli,	Herr Bethge.
Mihaly,	Herr Winta.
Jancsi,	Herr Dreßcher.
Ein Herold	Herr Spies.
Miska, Schiffsknecht	Herr Berg.
Niván, Jzupán's Knecht	Herr Brünning.
Sepl, Lärnerndub	Frl. Lipoti.
Mina, Ariena's Freundin	Frl. Kolen.
Ein Zigeunerknabe	Reinh. Grufius.

Der Bürgermeister von Wien, Freundinnen der Ariena, Junge Gispra's
 Schiffsknechte, Zigeuner, Zigeunerinnen und Kinder, Trabanten, Greno-
 diere, Gajaren, Marketennerinnen, Wagen, Köpferren und Hofdamen,
 Karthsherren, Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt: Im Temejer Banate. 2. Akt: In einem
 Zigeunerort ebenbaselb. 3. Akt: In Wien. Zeit der Handlung:
 Gegen Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Zwischen dem 2. und 3. Akte ist eine Pause von 15 Minuten.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr. (Gewöhnliche Preise.)

Donnerstag, 25. Mai. (154. Vorstellung im Abonnement.) Nur der
 König. — Frühling. Tanz-Divertissement. — Durch's Ohr.

Residenz-Theater.

Mittwoch, 24. Mai, bleibt das Theater wegen Generalprobe zu „Die
 schöne Helena“ geschlossen.
 Donnerstag, 25. Mai: Die schöne Helena.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Zuswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Mittwoch: „Violetta“
 (Traviata). Donnerstag: „Meisterfinger.“ — Schauspielhaus. Mit-
 tuch: „Doctor Klaus.“ Donnerstag: „Kriemhilde.“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 237. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 24. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Mobiliar-Versteigerung.

Morgen Donnerstag, den 25. Mai cr., Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

nachverzeichnete, mir zur Veräußerung übergebene Gegenstände, als:

1 hochelegante compl. Salon-Einrichtung, mehrere eleg. Schlafzimmer-Einrichtungen, worunter eine mit dreitheil. Spiegelschrank, ferner alle Arten Holz-, Polster- und Eisen-Möbel, als: Büffets, Schränke, Bänke und andere Kommoden, Consolen, Bänke, Nacht-, Ausziehb-, Antoinetten-, Näh-, Schreib- und alle Arten andere Tische, Salon-Garnituren, Sophas, Kissen-Schrank, 10 compl. Betten, Bettzeug, Salon- u. alle Arten andere Spiegel, Bilder, Oelgemälde, Regulateure, Uhren, Gas- u. Lampen-Lüster, Ampel, Teppiche, Vorlagen, prachtv. Standuhr, 2 Marmor-Bänke, Marmor-Spiegel-Tagere, Velocipede, Kranken-Wagen und Zimmer-Fahrräder, Eis-Schrank, Garten-Möbel, Wasch-, Brinn- u. Haichen-Korkmaschinen, 1 prachtv. Pferd, amerik. Koffer, 1 Cello, 1 große Parthie Glas- und Porzellan-Waaren, getrag. Kleider, 1 Thee, Laden-Meal, Grise-Einrichtung mit mess. Beleuchtungs-Einrichtung, Hobeln, für Schreiner u. Glaser, eine große Parthie neuer Eisen-Waaren und Garten-Geräthschaften u., als: Stahl-Schuppen, Spaten, Den-Gabeln, Baum-Krägen, Heden-Scheeren, Blumen-Draht, Strickle, Halter, Auf- und Ziegen-Ketten u. u. noch vieles Andere mehr

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

383

Willh. Klotz, Auctionator u. Taxator.

Sparverein „Eintracht“.

Sente Abend 9 Uhr: General-Versammlung.
Der Vorstand.

Israel. Unterstützungs-Verein.

Samstag, den 28. Mai a. c., Vormittags 9 1/2 Uhr, im Gemeindehanse (Schulberg):

Außerordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung: Antrag des Vorstandes betreffend Anstellung eines ständigen Secretärs.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Wiesbaden, den 23. Mai 1893.

Raucht

10 Pfd.
f. geschn. Rippentabak = 2,75 Mk.
ff. Holländ. Tab. (beliebt) 5,00 "
ff. Kaiserlab. (vorgügl.) 8,75 "
welchen franco geg. Nachn. versendet
F. Herrmann, Oranienbaum-M.
(Manufaktur-No. 6655)



Thee

Fr. Württenberger
nur russische
Mischungen
eigenen Imports.

Probekistchen à 10 Mk. enthaltend 3 Orig.-Pfund fro. ganz
Deutschland gegen Baar od. Nachnahme.
Originalkisten mit 75 und 27 russ. Eberbach (Baden).
Pfund nach besonderer Vereinbarung

Tomatenpflanzen

in Töpfen sind zu haben Friedrichstraße 37 oder Frankfurterstraße 25
in der Gärtnerei von Chr. Brümser.

Magnum bonum, beste Dual., bill. g. h. Wellrigstr. 20.

Lotterie.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniss, dass die
Ziehung der diesj. Schneidemühlener Pferdemarkt-
Lotterie

unwiderruflich am 3. Juni d. J.

öffentlich vor Notar und Zeugen hier stattfindet.

Schneidemühl, im Mai 1893.

Das Lotterie-Comitee:

v. Bethe-Hammer. v. Colmar-Meyenburg. Graf Königsmarck-
Ober-Lesnitz. A. Samuelsohn. v. Schwichow-Margoninsdorf.
v. Wallenberg-Pachaly-Kruczewo. Wolf.

Loose zu obiger Lotterie mit Hauptgewinnen i. W. v.

10,000, 6000, 3000, 1500 Mk. etc.
sind à 1 Mk., 11 à 10 Mk., Porto u. List. 25 Pf.,
erhältlich bei Lotteriebänk Zietzold, Lang-
gasse 51, Therese Wachter, Webergasse 30, L.
A. Mascke, Wilhelmstrasse 30, Wiesbaden. 114

Seltene Gelegenheit.

Eingetroffen im Leipziger Parthiewaarengeschäft:
Seidenstoffe, Foulards in schönster
Auswahl,

Teppiche, seidene Staubmäntel u. Capes
werden zu spottbilligen Preisen abgegeben

Nerostrasse 21. Part. kein Laden.

Gg. Wallenfels,

Bahnhofstraße 5, Bahnhofstraße 5,
empfiehlt

alle Arten Passementrie, Spitzen, Futterstoffe.
Alle Kurzwaaren für Damen-Confection zu
den äußersten Engros-Preisen. 10648

Farbige Bänder im Ausverkauf.

Wiesbadener Natur-Eiswerke

Hench & Kaesebier

Büreau: Ellenbogengasse 14, 1,

empfehlen

10680

reinstes Quellwasser - Natur - Eis.

Eis-Verkauf im Büreau.

Zündhölzer, Schwedische, Bad. 12 Pf., 10 Bad. 1 Pf.,
90 Pf., Scheuerhölzer 20 Pf., 5 St. 90 Pf., Lampen-Glinder 6 Pf.,
Seife, weiße, 30, gelbe 28, Schmierseife 20. Schwalbacherstraße 71.
Mauskartoßein, Kumpf 35 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Restauration Kronenburg,

Sonnenbergerstraße 53.

Größtes Restaurant Wiesbadens.

Fünf Minuten vom Kurhaus.

Herrlicher Spaziergang durch den Park. Großer Garten, Terrasse, Saal, separate Zimmer. 10209

Diners von 75 Pf. an und höher.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Anerkannt gute Küche.

Feine helle Biere und Weine von ersten Firmen.

Carl Ries.

Schießstände

auf der Wiesbadener Kronenbrauerei,

Sonnenbergerstraße 53.

Die hinter dem Garten befindlichen Schießstände stehen von 8 Uhr Morgens bis zur einbrechenden Dunkelheit einem verehrl. Publikum zur Verfügung.

Scheibens-, Jagd- (laufend Wild), Pistolen- (elektr. Selbst- anzeiger) Stände.

Sämtliche Waffen neuester Construction werden vom Pächter gratis gestellt und ist nur die Munition zu vergüten. 10210

Carl Petry.



Gebrüder Wagemann,

Weinhandlung,

Louisenstrasse 25,

empfehlen ihre selbstgekelterten
gut gepflegten

italienischen Rothweine:

Sanitas, leichter milder Tischwein,
Mk. —.70 mit Glas.

Brindisi, etwas vollerer Wein,
Mk. —.90 mit Glas.

Barletta, 1a eleganter voller Wein,
Mk. 1.— mit Glas.

Milazzo, voller kräftiger Wein,
Mk. 1.20 mit Glas.

Da wir die Weine selbst keltern und der Zoll auf italienische Trauben noch erheblich geringer ist, als auf direct importirte Weine, sind wir in der Lage, zu vorstehend billigen Preisen sehr gute Qualitäten zu liefern u. auch volle Garantie für deren Reinheit zu leisten. 10032

Ein schönes Real billig zu verkaufen Kirch-

gasse 27.

Niederlagen bei: Chr. Kelper, Webergasse 34.
Louis Lendle, Stiftstrasse 18.
J. Huber, Bleichstrasse 12.

Niederlagen bei: H. Fehling, Tannusstrasse 19.
C. Schmidt, Heleneustrasse 2.
F. Alexi, Michaelsberg 9.

Burk's Pepsin-Wein.



(Pepsin-Essenz, Verdauungsflüssigkeit.)

Präpariert: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881,

Wien 1888, Leipzig 1892.

In Flaschen à ca. 100 gr M. 1.—, à 250 gr M. 2.—, à 700 gr

M. 4.50. — Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer

Billigkeit zum Karggebrauch.

Ein wohlschmeckendes, mit griechischem Wein bereitetes,

diätetisches Mittel, dienlich bei schwachem oder verdor-

benem Magen, Sodbrennen, Magenverschleimung,

bei den Folgen des übermässigen Genusses v. Bier u. Wein etc.

Man verlange ausdrücklich: „Burk's Pepsin-Wein“ und beachte die

Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.

Zu haben in den Apotheken.

Kaffee!

Größtes Kaffee-Special-
Geschäft Deutschlands,

welches seine Kaffees direct einkauft, in eigener Rösterei
röstet und ohne Zwischenhandel an das verbrauchende
Publikum verkauft, offerirt einen rohen Kaffee per Pfd. zu
Mk. 1.00, 1.10, 1.20, 1.25, 1.30, 1.35, 1.40,
1.45, 1.55, 1.60, 1.70, geröstet p. Pfd. Mk. 1.00, 1.10,
1.20, 1.30, 1.45, 1.55, 1.60, 1.65, 1.75, 1.80,
1.90, 2.00 und 2.20. Alle Kenner und Liebhaber
einer guten Tasse Kaffee bitte einen Versuch zu machen und
sich von der Güte und dem Wohlgeschmack meiner Kaffees
zu überzeugen. Nur infolge der großen directen Bezüge
für meine 50 Geschäfte zusammen ist es möglich, derartige
gute billige Kaffees für obige Preise zu verkaufen.

Kaisers Kaffee-Geschäft.

Wiesbaden,

Langgasse 31.

Mainz,

Schöffersstraße 9. Schusterstraße 45.

Bitte genau auf Straße und Haus-
Nummer zu achten.

Guten Mittagstisch erhalten noch einige Damen bei mäßigen

Preis Moritzstrasse 33, 2.

Neue Sommer-Malta-Kartoffeln.

„ prima Matjes-Häringe

empfiehlt billigst

Kirchgasse 35. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 35.

Waispiähle empfiehlt L. Dobus, Hermannstrasse 80.

Wegen Mangel an Raum.

Meine Vorräthe von Särgen werden billig abgegeben, eine fast neue vierstüberige Rolle, ein neuer großer Laubenschlag mit guten Zuchttauben, 7 St. große Fenster, 2 Paar Läden billig abgegeben.
Franz C. Betz, Witwe, Westrigstraße 36.

Kohlen-Consum-Verein

Adelheidstr. 13, A. Peters, Comm. dgt., Parterre. Adelheidstr. 13.

Kohlen-Abschlag.

Rußkohlen per 20 Centner Mt. 21.50 } über die Stadtwaage.
Mel. 20 18.50 }
Größere Quantitäten, Waggons, bedeutend billiger. 7597

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab liefere ich
beste stückreiche Ofenkohlen zu Mt. 18,
gewaschene Rußkohlen I. 22
per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadtwaage gegen Baar
Bestellungen und Zahlungen bei Herrn W. Bickel, Lang-
gasse 20. 23055

Josef Clouth.

Zimmerpäne pro Karren 2 Mt. 70 Mt. zu haben
Marktstraße 2b bei A. Rock. Bestellungen
nehmen auch die Herren Bildhauer
Hahn u. Rock, Schwalbacherstraße 87, entgegen.

Pachtgesuche

Nachweislich rentable Wirthschaft zum 1. Juli von cautionsfähigem
thätigem Betri. zu pachten oder zu kaufen gesucht. Unterhändler ver-
boten. Offerten unter K. G. 142 an den Tagbl.-Verlag. 10066

Verpachtungen

Eine Gärtnerei

mit Wohngebäude, nahe bei der Stadt, ist auf 1. October zu verpachten.
Näh. Helenestraße 10, 1. 9819

Kaufgesuche

Ein gebrauchter Dampfer-Koffer zu kaufen gesucht
Morigstraße 1, 1 St.

Verkäufe

Abreise halber zwei Sperrstühle, nebeneinander (4. Reihe), für noch
8 Vorstellungen im Königl. Theater abgegeben. N. i. Tagbl.-Verl. 10607

Ein Piano zu verkaufen. Näh. Schulberg 9, Bari.

Piano (Schwechten) billig zu verl. Adlerstraße 59, 2.

Abreise halber zu verkaufen: 3 vollständige Betten, 1 Herren- u.
1 Damen-Schreibtisch, 1 Sopha, 1 Chaiselongue mit 2 Sesseln (rother
Blau), daselbe in Fantasieholz, 1 opaler Tisch, 1 Waschk- und Nachttisch,
1 Kommode und 1 Singer-Nähmaschine Morigstraße 1, 1 St.

Opaler Sopha Tisch 6 Mt., Nachttischen, Mahagoni-Spieltisch billig
zu verl. Nicolassstraße 25, 1 r.

Wegen Aufgabe der Pension zu verk.: 1 gr. runder Familientisch,
Kleiderkranz, Garderobeständer, Kasten, für Schule passend, Goldspiegel,
hoch. Kommode, 6 gr. Schubfächer, Carton f. Schlepptouilletten, Teppiche,
Lampen, 1 gr. Petroleum-Jah Louisenstraße 12, 3. Händler ausgeschlossen.

Schöne Läden-Theke zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10675

Ein verschleißbarer fast neuer Fahrrad-Zehant billig zu verkaufen
Steingasse 9, Schreinerwerkstätte.

Nebenverdienst 3600 Mk. jährl. festes Gehalt können Personen jeden Standes, welche in ihren freien Stunden
sich beschäftigen wollen, verdienen. Offerten sub S. 2665 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. a. S/5) 183

Ein Giesbrandt billig abgegeben Kleine Schwalbacherstraße 9.

Ein für jeden Gebrauch geeigneter vierstüberiger Pracht-
wagen (Tragfähigkeit: 80-100 Centner, Kabbreiter:
11 Centr.) steht zu verkaufen bei

Scholl, Winkler im Rheingau.

Zweirädriger leichter Federwagen billig zu verkaufen. Näh. im
Tagbl.-Verlag 10623

Zu verkaufen

ein gut erhaltener Federwagen mit Brettern, für eins- und zweispännig zu
fahren, u. eine Handpumpe. Näh. Soalgasse 36, 1. St.

Ein Fahrstuhl, ungebraucht, ist billig zu verkaufen. Näh. Emser-
straße 4b, Bari. 10610

9 1/2 Meter fast neuer grüngelblicher Latenzaun, 1 1/2 Meter hoch,
billig abgegeben Holzhallen 26, 3.

Bohnenstangen zu verl. Westrigstraße 18, 1 St. 1.

Circa 3 Morgen Acker (im Aigelberg gelegen) zu verkaufen. Näh. bei
Hess, Wilhelmstraße 12, 3. 10680

Für Diebhaber.

Aus Südamerika mitgebrachte Straußen-Eierchen (60 Stück)
und ein Amazonen-Papagei billig abgegeben. Näheres zu erfragen
am Obststand Hoffmann, am Lounsbahnhof.

Eine fruchtbare Ziege zu verl. in Sonnenberg, Duraststraße 6.

Junge Ulmer Tiger-Dogge zu verl. Emserstraße 4a, 3.

Verschiedenes

Forderungen an den Nach-
lass der Frau
Affessor J. Müller, Wwe., Geisberg-
straße 21, ersuche ich bis spätestens zum
10. Juni d. J. bei mir geltend machen zu
wollen. 10618

A. Wolff, Architekt, Bertramstraße 15.

Ein cautionsfähiger Zappwirth zum 1. Juli
für eine ältere Wirthschaft mit Inventar ge-
sucht. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. 10066

Eine leistungsfähige Fabrik zur Umarbeitung alter Woll-
sachen sucht einen soliden

Vertreter.

Offerten unter No. 2128a bei.
Haasenstein & Vogler A.-G., Hannover. 114

Commissions-Lager in Baumaterialien, namentlich Bretter,
Dielen, Rahmen etc., zu übernehmen gesucht von einem frequenten Geschäft
in Mitte der Stadt mit größeren disponiblen gedeckten Lagerräumen.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 10667

Unterzeichneter empfiehlt seine Lokalitäten zur Abhaltung von

Wahl-Versammlungen.

Carl Stiehl, Zur Krone,
Bierstadt. 10649

Alle Schuhmacherarb. w. ichn. u. bill. bei. Herren-Stiefelsohl u. Fled
2,70 Mt., Frauen-Stiefelsohl u. Fled 2 Mt. 3. Entsch. Morigstr. 41.

Costüme von 6 Mt., Hauskleider 3 Mt. werden nach
seinem Maßschnitt schön angefertigt bei
Franz Michel, Franz-Morigstraße 10, S. W.

Eine junge fleißige Frau sucht noch einige Kunden (Waschen). Näh.
Weichstraße 15, 3.

Zwei bis vier Betten und noch anderweite Möbel auf drei bis
vier Monate zu verleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10679

Was für ein Geschäft oder Agent leiht Geld auf Möbel? Antwort
erbeten unter A. L. 30 postlagernd.

Mt. 200 zu leihen gesucht gegen miethfreie Ueberlassung
eines vorzögl. Pianos. Adr. unter F. M. postlagernd hier.

Erstes Wiesbadener Eisgeschäft

Gegründet 1850.



Eisstrinke bester Construction.

H. Wenz, Bureau Langgasse 53, 1.
beehrt sich, wie alle Jahre, seine verehrlichen Kunden einzuladen zum

Eis-Abonnement.

Billiges, schönes, festes, klares Eis, wie auch prompte Bedienung wird zugesichert. Sämmtliche Wagen sind bereits in Gang gesetzt und bitte um gefällige geneigte Aufträge. 10172

Verloren. Gefunden

Verloren am 2. Pfingsttage durch die Platterstr. bis zur Markstr. e. silb. Damenuhr m. silb. Ketten. Geg. Belohn. abg. Markstr. 12, Ehrs. 3 r.

Verloren Sonntag ein schwarz emailirtes Armband. Gegen gute Belohnung abzugeben Abentstraße 80.

Silb. Brosche, Kleeblatt, verl. von hier nach Dieblich. Abzug. gegen Belohn. Kapellenstraße 8.
In der Wilhelmstraße eine

goldene Hutnadel

verloren. Gegen Belohnung abzugeben Wilhelmstraße 5, 1.
Eine **Pflanzenbüchse** oberhalb den Herrneichen an einer Bank vorgestern hängen geblieben. Abzugeben Kirchhofsgasse 9, Part.

Gefunden Samstag Nachmittag **Portemonnaie** mit Inhalt. Abg. Hellmündstraße 58, Part.

Sammel-Portemonnaie mit w. Inhalt gefunden. Gegen Einrückungsgebühr abzugeben Kirchhofsgasse 45. **A. Schwarz.**

Ein **langhaariger Hühnerhund**, roth von Farbe, hat sich auf dem Weg von Adamsthal nach der Stadt zu am 2. Feiertag verlaufen. Dem Wiederbringer Belohn. Adamsthal. 10605
Ein **Spitzhündchen**, weiß mit schwarzbraunen Flecken und braunem Kopf, zugefahren. Näh. Adlerstraße 61, 2 Tr.

Ein **junger Hötter** zugefahren. Abzuholen gegen Inzeratenkosten und Futtergeld Mittags 1 oder Abends 7 1/2 Uhr Albrechtstraße 34, Part.

Montag ein **Kanarienvogel** mit schwarzer Haube entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Albrechtstraße 36.

Familien-Nachrichten

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die Trauernachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Sophie Heerlein,

geb. Nicolai,

heute Dienstag Vormittag 10 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ernst Heerlein.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag, den 25. Mai, Nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Hellmündstraße 62, aus. 10668

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater, Bruder, Großvater, Schwiegervater, Schwager und Onkel,

Franz Zimmermann,

im 73. Lebensjahre von seinem langen schweren Leiden zu erlösen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

Sophie Herber, geb. Zimmermann.

Fritz Zimmermann, Steinhauer.

Wilhelm Zimmermann, Ladrer.

Wiesbaden, 22. Mai 1893.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag um 3 1/2 Uhr vom Sterbehause, Gelenenstraße 25, aus statt. 10642

Codes-Anzeige.

Tiefbetrübt theile allen Verwandten, theilnehmenden Freunden und Bekannten mit, daß mein guter Mann, unser lieber Vater, Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegerohn, Herr Geometer

August Schlemmer,

gestern Mittag um 1 1/2 Uhr durch einen sanften Tod von seinem langen mit großer Geduld getragenen Leiden erlöst wurde.

Mit der Bitte um stilles Beileid zeigt dies im Namen der Hinterbliebenen an

Die tiefbetrübte Gattin

Helene Schlemmer, geb. Schmidt,
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag Nachmittag um 2 Uhr vom Leichenhause aus. 10661

Beerdigungs-Anstalt „Pietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallsärge mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Berta, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Uebnahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 23253

Telephon 234.

Telephon 234.

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Enkel und Nefte,

Frik,

in seinem 18. Lebensjahre nach kurzem, aber schweren Leiden uns durch den Tod entrißen wurde.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Gottwald.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 25. Mai, Vormittags 10 Uhr, vom Sterbehause, Schlichterstraße 7, aus statt.

10680

Statt besonderer Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hierdurch betrübten Herzens die Anzeige, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Frau Wilhelmine Inselius,

geb. Baarman,

nach langen mit großer Geduld getragenen Leiden heute Nachmittag entschlafen ist.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag, den 25. Mai, Nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhause, Mozartstraße 7.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

J. C. Glade und Familie.

Wiesbaden, den 22. Mai 1893.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters und Vaters, des Steinbauers **Karl Weiß**, sagen wir allen Freunden und Bekannten, besonders dem Herrn Pfarrer **Zuler** für seine trostreiche Grabrede, dem Herrn Lehrer **Schuler** für den schönen Grabgefang, sowie seinen Collegen und Kameraden unseren innigsten Dank.

Die trauernde Familie.

Dohheim, den 23. Mai 1893.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtigster Theilnahme bei der Beerdigung meiner nun in Gott ruhenden Frau sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Der trauernde Gatte **Ludwig Müller**
nebst Kind.

10673

Sargmagazin Saalgasse 30.

Heinrich Becker.

9460

Unterricht

Für Ertheilung von Unterricht in deutscher Sprache wird ein Lehrer oder Lehrerin, des Portugiesischen mächtig, gesucht. Offerten mit Honorar-Angabe unter **P. N. 279** an den Tagbl.-Verlag.

Der **Fachschneiderkursus** nach System **Grande** für Damen- und Kinder-Meider beginnt am 1. und 15. jeden Monats.

Frau Auguste Roth,

Louisenstraße 5.

NB. Schülerinnen früherer Jahrg. können in 1-2 Stunden die modernen Rod- und Hermelschnitte erlernen. 10665

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Gärtnerei mit massiv. Wohnhaus, 2 Brunnen, 296 Ruth. Gartenland, sof. zu 86,000 Mk. zu verk. durch **A. Eichhorn**, Agent, Herrnmühlh. 8. Ein gut gebautes rentables, mit neuer Canalisation versehenes Haus, ganz in der Nähe der Rheinstraße, mit 5 Zimmern u. Küche in jedem Stock, nach ordnungsmäßiger Verzinsung des ganzen Kaufpreises einschließlich des eigenen Anlage-Capitals u. nach Abzug der Steuern u. Unkosten 5-600 Mk. sicher oder eine Wohnung frei rentierend, Brautheit halber äußerst preiswürdig zu verkaufen. Preis 75,000 Mk. Gef. Offerten unter **V. N. 282** an den Tagbl.-Verlag.

Haus mit Birthschaft, freie Wohnung und 600 Mk. Ueberzins, sofort zu 42,000 Mk. zu verkaufen d. **A. Eichhorn**, Agent, 3. Herrnmühlh. 3. Ein Landhaus in guter Lage (Nähe der Taunusstraße) mit 3 Etagen, seit 2 Jahren erbaut, vermietet u. 6% rentierend, aus erster Hand preisw. zu verk. Gef. Off. u. **W. N. 285** an den Tagbl.-Verlag. 10676

Neues Oelsteinhaus, vierst. bek. doppelte Wohnungen à 3 Zim., im städt. Stadttheil, zu verkaufen. Preis 65 Mille. Ausser freier Wohnung 400 Mk. Ueberschuss. Alles vermietet. 8000 Mk. Anzahlung. Näh. d. d. Alleinbeauftr. **Max Edelstein**, Langgasse 4, und **H. Windgassen**, Sedanstrasse 11.

Ein Landhaus zum Alleinbewohnen, auch für zwei Familien ausreichend, in schöner gesunder Lage, solid u. gut gebaut und komfortabel eingerichtet, wegen Wegzug äußerst preisw. zu verk. Gef. Off. u. **A. O. 287** an den Tagbl.-Verl. 10677

Per sofort zu verkaufen (Verhältnisse halber) Haus mit Stallung und Remise, in bester Lage von Bad Schwalbach (Heldger-Lage 35,000 Mk.), für 32,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich**. 10681

Zu verk. per sofort Familienverhältnisse halber hochherzhaftliche, waldumgebene Villa, mit gr. Park und vollst. Mobiliar und Inventar, nächst dem Kurhaufe in **Schlangenbad**, für nur 40,000 Mk., eventl. auch zu vermieten durch **J. Chr. Glücklich, Wiesbaden**. 10682

Geldverkehr

Capitalien zu leihen gesucht.

80,000 Mk. auf gute 2. Hypothek sofort zu leihen gesucht. Offerten abzugeben unter **H. N. 289** im Tagbl.-Verlag. 10640

Miethgesuche

Herrschaftliche Villa

mit circa 10 Wohnräumen, in guter Lage, zum 1. September d. J. zu mieten, eventuell zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. N. 278** an den Tagbl.-Verlag zu richten. 10616

Bis **October** wird ein kleines Haus in freier Lage, mit Gas u. Wasser, oder wo solches leicht einzurichten ist, gesucht. Off. u. **E. N. 283** an den Tagbl.-Verlag.

Große herrschaftliche Etage

von mindestens 8 großen Zimmern im Herbst d. J. zu mieten gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe unter **G. N. 271** nimmt der Tagbl.-Verlag entgegen. 10617

Einzelne Dame sucht z. 1. October Bel-Etage von 4-5 Zimmern nach Süden oder Osten im Umkreis der Adolfsallee. Offerten unter Chiffre **A. N. 286** nimmt der Tagbl.-Verlag an.

Damen i. in einer Villa ruhige Wohnung (3-4 Zimmer, Balkon oder Garten) zu billigem Preis. Offerten mit Preis unter **H. N. 289** postlagernd.

Gesucht zum 1. September oder October

für zwei Damen eine Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon, Küche, 1 Mansarde und Keller. Preis 600 bis 700 Mark. Näh. **Nömerberg 7, Laden**. 10612

Alleinstehender Herr sucht v. October eine Wohnung von 3 Zimmern ohne Küche und Defen in einem ruhigen Hause zu mieten. Offerten mit Angabe des Miethpreises unter **N. N. 277** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht z. 15. Juni evtl. 1. Juli 2 Zimmer mit Küche, Barriere, 1. od. 2. St., Nähe Rheinstr. bevorz. Off. mit genauer Preisang. sub **P. N. 257** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Landwehr-Offizier** sucht für die Zeit vom 30. Juli d. J. ein bis zwei gut ausgestattete Zimmer. Anerbietet mit Ana. d. Preises unter **E. N. 289** an den Tagbl.-Verlag. 385

Eine einz. Person sucht zum 1. Juni ein schönes leeres Zimmer zu mäßigem Preis in Mitte der Stadt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10671

Fremden-Pension

Eine junge Dame sucht in ruhigem Stadtheile Pension bei einer besseren fr. Familie. Offerten bitte unter Chiffre **H. N. 274** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Villa Abeggstraße 6,

in schöner Lage, nahe am Kurhaufe (Eingang Sonnenbergerstraße zwischen 13 u. 14).

Comf. möbl. Zimmer zu vermieten.

Villa Bodendstraße 4, am Park, elegant möblirte Bel-Etage, 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 8107

Elisabethenstraße 13, Part.,

möbl. Wohnungen, einzelne Zimmer mit o. ohne Pens. 10665

Pension Neusser,

Gute Küche. Elisabethenstraße 17. Bäder im Hause. 9581

Pension.

Haus Emserstraße 13, in schönem Garten gelegen, Südl., sind Zimmer, mit und ohne Kost, mit voller Pension zu haben. 2685

Ein hübscher **Salon (Balkon)** mit Schlafzimmer, extra Ab schluf, separat, per sofort mit Frühstück zu verm. **Frauenstr. 10, 2. St. l.** 9438

Pension **Nerostraße 23, 1 St.** Pension mit Zimmer zu 2.50-3 Mk. täglich. 2500

Pension Villa Nerothal 10,

am Kriegerdenkmal. 2205

Möblirte Zimmer mit Pension.

Sof. zu verm. **Nicolasstraße 21,**

Bel-Etage, vier bis fünf schöne Zimmer, mit großem Balkon, zusammen oder getheilt, möblirt, mit oder ohne Pension. Die Räume sind bis Nachmittags 5 Uhr zu besichtigen.

Pension de la Paix,

Sonnenbergerstrasse 31. Familien-Wohnungen, einzelne Zimmer frei geworden. 2204

Pension Feodora,

Sonnenbergerstraße 29. Elegant möblirte Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder im Hause. 2099

Spedition Aufbewahrung

Verpackung **L. RETTENMAYER** Mobelltransport ohne Umladung **WIESBADEN** Geg^r 1842 Internat. Reisebureau.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 3. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 1622

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder getheilt, z. vermieten oder zu verk. Näh. Wilmshofstraße 19, 1. 7040
Emmerstraße 34 ist das bisher von Fräul. Vietor bewohnte Haus zu vermieten. Näh. 8048
 Parkstraße 1, Part.

Villa Fischerstraße 6 zu vermieten oder zu verkaufen. 12 comfort. Räume, Garten u. Bierkellerstraße 3.

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß. schattigen Garten zu verm. Näh. im Bauamt Adolphsallee 59. 9321

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 1623

Villa Weinstraße 32, 9 Zimmer u., zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 10234

Nerothal 49, „Villa Marmion“, ist auf gleich oder später zu vermieten. Einzuf. Samstag und Mittwoch von 10—12 Uhr oder zu erfragen Röderallee 12, Part. 9590

Sonnenbergerstraße 10, Villa Kamberger, ist im Ganzen oder getheilt, Bel-Etage mit 10 Zimmern und Zubehör, Parterre, mit 7 Zimmern und Zubehör, auf 1. Juli d. J. unmöbliert zu vermieten. Auskunft bei H. Fischer (Villa Fischer) Sonnenbergerstraße 11. 6180

Wilmshofstraße 30 b Villa zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Wilmshofstraße 32. 29407

Die **Villa Gildstraße 4** ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt Dr. Leisler, Paulinenstraße 5 und Baumeister Bogler, Adelsbühlstraße 63. 1624

Eine neu erbaute comfortable Villa in schönster Lage des Nerothals sofort zu vermieten oder zu verkaufen durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 10460

Zu verm. oder zu verk. Villa von Rosenkrantz, Leberberg 10, mit gr. Garten, durch J. Chr. Glücklich. 10477

Geschäftslokale etc.

Glöden im Centrum der Stadt, Ecke der Neu- und Mauer-gasse (Zauberslöte), ganz oder getheilt, mit oder ohne Souverainräume sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst oder Adolphstraße 12. 10615

Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. Näh. Kirchstraße 19, Krieg. 10688

Bad Schwalbach.

Ein kleiner Laden im „Wiener Hof“, gegenüber der Trinthalle, zu vermieten.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Villa Grathstraße 9, nahe dem Kurhaus und großer Preisermäßigung zu vermieten: 8 Zimmer und reichliches Zubehör, Garten und Balkon. Näh. daselbst.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Rheinstraße 97 ist die 2. Etage, besteh. aus 7 Zimmern, Küche, Bades-Cabinet und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße 95, Part. 10600

Wohnungen von 6 Zimmern.

Neubauerstraße 12 ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, Balkon nebst Zubehör sofort oder zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Neuberg 2a.

Zimmermannstraße 6, ruhige feine Lage (nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring), sind herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör (Vor- und Hintergarten) per sofort oder später zu vermieten. 10627

In dem neuerbauten Hause **Tannusstrasse 33/35** sind noch die 2. u. 3. Etage, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, elegante Ausstattung, preiswürdig zu vermieten. Auskunft im Hause selbst im Laden oder bei 10596
August Koch, Friedrichstrasse 31.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Tannusstraße 57, 3. St., ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, sofort zu vermieten; auch können möblierte Zimmer davon abgegeben werden. 10604

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 10, Bbhs. im 2. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich od. 1. Juli zu vermieten. 10608

Goethestraße 30

ist eine schöne Bel-Etage, 4 Zimmer mit reichlichem Zubehör, ganz besonders preiswerth sofort zu vermieten. Näh. daselbst im Laden und Adelsbühlstraße 64, 1.

Eleg. Wohnung, 2. Etage, 4 Zimmer, Corridor, Kammer, Veranda, Küche, Keller, per 1. Juli zu vermieten. Preis 730 M. Näheres Brühlstraße 1, Part. 10598

Wohnungen von 3 Zimmern.

Friedrichstraße 10, Stb. r., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf gleich od. 1. Juli zu verm. 10609

Stiftstraße 11, 2, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 10661

Zimmermannstraße 6, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind elegante Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon, Closet im Abchluss, Vor- und Hintergarten, per sofort oder später zu vermieten. 10628

Wohnungen von 2 Zimmern.

Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer, Küche u. per 1. Juli oder später zu vermieten. N. bei **Friedrich Zollinger**, Brühl 3. St. 10595

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 26 Manfard-Bewohnung auf 1. Juli zu vermieten. 10653

Adolphsallee 39, Part., herrsch. Wohnung zu vermieten.

St. Dohheimerstraße 2 H. Dachwohn. an ruh. Leute zu verm. 10641

Sermannstraße 20 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. 10660

Schwalbacherstraße 53 1 sch. Dachwohn. an ruh. Leute zu verm. 10606

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 7 eleg. möbl. Wohnungen zu vermieten.

Zu vermieten

comfortable möblierte abgeschlossene Etage, 6 Zimmer, Balkon, Bad, Küche etc., in vorzüglicher Lage. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10624

Möblierte Zimmer.

Abeggstraße 5, am Kurhaus (Eingang Sonnenbergerstraße zwischen 13 und 14), elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 8078

Adlerstraße 10 möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 9766

Adolphstraße 5, Seitenb. r., 1. St. r., ist ein freundliches möbliertes Zimmer zu vermieten. 4160

Adrehtstraße 4, Stb. 1. St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 8083

Adrehtstraße 25, 1. St., sind sehr schön möbl. Zimmer billig z. verm.

Adrehtstraße 31, Bel-Etage, möbliertes Zimmer mit separ. Eingang an anst. Herrn auf 1. Juni zu verm. 10597

Adrehtstraße 32, Parterre, ein hübsch möbliertes Zimmer zu verm. 6314

Adrehtstraße 34, 1. St. l., möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 6976

Wahnstraße 18, 2 St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 10635

Vertrautstr. 11, 2. St., ein möbl. Zim. an einen sol. Herrn zu verm. 9115

Wiesstraße 2, 1. großes, gut möbl. Zimmer zu verm. 22025

Wiesstraße 3, 1. möbl. Zimmer auf gleich od. 1. Juni zu verm. 10579

Wiesstraße 7, Part., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 10198

Wiesstraße 9 möbl. Part.-Zimmer zu vermieten.

Wiesstraße 16, Stb. 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8584

Wiesstraße 19, 1. St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 9131

Wiesstraße 21, 3 Tr., Teilnehmer an ein. möbl. Zimmer gel. 9845

Wiesstraße 37, 1 St., gesunde Lage, eleg. möbl. Z. h. zu verm. 10587

Blücherstraße 6, gesunde und schöne Lage, sind

zusammen möbliert od. unmöbliert auf 1. Juli zu vermieten.

Näh. daselbst von Nachmittag 2 bis 7 Uhr. 10472

Dambachthal 5, 1. im Gartengeb., ein, auch zwei frendl. möbl. Zimmer, auf Wunsch auch mit Pension, sofort zu vermieten.

Dohheimerstraße 2 zwei möbl. Zimmer, ineinandergehend, auf sogleich zu vermieten. 8200

Dohheimerstraße 9, Stb. 3. St. l., einf. möbl. Zimmer zu vermieten.

Dohheimerstraße 18, 1. St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6324

Dohheimerstraße 26, 1. St. l., frendl. möbl. Zimmer zu verm. 6714

Dohheimerstraße 26, 2. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 10638

Dohheimerstraße 26, 3. r., möbl. Zimmer mit Pension. 7685

Elisabethenstraße 14, 3 St., ein gut möbliertes freundliches Zimmer für gleich oder später zu vermieten. 8330

Faulbrunnstraße 5 schönes großes möbliertes Zimmer zu verm. 9826

Feldstraße 6, Frontst., ein Zimmer mit o. ohne Ver. zu vermieten.

Frankenstraße 2 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 16

Friedrichstraße 5, 1, an der Wilhelmstraße, elegant möblierte Zimmer. 10206

Brantenstraße 20, Part., möbl. 3. mit sep. Eing. an e. Herrn zu verm.

Friedrichstraße 9

möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch einzeln, zu vermieten. 10683
Friedrichstraße 20, 2 Tr., zwei große möblierte Zimmer zu verm. 10262
Friedrichstraße 45, 2 St. l., zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 9171

Friedrichstraße 47, 1. St., möblierte Zimmer

Friedrichstr. 48, 3 St. h., möbl. 3. od. 4. anst. d. o. Fr. 3. verm. 10318

Geisbergstraße 10 fein möbl. Zimmer mit vorz. Pension zu verm. 8613

Geisbergstraße 20, 1. St., sind schön möbl. Zim. zu vermieten. 10620

Marlingstraße 13, 1 St. r., ein fein möbl. Zimmer sof. zu verm. 10312

Säfergasse 5, 1 St., Zimmer mit Pension an Herrn zu verm. 9986

Selenenstraße 7, Part., zwei gut möbl. Zimmer 3. 1. Juni zu verm. 10276

Sellmundstraße 32 ein sch. möbl. Parterrezimmer bill. 3. verm. 8594

Sellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 8613

Sellmundstraße 53, 2, gut möbl. Zimmer sof. 3. verm. 9859

Sermannstraße 17, 2. St. l., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 9982

Sermannstraße 28, 1 r., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 9982

Sirchgraben 12 ein möbl. Zimmer mit od. ohne Pen. zu verm. 9982

Sirchgraben 18a, 3 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10012

Tahustraße 19, 2 Tr. h., großes schönes Zimmer möbl. zu vermieten. 8747

Tahustraße 23, Part., 1 auch 2 gut möblierte Zimmer mit Ballon zu vermieten. 9406

Tahustraße 26, Hth. 2 St., ist ein möbl. Zimmer (8 Mk.) zu verm. 9406

Tahustraße 5 möbl. Parterre-Zimmer billig zu vermieten. 9406

Tahustraße 7 ein freundl. möbl. Part.-Zimmer mit separatem Eingang mit oder ohne Pension zu vermieten. 9750

Tahustraße 2a, Hinterh. 1 St., einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 9750

Tahustraße 20, Vorderh. 2 rechts, ein, eventuell auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 10486

Tahustraße 45, 2, Eingang Schulgasse 17, möbl. Zimmer zu verm. 9913

Tahustraße 2, 3 Tr. l., schön möbliertes Zimmer billig zu verm. 9642

Tahustraße 16 find mehr. möbl. Zimmer zu verm. 9622

Louisenstraße 18, 2, schön möbl. Zimmer mit guter Pen. bill. zu verm. 9622

Louisenstraße 43, 1 St. r., g. möbl. Zimmer sof. 3. verm. 9697

Louisenstraße 43, 2 l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 9447

Mauergasse 19, 2 St., gut möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 10547

Mehrgasse 16 ein Zim., 2. St., möbl. o. unmöbl. zu v. Näh. Part. 10646

Moritzstraße 3, 1, möbliertes Zimmer zu vermieten. 10646

Moritzstraße 12, Mittelb. 1 St. r., e. sch. möbl. Zimmer 3. verm. 5174

Moritzstraße 33, 1. St., ein sch. möbl. Zimmer preiswürdig zu verm. 5174

Moritzstraße 13, 2, großes möbl. Zimmer (nahe dem Kochbrunnen) zu vermieten. 5174

Moritzstraße 36, 1 St., ein schönes möbliertes Zimmer zu vermieten. 10218

Moritzstraße 39 ein möbl. 3. mit 2 Betten zu verm., v. 25. 5 Mk. 10218

Moritzstraße 12, Wdh. 3, e. möbl. Zimmer a. e. b. Herrn o. Dame 3. verm. 9541

Moritzstraße 17, Hth., ein möbl. Zimmer, monatl. 7 Mk., zu verm. 9587

Moritzstraße 40 ein einf. möbl. Zimmer mit Kasse zu verm. 10212

Moritzstraße 2 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10621

Rheinstraße 11, Part., schön möbl. Zimmer zu verm. 10644

Rheinstraße 45, 2 l., möblierte Zimmer zu vermieten. 10654

Rheinstraße 60, Part., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 9682

Rheinstraße 62, 3 St., ein kleines einf. möbl. Zimmer zu verm. 9541

Röderallee 12, 2 Tr., ein gut möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 9541

Röderallee 28a, 2. Stod., nächst der Taunusstr. u. d. Kochbr., bei einzelner Dame gut möbl. Zimmer zu vermieten. 9587

Röderberg 6, 2 St., ein kleines möbl. Zimmer billig zu vermieten. 10628

Röderberg 34, 1 St., freundl. möbl. Zimmer (nur für Herren, auch bessere Arbeiter) zu vermieten. 10628

Saalgasse 38, 2 (Filanda, a. Kochbr.), f. 3 schön möbl. Zim. m. Ball. einz. od. z. 3. verm. 10619

Schulberg 6, 1 St., zwei möblierte Zimmer mit Pension, eines mit separatem Eingang, billig zu vermieten. 9946

Schulberg 11, 1 r., kleines schönes Zimmer, möbliert, mit Kasse für 15 Mk. auf 1. Mai zu vermieten. 8813

Schulberg 15, Gartenh. Part., 1 Zimmer mit 1 auch 2 Betten, mit oder auch ohne Kost zu vermieten. 8486

Schulberg 19, 2, ein gut möbl. Zimmer m. 1 oder 2 Betten, gesund u. frei gelegen, sehr passend für Kurstrenge, zu vermieten. 9588

Schwalbacherstraße gut möbl. 3. (freie Lage) billig, auf Wunsch Pension. Näh. Faulbrunnenstr. 12, 2 links. 9910

Walramstraße 3, 3. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 10426

Walramstraße 10, 3 St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10599

Walramstraße 12, 3 Tr. h., ein großes gut möbliertes Zimmer preiswert zu vermieten. 7642

Walramstraße 14/16, Spezialeiten, ein gut möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. 10018

Walramstraße 22, 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7608

Webergasse 41, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9911

Webergasse 49, 1. St. l., ein möbliertes Zimmer auf sogleich billig zu vermieten. 8223

Weilstraße 18 gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 9597

Weilstraße 3, Bel-Etage, ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 7779

Weilstraße 8, 1. sep. 3. m. Pen. 3. 1. Juni an e. D. 3. v. 10670

Weilstraße 21, 1 St., möbliert. Zimmer zu vermieten. 7382

Weilstraße 38, 2, ein fl. möbl. Zimmer v. 1. Juni b. 3. verm. 10560

Weilstraße 48, 1, g. möbl. Zimmer m. u. ohne Pen. 3. verm. 10170

Wörthstraße 1, Part., möbl. Zimmer a. e. a. 3. anst. Herren zu verm. 10643

Zimmermannstr. 1, B., g. m. 3. (f. Eing.), m. od. o. B., b. 3. v. 10643

Zu einer Villa m. Garten (Höhenlage) sind sehr schöne Zimmer, möbl. od. unmöbl., billig 3. verm. Näh. Jüliemweg 7. 5418

Zwei gr. sch. Parterrez., möbl., 3. verm. Dohheimerstr. 26. 6704

Zwei schön möbl. Zimmer

event. auch für das Jahr zu vermieten Taunusstraße 47, 2.

Ein schön möbl. Zimmer sof. zu verm.

Näh. Albrechtstraße 28, 1 St. 10865

Großes gut möbl. Zimmer zu vermieten Bleichstraße 2, 1 St. 2202

Ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. 2068

Goethestraße 30, Part. r. 5065

Möbliertes Zimmer zu vermieten Zahnstraße 6, 1 St. 5065

Gut möbl. Zimmer ver 1. Juni zu verm. 2202

Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Clavier zu vermieten. Näh. 9806

Wellstraße 3, Part. 9806

Wellstraße 38, Hth. 3 St., Glasabsluß l., ein hübsch möbl. Frontspizimmer, auch ohne Möbel zu vermieten. 9608

Oranienstraße 33 ist eine hübsche Mansarde mit oder ohne Möbel sofort oder später zu vermieten. 8062

Zimmermannstraße 1, B., e. g. möbl. sch. Mansarde b. 3. verm. 10678

Bleichstraße 2, Hth. 1, er. anst. jg. Leute Kost und Logis. 10046

Bleichstraße 33, Hth. Part., erhalten zwei anst. Arbeiter Logis. 8887

Brantenstraße 10, 1 St. r., erhalten anst. Leute Kost und Logis. 8887

Brantenstraße 10, 3, erh. zwei anst. Arbeiter billig Kost u. Logis. 3177

Selenenstraße 5, 1 St., erhält e. reinf. Arbeiter b. Kost u. Logis. 3177

Selenenstraße 7, Hth., erh. anst. Leute Kost und Logis. 3177

Sellmundstraße 32, 3 St. h., erhält ein reinf. Arbeiter bill. Schlafz. 10280

Sellmundstraße 35, 2 r., erh. ein j. M. sch. L. m. o. o. 9810

Sellmundstraße 40 erh. zwei anst. Arbeiter billig Kost u. Logis. 9810

Sellmundstraße 64, Stb. 2 St., erh. ein r. Arbeiter Kost und Logis. 9543

Sirchgraben 18a, 1 St., erh. Arbeiter Kost und Logis. 9543

Tahustraße 19, Hth. 3 St., erhält reinf. Arbeiter Logis. 10647

Tahustraße 12, 2 St. h., können zwei Arbeiter Logis erhalten. 10647

Tahustraße 18 erhalten zwei reinf. Arbeiter Kost und Logis. 8818

Tahustraße 30 erhalten zwei junge Leute billiges Logis. 8818

Tahustraße 16, Part. r., erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 8818

Tahustraße 15, Hth. 2, erh. anst. Leute Kost u. Logis, v. 25. 9 Mk. 8361

Tahustraße 14/16, Spezialeiten von Specht, erhalten zwei anständige junge Leute Kost u. Logis. 8361

Al. Webergasse 10, Hth., erhalten reinf. Arbeiter Logis. 10666

Wellstraße 8, 1, erh. anst. j. M. b. Kost u. Logis 3. 1. Juni. 9429

Wellstraße 16, 2 St., erh. j. anst. Leute schönes Logis. 9292

Wellstraße 20, Hth., erhält ein Arbeiter Schlafstelle. 9292

Wellstraße 32, 2 St. l., erh. anst. j. Leute Kost und Logis. 7363

Reinf. Arbeiter erhalten Logis. Näh. Goethestr. 13. 7363

Anst. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Oranienstr. 25, Hth. 1 r. 7363

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidsstraße 18, 2. St., zwei unmöblierte Zimmer mit guter Bedienung ver 1. Juli an Herren zu vermieten. 7482

Adelheidsallee 39, B., zwei Hinterzimmer sofort zu vermieten. 6872

Goethestraße 36, Part., ein leeres Zimmer zu vermieten. 6872

Moritzstraße 64, Hth., hübsch separat. Zimmer leer zu vermieten. 10611

Platterstraße 4, Hth., ein sch. Zimmer zu vermieten. 10611

Schachtstraße 6 1 r. großes Zimmer zu vermieten. 10611

Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten. 8885

Wörthstraße 16 leeres Part.-Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8885

Adelheidsstraße 33 ist eine große Mansarde an eine ruhige Mietlerin auf gleich zu vermieten. 10602

Albrechtstraße 21 eine leere Mansarde sofort oder später zu verm. 9919

Feldstraße 12 leeres Mansard-Zimmer auf gl. od. sp. zu verm. 9948

Oranienstraße 8 ist eine schöne Mansarde zu vermieten. 9486

Platterstraße 4 heizb. Mans. an eine ord. Pers. Näh. Mehrgasse 16. 9839

Rheinstraße 26 sind 2 frdl. Mansardezimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Näh. Gartenh. Part. 9839

Weilstraße 10 Mans. an ruh. Person zu verm. R. Hth. 1 St. 10084

Weilstraße 43 eine gr. Mansarde zu vermieten.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Faulbrunnenstraße 5

Stallung für 2 Pferde zu vermieten. 10208

Steingasse 27 Stallung für 2 Pferde mit Futterraum zu verm. 10614

Stallung für 2 Pferde und Remise zu vermieten Kapellenstraße 23. 10256

Friedrichstraße 12 ist ein geräumiger Keller per sofort oder später zu vermieten. 6611

Moritzstraße 44 ist der geräumige Keller (ca. 185 Qumtr. Bodenfläche) vorzüglich geeignet für Weinhandl., Branntwein, Liqueur u. Mineralwasser-Fabrikanten, Großisten u. f. w., mit oder ohne Comptoir, Werraum und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 7514

Der von den Herren Wollweber & Co. bereits seit 6 Jahren innegehabte Weinhandl. Louisenstraße 48 u. die von denselben als Bureau benutzte Hochparterre-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, ist anderwärts zusammen, auch getrennt zu verm. Näh. daselbst im Schuladen. 8061

237.
zu verm.
p. 10843
2088
er, möbl.
5418
26. 6704
erm.
10865
2202
n. Röh.
2068
5065
erm.
th. P. I.
ent. Röh.
9806
el. Front.
9608
bel sofort
8082
om. 10678
is.
ogis.
10048
ogis. 8827
3177
Schloß.
St. 10290
gis. 9810
nd Logis.
9643
10647
8818
28. 9 M.
gibt an-
8361
unt. 10666
9429
is. 9292
t. 7368
guter Be-
7432
en. 6872
ietchen.
n. 10611
tchen.
erm. 8885
Nietberg
10603
rm. 9919
rm. 9648
9486
erg. 16. B.
ne Perion
9839
St. 10034
etc.
10206
rm. 10614
n Kapellen.
10256
e später zu
6611
Bodenfläche)
u. Mineral-
otoir, Bad-
n. Näheres
7514
ahren imo-
als Bureau
anderwärts
aden. 8961



Für den Monat Juni!

Der Bezug

des täglich in zwei Ausgaben erscheinenden

„Wiesbadener Tagblatt“,

mit seinen 7 Gratis-Beilagen

(darunter die „Illustrirte Kinder-Zeitung“)

== monatlich 50 Pfennig ==

kann jederzeit begonnen werden. Man bestelle sofort.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: Der Einsiedler im Park. Roman von Agnes Gräfin Kindowström. (7. Fortsetzung.)

Aus Stadt und Land.

-o- Seine Majestät der König von Dänemark hatte gestern Nachmittag etliche 20 hier weilende Dänen zur Mittagstafel in dem „Park-Hotel“ eingeladen.

* **Zur Erinnerung.** In heutiger Zeit, da die Ministerkrisen in Frankreich nichts Neues mehr sind, verlohnt es sich vielleicht der Zeit vor 20 Jahren zu gedenken, da es ebenfalls in der französischen Deputiertenkammer zu dem Sturze eines Ministers kam und nicht bloß zu dem, sondern auch zu der Vereitigung eines Mannes, der zu den besten Frankreichs gehörte und dem das Land zu großem Danke verpflichtet war. Am 24. Mai 1878 wurde der erste Präsident der französischen Republik, der alte Thiers, gestürzt und das mit der lächerlichen Kammermajorität von 16 Stimmen. Diese winzige Stimmenzahl also genügte, um die Geschichte des Landes in einer Zeit zu bestimmen, die nicht weniger gefährlich für das Land erschien, als die heutige Zeit; denn die Vereitigung Thiers mußte sofort den vorhandenen Thronprätendenten die erwünschte Gelegenheit bieten, mit ihren Ansprüchen hervorzutreten. Mit 360 gegen 344 Stimmen kam am genannten Tage ein Beschluß der Deputiertenkammer zu Stande, in welchem ein Mißtrauensvotum gegen den Präsidenten der Republik lag. Nach einigen Stunden reichte Thiers seine Entlassung ein, die mit 368 gegen 339 Stimmen angenommen wurde und sofort ward mit 390 gegen 314 Stimmen, — also auch nur mit geringer Stimmenmehrheit, — der Maréchal Mac Mahon, der „ruhmvolle Besiegte von Reichshausen“ zum Präsidenten erhoben, der noch am selben Abend „nicht ohne Mühe“ sich zur Annahme des allerdings wenig beneidenswerthen Amtes bereit finden ließ. So hatte man denn nach drei Jahren der improvisirten Republik glücklich wieder einen Kriegsmann an der Spitze. Fromme des Schicksals! Während man Anstalten traf, den einen der Napoleonischen Maréchälle, Bazaine, vor ein Kriegsgericht zu stellen, erhob des Zufalls einen anderen, der nur durch eine rechtzeitige Verwundung dem Schicksal entgangen war, seinen Namen unter eine Kapitulation, gleich demüthigend und gleich nothwendig, wie die von Weg, setzen zu müssen, auf die höchste Stufe der Macht. Und wenn wir nun die 20 Jahre und mehr der letzten französischen Republik überblicken, so sehen wir immer wieder, wie nicht das Bestehende, das Feste, das auf festen Grund Gebaute, das Staatswesen regiert, sondern der fortwährende Wechsel, der Zufall, die Laune, und vor allem das Bestreben, für sich thönlisch die Leute in Sicherheit zu bringen. Richtig, daß unsere Parlamente, gegen die anderen Staaten gehalten, weniger Gerechtfame anzuweisen und geringere Macht besitzen; richtig aber auch, daß wir Gott sei Dank nicht der beständigen Gefahr ausgesetzt sind, die Regierungsform zu wechseln, wie die Handschuhe.

St. Witterung. Die „Drei Geirungen“ sind dieses Mal glücklicherweise ohne Nachfröste vorübergegangen und haben somit weder den Saaten noch den in voller Blüthe befindlichen Obstbäumen geschadet. Obgleich in der verfloffenen Woche in verschiedenen Gegenden Gewitterregen niedergingen, konnte doch im großen Ganzen von dem sehnlichst herbeigewünschten Ende der Dürre noch nicht die Rede sein. Wenn sich auch wirklich am Tage einige Wolken zusammenziehen oder gar einige Tropfen

fallen, Abends klärt sich meistens der Himmel wieder auf, und alle Hoffnung auf Regen ist zu Schanden geworden. Auf mageren Sandböden sind deshalb die Ernteausichten sehr traurig, während die Saaten auf besseren, in guter Kultur befindlichen Böden selbstredend viel weniger gelitten haben. Allgemein gelobt wird einzig nur der Weizen, um so mehr aber wird über den Roggen geklagt. Die Erwartung auf eine volle Roggnernte spricht Niemand aus. Selbst auf den wenigen Feldern, welche noch einen verhältnismäßig guten Stand zeigen, ist die Mehrenerntewicklung im Vergleich zu anderen Jahren immer nur mangelhaft zu nennen, im Allgemeinen aber klagt man über allzu dünnen Stand, nur die Haupthalme haben sich entwickelt, von einer Vertiefung kann kaum die Rede sein. — Wenn auch über den Ausgang der Sommerfrüchte, von den Sandböden abgesehen, im Allgemeinen noch nicht geklagt wird, so fehlt doch im Ganzen ein freundiges Wachsthum, und soll vieler Orten bereits starker Wurmfraß beobachtet sein. Freitliege, Erbsen, Rapskörner und sonstige Schädlinge haben außerdem in manchen Gegenden massenhaft sich eingestellt. — Am schlimmsten sieht es mit dem Grünfutter aus. Wenn man bedenkt, daß in einigen Wochen bereits Alee und Bienen gemäht werden sollen, und man sieht den heutigen Stand, so muß der Himmel ein Wunder thun, und die Witterung muß bis dahin eine ausgesucht günstige werden!

-o- **Theater-Neubau.** Gestern Nachmittag ist Herr Baurath Helmer von Wien hierhergekommen, um mit der städtischen Theater-Neubau-Kommission, die demnächstige Vergebung eines weiteren größeren Theiles der Bauarbeiten zu besprechen.

* **Zur Bienenfrage.** Die Frage, ob das Töbten von fremden Käsen, welche ein Gartenbesitzer in seinem Garten antrifft, erlaubt sei, ist eine noch immer bestrittene. Neuerdings ist von öffentlichen Blättern wiederum die Nachricht gebracht worden, daß nach einer vom Reichsgericht in jüngerer Zeit abgegebenen Entscheidung die Kasse als ein Raubthier zu betrachten und danach, wenn sie auf fremdem Grund und Boden betroffen werde, ihre Tödtung straflos sei. Seitens des Bienenvereins in Gelle, welcher sich den Bogenstich zur besonderen Aufgabe gestellt hat, ist in Betreff der Richtigkeit jener Nachricht an zuständiger Stelle Nachfrage gehalten worden. Jedoch lautet auch diesmal die von Leipzig aus ergangene Antwort, „daß die betreffende Entscheidung dort nicht zu ermitteln sei“. Sonach hat die aufgeworfene Frage, deren zuverlässige Erledigung für so viele Gartenbesitzer von unermessbarem Interesse ist, immer noch keine endgültige Lösung gefunden. — Also Vorsicht beim Käsenabstreichen!

* **Zur Blüthenbildung der Fruchtbäume.** In der jetzigen regenlosen Zeit dürfte es interessieren, daß der Naturforscher Möbius zu den das Blühen befördernden Umständen vor allem die Trockenheit zählt. Gewöhnlich wird durch verminderte Feuchtigkeitseinfuhr das Blühen begünstigt; bei Trockenheit und starker Belüftung findet erhöhte Blüthenbildung auf Kosten der Laubbildung statt. Bei anhaltender Trockenheit erscheint in demselben Jahre oft noch eine zweite Blüthe. Die reichen Blüthenbildungen, z. B. an Obstbäumen, die man in diesem regenlosen Frühling beobachten konnte, bestätigen die Ansichten Möbius.

* **Das Angeriefen** hat sich überall infolge der warmen Witterung in Unmenge eingestellt; vor allem sind es die Blattläuse, die an den Gartengewächsen und Obstbäumen, besonders an den Zweigen, in noch nie dagewesener Zahl sich zeigen. Die Blattläuse sind nicht gerade die gefährlichsten, aber doch die zahlreichsten Feinde der Pflanzen. Man will nachgerechnet haben, daß eine einzige Blattlaus in der fünften Generation an eine Million Nachkommen haben kann. Das scheint in diesem Jahre zuzutreffen. An hochstämmigen Bäumen läßt sich dieser ungeheuren Vermehrung kein Einhalt thun. An niedrigen Bäumen, Spalierbäumen, Rosen und Sträuchern jedoch hat man es in der Hand, sie zu beschränken. Man überhängt einen solchen Baum oder Strauch mit einem feuchten Tuche, stellt unter denselben ein Becken mit glühenden Kohlen, auf welche man einige Tabakblätter gestreut hat und läßt den Rauch hiervon eine halbe Stunde durch den Stock ziehen, wodurch alle Blattläuse zerstört werden. Auch das Besprüngen mit Tabakbrühe oder Wasser, worin Schmierseife aufgelöst ist, sowie das Bestreuen mit Asche thun schon gute Dienste. Zur Vertilgung der ebenfalls sehr zahlreich vorhandenen Erbsenflöhe ist das Bestreuen der Ländchen mit Gerberlohe oder Tabakstaub zu empfehlen.

* **Der Löwenjahn** giebt im Frühjahr dem grünen Wiesentyp die heilige gelbe Farbenabwechselung, die strahlend bis in weite Ferne leuchtet, und nach der Blüthezeit die bekannten weißen Lichterblumen

zeigt. Diese Pflanze ist aber außer ihrer Schönheit wegen ihres Nützens beachtenswerth. Sie ist im Ganzen ein Freund der Menschen. Für das Vieh giebt sie ein saftiges, nahrhaftes Futter ab, und vermittelt des Fleisches der Vienen liefern ihre duftigen Frühlingsblumen den Menschen den dienlichen wohlthätigen Honig, gerade in der Zeit, in welcher Klee und Linden noch nicht blühen. Außerdem wird bei uns noch zu wenig beachtet, daß man aus ihren jungen Blättern einen sehr bekömmlichen und ganz billigen Salat bereiten kann, der wegen seines etwas herben Geschmacks in Frankreich viele Liebhaber hat, aber dadurch gerade sehr fördernd auf die Verdauung wirkt. Er wird im Frühjahr in großen Mengen nach Paris auf den Markt gebracht, sogar im Winter in Treibbeeten gezogen und bei uns könnte man ihn so billig haben. Bitter schmeckt der ausgepreßte Saft; daß er aber wohlthätig wirkt, geht daraus hervor, daß man denselben in manchen Gegenden zu einer Frühlingskur benützt. Will man jedoch diese gelben Lichter durchaus nicht auf den tadellos grünen Flächen der Kunstgärten dulden, so hat man nur nöthig, grobes Salz auf die Blumenkrone zu streuen.

— **Rohrreihen.** Wie rücksichtslos die Leute in diesem Jahr beim Abrupfen von Blumen und Zweigen sind, konnte man vor einigen Tagen früh auf dem Warmen Damm sehen. Da war ein über armdickes Bäumchen (Nägelchen, Flieder) durch Abrupfen von Blumen oben direkt an der Wurzel abgebrochen. Schon im Frühjahr wurden die Weidenbäume der sogenannten Käfigen wegen hauptsächlich von der lieben Schuljugend derart geplündert und gerupft, besonders nach der Leichweihfeier zu, daß sie mehrere Jahre brauchen, um wieder zu erwachen. Es ist dringend zu wünschen, daß hier strenge Aufsicht geübt wird. Gerade in diesem trockenen Frühjahr ist dieser Mißbrauch doppelt bemerkbar.

* **Die abgeschnittenen Blumen** im Wasserglas oder in der Vase haben den einen Fehler, daß sie, ihrer Wurzeln beraubt, leider zu schnell verwelken, und so mit ihrer Lebenskraft auch ihre Frische und Schönheit verlieren. Sobald man merkt, daß die zarten Köpfchen beginnen zu hängen, schneidet man von neuem ein Stück von den Stielen ab und stellt diese darauf zu einem Drittel ihrer Länge in kochend heißes Wasser, läßt sie darin, bis dasselbe erkaltet ist, und man wird die angenehme Wahrnehmung machen, daß diese Wärme die farbigen Sonnenfächer neu belebt und erfrischt, um noch längere Zeit die Augen aller Familienglieder zu erfreuen und Zimmer, Tisch oder Fenster zu schmücken.

* **Motten im Klavier.** Man schreibt uns: „Schon seit längerer Zeit machten sich in meiner Wohnung Motten bemerkbar, ohne daß es mir trotz eifrigster Nachforschungen gelingen wollte, deren Heimstätte zu entdecken. Endlich führten mich meine Beobachtungen darauf, daß die zerstörer meistens aus der Gegend, wo mein Pianino stand, ihre Vergrüßungsorten antraten. Ich untersuchte das Innere meines Pianinos, und siehe, der Herd des Verderbens war gefunden. Die Holz- und Filztheile des Instrumentes boten den günstigsten Brutplatz für dieses Ungeziefer, und ich möchte behaupten, daß in den meisten Klavieren Motten zu finden sind. Nach gründlicher Reinigung bestreute ich sämtliche Holz- und Filztheile mit Insektenpulver und war nun von der Plage befreit. Jedem Besitzer eines Klaviers aber möchte ich raten, jährlich mindestens einmal die angezeigte Reinigung seines Instrumentes vorzunehmen. — Ferner möchte ich die Erfahrung, daß der Muthand hinter den Möbeln eine Hauptursache der Motten ist und darum fleißig entfernt werden sollte.“

— **Unfall.** Gestern Nachmittag gegen 1 Uhr brachte ein Radfahrer in der Sedanstraße ein vierjähriges Mädchen durch schnelles Fahren um die Straßenecke zu Fall. Das Kind erlitt Verletzungen am rechten Fuß und mußte in ärztliche Behandlung gegeben werden. Der Velocipedist hob zwar die Kleine von der Erde empor, bekümmerte sich aber nicht weiter um sie, sondern fuhr rasch weiter. Man forschte nach dem Namen des Betreffenden.

Vereins-Nachrichten.

(Kurz, sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

* Der Familienausflug des „Männer-Turnvereins“ am ersten Pfingsttage verlief unter Theilnahme von 70 Mitgliedern nebst Angehörigen in schönster Weise. Morgens brachte die Bahn dieselben nach Eppstein, von wo aus sofort der Vorstand Herr Wirth Blöcker von Eppstein für das nöthige Frühstück sorgte, das im grünen Wald vortrefflich mundete. Der Stausen bot eine herrliche Fernsicht. Dann ging es nach Hofheim; der Weg dorthin wurde trotz der außerordentlichen Hitze in 2½ Stunden zurückgelegt. In Hofheim bot Wirt Belk („Jungfrauen“) einen ausgezeichneten Mittagstisch. Dann wurde die Kapelle mit ihrer schönen Fernsicht besucht und nach einigen vergnügten Stunden im Löwen von Hattersheim aus die Rückfahrt angetreten. Die Tour hatte alle Teilnehmer vollauf befriedigt. Hierzu hatte nicht zum Wenigsten die vortreffliche Kapelle des 88. Regiments, die den Verein begleitete, beigetragen.

* Nur Worte des Lobes und der Anerkennung ankerten die Teilnehmer des am ersten Feiertag Seitens der „Turn-Gesellschaft“ stattgefundenen Familienausflugs in den Taunus, insbesondere nach den herrlich gelegenen Städtchen Eppstein, Königstein, Cronberg, Soden. Vom bestem Wetter begünstigt brachte die Festsche Ludwigsbahn die 100 Teilnehmer — allerdings mit ¼-stündiger Verhütung nach Eppstein, woselbst nach kurzem Aufenthalt im Restaurant Seiler, der Weitermarsch am Fuße des Stausen entlang nach Fischbach und von da — Schneidheim rechts liegen lassend — nach Königstein angetreten wurde, das man gegen 1 Uhr erreichte. Hier war im Restaurant Procaß in der reservierten Saale der Mittagstisch gedeckt; das Essen war überaus reichlich und von vorzüglicher Güte, so daß genanntes Restaurant warm empfohlen werden kann. Nach Aufhebung der Tafel wurde die Besichtigung der Burg vor-

genommen und unter den Klängen der Musik einige Spiele und Tänze arrangirt und schließlich einige Gruppen-Aufnahmen gemacht, die bei Herrn Kneipp, Goldgasse 9, ausgestellt werden. Doch jetzt mußte das Signal zum Weitermarsch gegeben werden und unter den Klängen der Musikpötte ging es — die Radfahrer voran — nach Cronberg, das nach ¼-stündigem Marsch durch herrliche Wiesen und schattige Waldwege erreicht wurde. Nach kurzer Rast im Schützenhofe ging's durch laubende Föhren nach Cronthal, wo die Mineralbrunnen (Apolonwasser) besichtigt und gekostet wurden und weiter immer weiter zog man nach Soden. Vor dem Eintritt in den Södener Hain wurde abermals eine Aufnahme gemacht und dann führten prächtige Waldwege die Teilnehmer nach Soden, in das man kurz nach 7 Uhr unter Musik einzog und bis zum Abgang des Juges 8 Uhr 51 Minuten bei Musik, Tanz und allgemeiner Restauration verweilte. Durch das freundliche Entgegenkommen des Herrn Bahnhofsverwalters waren hier genügend Wagen zur Heimfahrt reservirt und durch pünktliches Eintreffen in Höchst war es den Teilnehmern vergönnt noch den Schnellzug 9 Uhr 17 Minuten zu erreichen, so daß um 10 Uhr Alle wieder in Wiesbaden anlangten. Noch erwähnt sei, daß in Königstein von dem Burghorn Brieftauben ausgelassen wurden und ferner ein mitgeführter Schrittmesser rund 38,000 Schritte verzeichnet. Die Musik (10 Mann) hielt sich überaus tapfer und fanden alle Stücke derselben besonders diejenigen während der Mittagsrast allgemeinen Beifall. Den Teilnehmern wird diese Tour lange in angenehmer Erinnerung sein.

* Die vereinigten „Christlichen Jünglings- und Männer-Vereine“ am Main und Mittelrhein begehen am 28. Mai das Verbandsfest in Darmstadt. Gemeinsame Chorgeänge werden die Feier verschönen. Die Festrede hat Dr. Burster aus Heilbronn übernommen. Anmeldungen hiesiger Teilnehmer werden im evangel. Vereinshaufe entgegengenommen. Bei genügender Betheiligung tritt 50 Pct. Fahrpreismäßigung ein.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

* In den „Stimmen aus dem Publikum“ vom letzten Samstag ist mit Recht darauf aufmerksam gemacht, daß es am Plage sei, bei Benennung der neuen Straßen die Namen berühmter oder verdienstvoller Wiesbadener oder solcher Männer zu berücksichtigen, welche sich um Nassau im Allgemeinen verdient gemacht haben. Wenn nun dabei auch der Name „Firnhaber“ als derjenige des Vertheibigers der Simultanen in Anregung gebracht ist, so ist dagegen nichts weiter einzuwenden, als daß denselben die Namen der Verfasser des nassauischen Schulgesetzes von 1817 vorzuziehen müßten. Die Verfasser dieses Gesetzes, Geheimen Kirchen- und Oberlehrer, Doktor beider Rechte, Joh. Lud. Koch und Geheimen Kirchen- und Oberlehrer Schellenberg waren seit dem Jahre 1816, in welchem Dr. Koch, bis dahin Professor der mit München vereinigten Universität zu Altschaffenburg (Main), in den nassauischen Staatsdienst zur Regulierung des Schulwesens berufen worden ist, nicht allein Mitarbeiter an diesem Werke, sondern Freunde bis zu Schellenbergs Tode. So würde es sich empfehlen, beiden ein gemeinsames Gedächtniß zu stiften, indem man einer (vielleicht zu einer Schule führenden) Straße den Namen „Koch-Schellenbergstraße“ giebt. Die Art beider Männer war es auch nicht, daß einer des andern Verdienst zu verkleinern oder zu verbunkeln gesucht hätte, steht es ja doch auch allernähest fest, was Beide zusammen gewirkt haben. Auch bei einem Schulfeste, bei Gelegenheit des 50-jährigen Bestehens des nassauischen Schulgesetzes im Jahre 1867 wurde dieses Zusammenwirken darin öffentlich anerkannt, daß an die in Wiesbaden lebenden Töchter beider Schulreformatoren Einladungen ergingen und diesen Damen die Ehrenplätze angewiesen wurden. Dr. Koch, später Geheimen Regierungsrath und Direktor der Landesbibliothek, starb im 81. Lebensjahre am 2. Mai 1853 in Wiesbaden, in seinem Hause in der Friedr.straße (jetzt Nr. 27). — Ein Irrthum findet sich auch in der Stimme aus dem Publikum insofern, als die „Kellerstraße“ nicht nach einem berühmten Manne benannt ist. Dieselbe führt ihren Namen einfach darum, weil dort mehrere Gisteller waren und noch sind. C. J.

— **Schlungenbad.** 21. Mai. Die erste vom Kgl. Kurkommissariat gestern hier ausgegebene Kurliste weist 49 anwesende Kurgäste auf, ferner 7 Passanten.

— **Ahmanshausen.** 22. Mai. Heute Vormittag brach an einem Wagen der Zahnradbahn die Achse, so daß der Wagen sich zur Seite legte und der Zug sich nicht fortbewegen konnte. Der Verkehr auf der Bahn war infolge dieses Unfalls längere Zeit unterbrochen.

Aus Kunst und Leben.

* **Wagners Walküre** hat fortgesetzt riesige Erfolge in Paris. Bei der vorgestrigen Vorstellung machte die Oper eine Einnahme von 22,000 Frs., was die höchste Einnahme seit Bestehen des Theaters ist.

* **Neue Kompositionen.** Von dem hier seit einiger Zeit lebenden Komponisten Rudolf Philipp, dem Autor des bekannten „Wenn Du zu mein Schögel kommst“, sind eben wieder zwei Lieder erschienen. Das eine, „Waldeinsamkeit“ von Leuthold, unserer geschätzten Altistin Fräulein Kelly Brödmann gewidmet, zeichnet sich durch große Sanftigkeit und edle Gefühlsmäßigkeit aus; das zweite, „vale carissima“ von Stieler, dem hier weilenden Kunstmacen William Staresbrich gewidmet, nimmt durch seinen Gehalt, tiefen Ernst und seine kunstvolle Begleitung sehr für sich ein. Wir möchten alle Sangsfreunde ganz besonders auf diese neuen Liebesgaben von Philipp aufmerksam machen.

Kleine Chronik.

Nach kurzer Beratung erklärte das Geschworenengericht in Tübingen den Belchenmörder Thierlein für schuldig des Raubes mit tödlichem Ausgange unter Ausschluss mildernder Umstände. Das Urtheil der Kriminalkammer lautete auf lebenslängliche Zuchthausstrafe und Entschädigung der Civilparteien in Höhe von 4000 Franken.

Während einer Sitzung des Frauentoungresses in der Frauenabtheilung der Weltausstellung in Chicago führte der Fußboden des Saales ein. Acht Frauen wurden schwer verletzt.

Vermischtes.

* **Jugendlicher Leichtsin** hat bei Berlin ein Menschenleben gefordert. Auf dem an der großen Krampe hinter den Treptower Wiesen gelegenen Terrain der Moritzschen Kolonnenerei machten sich mehrere Knaben im Alter von zehn und elf Jahren das Vergnügen, allerhand Feuerwerkskörper, namentlich Raketen und Schwärmer, abzufeuern. Um nun aber noch einen ordentlichen „Knalleffekt“ zu erzielen, kam einer der Knaben auf die Idee, einen etwas starken, ungefähr 1/4 Pfd. schweren Schwärmer, sog. Fuchschwanz, vorerst einzumauern, zu welchem Zweck er ein etwa 1 1/2 Fuß tiefes Loch in die Erde grub, den Schwärmer dann hineinlegte und schließlich mit Feldsteinen fest einleitete bzw. einmauerte, worauf er dann die heraushängende Kante entzündete und davon zu laufen verfuhr; in demselben Augenblick explodirte aber auch schon der Schwärmer mit donnerartigem Knall, wobei die Steinmauer in die Luft geschleudert wurde. Von einem derselben wurde nun, wie die St. V. berichtet, der zehnjährige Sohn des in Nummelsburg wohnenden Arbeiters Jahn derartig am Kopfe getroffen, daß er blutüberströmt zusammenbrach und bewußtlos liegen blieb, während zwei andere Knaben mit milderer Verletzung davonkamen, so daß sie alle drei vom Plage getragen werden mußten und vorläufig in einer nahe gelegenen Wirthschaft untergebracht wurden. Noch ehe ärztliche Hülfe erschien, war der am schwersten verletzte Knabe Jahn bereits verschieden; er hätte sich bereits verblutet, während die beiden andern nach ihren elterlichen Wohnungen geschafft wurden.

* **Das Schicksal der Pleißenburg** ist nunmehr besiegelt. Die Leipziger Stadtverordneten haben, wie gemeldet, die Erwerbung des Schlosses in Gemäßheit der Rathsvorlage mit 87 gegen 22 Stimmen beschlossen. Danach geht das gesamte Pleißenburg-Areal für die Summe von 4,552,146 Mk. in den Besitz der Stadt Leipzig über. Die Stadt hat sich außerdem verpflichtet, auf Möckernscher Flur neue Kasernen für die jetzt in der Pleißenburg garnisonirenden Truppen des 107. Infanterie-Regiments eine Kaserne für ein nach Leipzig zu legendes Regiment Kavallerie sowie einige weitere militärische Bauten zu errichten. Die Pleißenburg soll nunmehr vollständig niedergegriffen werden, an ihrer Stelle wird ein neuer, prächtiger Stadttheil entstehen. Die Pleißenburgfrage hat in Leipzig viel Staub aufgewirbelt und wenn auch die Stadtvertretung der Ansicht ist, mit dem Ankauf des alten Schlosses ein gutes Geschäft gemacht zu haben, so scheint doch die Bürgerchaft in ihrer großen Mehrheit mit der Erwerbung nicht einverstanden zu sein.

* **Wild in Graubünden.** Der Kanton Graubünden, der in Bezug auf Hochwild weitaus der Stammling der ganzen Schweiz ist, gab im abgelaufenen Jahre 1892 ein Jagdergebnis, das fast allzureich genannt werden muß. Denn wenn früher berechnet wurde, daß einer Zahl von 800-900 niedergeschossenen Gemsen, welchen ungefähr ebensovielen durch Naturgewalt und Raubthiere dahingerafft an die Seite zu stellen sind, der Nachwuchs ungefähr Schritt halten kann, so sind im verfloffenen Jahre nicht weniger als 1344 Gemsen gefaßt worden. Ursachen kommen da mehrere zusammen. In erster Linie wohl die vervollkommenen Schußwaffen und dann besonders die übermäßig große Zahl von Jagdpatenten, nämlich 2021 bei einer Bevölkerungszahl von circa 100,000 Einwohnern, also auf weniger als 50 männliche Bewohner 1 Jäger. Sollen die Gemsen nicht den bereits ausgefrorenen Steinböden folgen, so muß da anders gewirthschaftet werden. Ferner wurden erlegt: 2989 Murmelthiere, 2 Bären, 407 Füchse, 1 Lämmergeier, die also immer noch nicht, wie vielfach behauptet wird, ausgerottet sind. Dagegen hat man von Buchen seit Menschen-gedenken keine Spur mehr getroffen. (H. B.)

* **Eine Anglisten-Fahe.** In einem bei San Rocco al Porto gelegenen Bauernhause, schreibt man der „R. V.“ aus Mailand, 15. Mai, hat sich gestern eine sonderbare und traurige Begebenheit zugegetragen. Während alle sonstigen Angehörigen draußen an den Feldarbeiten beschäftigt waren, befand sich die Frau mit ihrem einige Monate alten Kinde zu Hause und bereitete das Mittagessen. Das Kind schlief ruhig in der neben dem Herde stehenden Wiege; im Herde flackerte ein helles Feuer, an welchem sich eine große weiße Kugel wärmte. Gegen 1/12 Uhr fiel der Frau ein, daß sie kein Öl im Hause hatte und sie ging nach dem Dorfe, um solches zu kaufen. Sie schloß die Hausthüre und entfernte sich nach dem Dorfe zu. Als sie etwa 10 Minuten gegangen war und sich umschaute, gewahrte sie, daß dicke Rauchwolken dem Küchenfenster entströmten. Sie lief zurück und fand das Zimmer, wo sie ihr Kind zurückgelassen, in hellen Flammen. Sie vernahm im Innern das Schreien des Kindes und das Miauen der Kugel. Die arme Mutter stürzte in die in Flammen stehende Küche. Es gelang ihr, das Kind herauszutragen. Das arme Geschöpf hatte aber solche Brandwunden erlitten, daß es kurz darauf in den Armen der Mutter verschied. Ein herbeigekommener Nachbar löschte den Brand in der Küche. Die Kugel lag verfohl am Boden. Ein Funken, der vom Herde ausgeprungen, hatte ihr Fell angezündet. Das Thier, toll geworden, war hin und her gesprungen und hatte die Wiege in Brand gesetzt.

* **Folgende acht amerikanische Schnurre** bringt ein amerikanisches Blatt aus dem wilden Westen: Ein Beweis von Geistesgegenwart. Eine Theateraufführung, der eine ungeheure Menge von Zuschauern beiwohnte, fand statt. Plötzlich hörte man den verhängnisvollen Ruf: „Feuer, Feuer!“ Schleunigh erhoben sich alle Anwesenden und strömten den Ausgängen zu. Angstschrei ertönte von allen Seiten. Ein furchtbares Gedränge fand statt, Frauen und Kinder wurden mit Füßen getreten. Da sprang plötzlich ein junger Mann von einer Loge auf die Bühne. „Behaltet Eure Sitze“, rief er laut aus. „Ich bin der Direktor des Theaters. Ich weiß genau, was geschehen ist, und ich versichere Euch auf mein Wort, daß keine Gefahr vorhanden ist. In fünf Minuten wird das Stück wieder beginnen.“ Die Menge ließ sich überreden, jeder nahm seinen Sitz wieder ein. Der junge Mann, der so gesprochen, verließ ruhig und unbehindert das Theater und — 2000 Personen verbrannten.

Aus dem Gerichtssaal.

-o- **Wiesbaden, 23. Mai.** In der heutigen Strafkammer-Sitzung kamen noch folgende Fälle zur Verhandlung: Der mehrfach vorbestrafte 33 Jahre alte Dienstknecht Kaspar Mott aus Neuglashütten, welcher sich von einem Schuhmacher in Eddersheim ein Paar Wasserstiefel erschwindelt, einem Knechte auf dem Gute „Mönchhof“ am Main eine Hufe untergeschlagen und einem zweiten Knechte Strümpfe und eine Weste geklaut hat, wird heute zu einer Gesamtstrafe von 9 Monaten Gefängniß verurtheilt. — Gegen die 17-jährige Dienstmagd Elisabeth Maier aus Hattersheim wird wegen der Verschuldigung, daß sie am 23. Februar d. J. ihr uneheliches Kind gleich nach der Geburt getödtet habe, hinter verschlossenen Thüren verhandelt. Die Verhandlung endete mit der Verurtheilung der jugendlichen Anklagten zu 1 Jahr 6 Monate Gefängniß. — Der Ländergefelle Joseph Philipps, ein junger Mann aus Niederselters, hat sich der Körperverletzung mittels eines Messers schuldig gemacht und wird deshalb mit 9 Monaten Gefängniß bestraft.

Handel, Industrie und Erfindungen.

* **Ueber den russischen Saatensand** wird aus Petersburg weiter gemeldet: Der Stand des Wintergetreides am 15. d. M. war folgender: Von den 604 Kreisen des europäischen Rußlands, von denen aus 54 wegen andauernder Kälte das Reinsaat noch nicht übersehbar ist, ist der Stand des Wintergetreides in 124 Kreisen ein vorzüglicher, in 308 ein befriedigender, in 87 ein mittelmäßiger, in 26 ein unbefriedigender und in 10 ein ganz schlechter. Bisher ist das Sommergetreide nur in der Südhälfte des Reiches aufgegangen und dalebst mit verhältnißmäßig wenigen Ausnahmen vorzüglich, so in den Gouvernements Wolgograd, Charkow, Jekaterinoslaw, Schitomir, Wolhynien, Wessarabien, Woroneß, Saratow, Donegebiet Orenburg, Südsamara, Simulski und Nordkaukasus.

Letzte Nachrichten.

Mainz, 23. Mai. In der Fabrik des Vereins für chemische Industrie, bei dem nahen Mombach, brach gestern Abend in den Maschinenräumen Großfeuer aus. In vielen leicht brennbaren chemischen Produkten fand das Feuer reiche Nahrung und gewann alsbald ziemlich Ausdehnung. Da mehrere Stunden ein heftiger Sturm tobte, so drohte das Feuer für den ganzen dortigen Fabriksdistrikt sehr verhängnisvoll zu werden, doch gelang es schließlich gegen Mitternacht den vereinten zur Hülfe herbeigeeilten Kräften dem verheerenden Elemente Halt zu gebieten. Der entstandene Schaden ist ein ziemlich beträchtlicher.

Marktbörse.

Frankfurt, 23. Mai. Der heutige Viehmarkt war mit 446 Ochsen, 24 Bullen, 620 Kühen, Kindern und Stieren, 172 Kälbern, 66 Hammeln, — Schafflämmer, — Ziegenlämmer, 543 Schweinen besetzt. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 58-60 Mk., 2. Qualität 52-54 Mk., Bullen 1. Qualität 45 bis 47 Mk., 2. Qualität 40-42 Mk., Kühe, Kinder und Stiere 1. Qualität 50-53 Mk., 2. Qualität 48-42 Mk., Alles per 50 Kilo Schlachtgewicht. Kälber 1. Qualität 58-62 Pf., 2. Qualität 48-52 Pf., Hammel 1. Qualität 56-58 Pf., 2. Qualität 48-52 Pf., Schweine 1. Qualität 59 bis 60 Pf., 2. Qualität 57-58 Pf., Alles per 1/2 Kilo Schlachtgewicht.

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 23. Mai, Abends 5 1/2 Uhr. Credit-Actien 275 1/2, Disconto-Com-mandit 188.80, Lombarden 82, Gothaerbank-Actien 156.50, Bauers-hütte-Actien 100, Bochumer 118.40, Gelsenkirchen 137, Harpener 125.10, 8% Portugiesen 22.70, Italienische Mittelmeer —, Berliner Handels-Gesellschaft —, Schweizer Central 117.20, Schweizer Nordost 110.80, Schweizer Union 74.80, Dresdener Bank —, Darmstädter Bank 186.90, Banque Ottomane —, Tendenz: ziemlich fest.

Geschäftliches.

Ein vorzügliches Mittel zum leichten **Reinigen der Badewannen** ist **Boehm's Saponia** neben ihrer Verwendung für Hunderte von anderen Gegenständen. **Saponia** ist in fast allen Geschäften, welche Seife führen, zu haben.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 23. Mai 1893.

Reichsbank-Disconto 4%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 4%.

Staatspapiere.			Städt. Obligations.			Prior-Obligation.			Fkf. Hyp. S. XIV.		
4.	Dtsch. Reichs-A.	107.25	5.	Mex. Eisenb.-Ob.	66.80	4.	Raab-Oedenb. ult.	47.25	4.	Albrecht Gold	104.80
3 1/2	„ „	100.70	5.	„ „ 408r	24.65	4 1/2	Gotthard-Bahn	157.40	3 1/2	„ Silber fl.	80.10
3 1/2	„ „	86.60	4 1/2	Frankf. M. Lit. R.	108.75	4 1/2	Jura-Simpl. Pr.-A.	98.40	4 1/2	„ Böh. Nord Gld.	100.80
4.	Pr. cons. St.-Anl.	107.10	4 1/2	„ N & Q	100.00	4.	„ St.-A. gar.	56.40	4.	„ West Sib. fl.	88.80
3 1/2	„ „	100.85	3 1/2	„ S	100.00	4.	Schweiz. Central	116.60	3 1/2	„ Gold fl.	88.80
3.	„ „	86.60	3 1/2	„ T. v. 91	99.80	4.	„ Nordost	110.00	3.	„ Elisabeth stpf.	96.30
4.	Bad. St.-Obl.	104.40	3 1/2	Darmstadt	98.00	4.	Verein. Schweizb.	74.80	4.	„ stfr.	101.60
4.	„ v. 1886	106.45	3 1/2	Heidelberg 1890	—	4.	Ital. Mittelmeer	101.00	4.	Franz-Josef Sib. fl.	81.80
3 1/2	„ v. 1892	101.00	3.	Karlsruhe 1886	89.90	4.	„ Meridionales	182.00	4.	Gal. C.-Ldw. 1890	80.50
3 1/2	Bayer. „	107.10	3 1/2	Mainz 86 u. 88	—	4.	Westfälischer	62.60	4.	Oest. Localb. Gld.	99.50
3 1/2	Hambg. St.-Rte.	—	3 1/2	Mannheim 1890	—	5.	Russ. Südwest	74.60	4.	„ Nordwest	107.80
3.	„ v. 1886	86.20	3 1/2	Wiesbaden 1887	100.00	5.	Luxemb. Pr.-Henri	65.70	4.	„ Lit. A. Sib. fl.	90.20
3.	Hessische Obl.	105.50	3 1/2	„ „	103.20	5.	„ „ B.	—	4.	„ „ B.	89.60
3.	Sächsische Rte.	86.80	3.	Bukarest	—	5.	„ Süd. Lomb. Gd.	104.50	3 1/2	„ „	98.50
4.	Wrtth. Obl. 75-80	104.90	3.	„ 1888	—	5.	„ „ 1871	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ 81-83	—	3.	Lissabon 2000r	54.00	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ 85-87	105.00	3.	„ 400r	54.00	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ v. 1891	106.90	3.	Neapel St. gar. Le.	85.35	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ 88 u. 89	100.85	3.	Rom Ser. II-VIII	83.70	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	Schwed. Obl.	104.60	3.	Zürich 1889	99.20	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3 1/2	„ „	86.70	3.	Pr. Buenos-Air.	87.00	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3.	„ „	86.60	3.	Stadt Buenos-Air	64.30	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3.	Schweiz. Eidg. 89 Fr.	108.00	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	Griech. G.-A. v. 90	54.00	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ kl.	54.00	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ v. 87	52.75	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3 1/2	Holländ. Obl.	100.50	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	Ital. Rente opt. Lire	91.35	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ ult.	91.35	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ 10000r	91.35	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ kleine	91.60	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ „	57.50	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	Oest. Gold-Rte. fl.	97.20	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ St.-E.-O. (Elie)	99.90	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ Silb.-Rte. Juli	80.85	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ „ April	80.50	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ Pap.-Rte. Febr.	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ „ Mai	80.90	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	Portug. St.-Anl.	31.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3.	„ aus. Schuld	22.35	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3.	„ kleine St.	22.35	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3.	Rum. amort. Rte. Fr.	92.90	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ kl.	98.35	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ v. 1892	97.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ v. 1890	89.40	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ innere Lei	89.30	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ Russ.	88.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	Russ. II. Orient Rbl.	66.15	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ III. Orient	68.15	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ Cons. v. 1880	97.95	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ Eiseb.-A. I-II	99.00	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	Serb. amor. G.-R.	79.20	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ Tabak-Rente	79.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ St.-E.-Obl. Afr.	80.65	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ „ B	79.40	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	Spanier opt. Ps	65.60	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ ult.	65.50	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ kl.	65.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	Türk. Egypt.-Tr.	99.60	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	Türk. Zoll-O. opt.	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ „	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ „	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ Fund. v. 88	94.45	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ priv. v. 1880	88.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ cons.	75.95	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
1.	„ conv. Lit. B	38.85	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
1.	„ „ D	21.85	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	Ung. Gld.-Rt. opt. fl.	95.00	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ „ ult.	94.90	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ „ fl. 500	95.30	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ „ fl. 100	96.05	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ Eis.-Al. Gld.	108.05	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ „ Silb.	88.90	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ Pap.-Rte.	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ Inv.-Al. v. 88	101.05	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ Grundentl.	80.10	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	Argent. v. 1887 Pes	50.20	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ v. 88 innere	41.60	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	„ v. 88 äuss.	42.70	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4 1/2	Chilen. Gld.-Anl.	85.50	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5 1/2	Chin. Staats-Anl.	105.80	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	Un. Egypt.-A. opt.	101.10	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
4.	„ „ ult.	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
3 1/2	Priv. Egypt.-Anl.	96.00	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
6.	Mexik. St.-Anl.	78.30	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40
5.	„ „ 408r	—	3.	„ „	—	5.	„ „	65.40	3 1/2	„ „	98.40

Die heutige Morgen-Angabe umfasst 44 Seiten.